

---

# DiagnoPro

Das Computerprogramm zu Ihrer Unterstützung  
in der psychotherapeutischen Praxis



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung von Psychoholic geändert werden. Ebenso können die Programmfunktionen von der hier dargestellten Beschreibung geringfügig abweichen. Entsprechende neue Versionen des Handbuchs können in der Regel dann von unseren Internetseiten heruntergeladen werden.

Die ausgedruckte Version dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung von Psychoholic weder weitergegeben noch ganz oder in Auszügen kopiert werden. Weiterverwenden von Textpassagen aus der elektronischen Version dieses Handbuchs ist ebenfalls nur mit schriftlicher Genehmigung von Psychoholic erlaubt. Gleiches gilt für die in diesem Handbuch beschriebene Software DiagnoPro oder Bestandteile dieser Software.

© Psychoholic Software, Dipl.-Psych. Roland Hartmann

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>3</b>
<b>Vorwort zu DiagnoPro 2.0.....</b>	<b>7</b>
<b>Zur Benutzung dieses Handbuchs.....</b>	<b>8</b>
<b>Installation und Deinstallation .....</b>	<b>9</b>
Installation von einer CD-ROM .....	9
Installation aus dem Internet.....	10
USB-Kopierschutzdongle .....	10
Deinstallation.....	10
Installation eines Updates oder Upgrades .....	10
<b>Systemvoraussetzungen .....</b>	<b>12</b>
Hardware.....	12
Software .....	12
Zusatzsoftware.....	13
Adobe Reader .....	13
Internet Explorer .....	13
OpenOffice.org .....	13
<b>Allgemeines .....</b>	<b>14</b>
<b>DiagnoPro starten .....</b>	<b>15</b>
<b>Lizenzpflichtige Module .....</b>	<b>17</b>
Modul „Stammdaten“.....	17
Patient neu anlegen .....	18
Patient duplizieren .....	18
Fensterbereich „Dateneingabe“ .....	18
Register „Hauptdaten“ .....	18
Register „Adressen“ .....	18
Register „Notizen“ .....	18
Register „Logtext“ .....	18
Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“ .....	18
Modul „Berichterstellung“ .....	19
Fensterbereich „Fortschritt Berichterstellung“ .....	20
Fensterbereich „Eingabebereiche“ .....	20
Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“ .....	21
Fensterbereich „Dateneingabe“ .....	21
Register „Autotexte“ .....	21
Register „Zusatztexte“ .....	21
Auswahlfeld „Textreihenfolge“ .....	21
Feld Berichtstext im Modul „Berichterstellung“ .....	22
Abweichende Eingabebereiche im Modul Berichterstellung .....	22
Eingabebereich „Anamnese“ .....	23
Eingabebereich „Behandlung“ .....	24

Eingabebereich „Verhaltensanalyse“ bzw. „Psychodynamik“ .....	29
Erstellung des Berichtes .....	30
Berichtsparameter .....	30
Winword oder OpenOffice.org? .....	31
Individualisierung des Berichtes .....	31
Autotexte .....	32
Zusatztexte .....	32
Wertelisten .....	32
Formatierung des Berichtes .....	32
Modul „Dokumentation“ .....	32
Fensterbereich „Sitzungsanzahl“ .....	33
Fensterbereich „Sitzungsübersicht“ .....	34
Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“ .....	35
Fensterbereich „Dateneingabe“ .....	35
Register „Sitzung“ .....	35
Register „Dateien & Dokumente“ .....	38
Register „Diagnostik“ .....	38
Modul „Anamnesefragebogen“ .....	40
Therapeutenversion .....	40
Spezifische Taskleisten- und rechte Maustastenbefehle in der Therapeutenversion .....	43
Patientenversion .....	44
Spezifische Taskleisten- und rechte Maustastenbefehle der Patientenversion .....	45
Modul „Textbausteine“ .....	47
Textbaustein bearbeiten .....	48
Textbaustein neu anlegen .....	49
Modul „Dateien & Dokumente“ .....	50
Dateien & Dokumente bearbeiten .....	51
Datei oder Dokument neu anlegen .....	52
Neuer Import von Dateien oder Dokumenten .....	53
Neue Verknüpfung zu Dateien oder Dokumenten .....	53
Neuer Hinweis zu Dateien oder Dokumenten .....	53
Datei oder Dokument öffnen bzw. exportieren .....	53
<b>Lizenzfreie Module .....</b>	<b>55</b>
Modul „Patientenverwaltung“ .....	55
Modul „Autotexte“ .....	56
Fensterbereich „Eingabebereiche“ .....	56
Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“ .....	57
Fensterbereich „Dateneingabe“ .....	57
Feld „Berichtstext“ im Modul „Autotexte“ .....	58
Modul „Autokorrektur“ .....	58
Autokorrekturbegriff neu anlegen .....	58
Autokorrekturbegriff löschen .....	59
Modul „Merkmale“ .....	59
Merkmal neu anlegen .....	61
Merkmal erster bis dritter Ordnung neu anlegen .....	61
Merkmal zweiter und dritter Ordnung neu anlegen .....	62
Merkmal dritter Ordnung neu anlegen .....	62
Merkmal umbenennen .....	62
Merkmal erster Ordnung umbenennen .....	63
Merkmal zweiter Ordnung umbenennen .....	63
Merkmal dritter Ordnung umbenennen .....	63
Merkmal löschen .....	63
Merkmal erster Ordnung löschen .....	63
Merkmal zweiter Ordnung löschen .....	64
Merkmal dritter Ordnung löschen .....	64

---

Modul „Testverfahren“ .....	64
Neues Testverfahren anlegen .....	65
Testverfahren bearbeiten .....	66
Testverfahren duplizieren .....	66
Testverfahren löschen .....	67
Modul „Einstellungen“ .....	68
Modul „Konvertierung“ .....	68
Patientenfragebogendatei konvertieren .....	69
Kompletten Datenbestand importieren .....	69
Modul „Über DiagnoPro“ .....	70
DiagnoPro sperren .....	70
<b>Modulübergreifende Funktionen .....</b>	<b>71</b>
Befehle in der Taskleiste .....	71
Hauptmenü „Datei“ .....	71
Daten exportieren .....	71
Daten importieren .....	73
Sicherungskopie erstellen (Backup) .....	74
Aus Sicherungskopie Daten wiederherstellen (Restore) .....	74
DiagnoPro beenden .....	75
Hauptmenü „Einstellungen“ .....	75
Lizenzverwaltung .....	75
Passwort ändern .....	76
Hauptmenü „Ansicht“ .....	77
Quickinfos aktivieren/deaktivieren .....	77
Fenster aktualisieren .....	77
Hauptmenü „?“ .....	77
Hilfe-Handbuch .....	77
Über DiagnoPro .....	78
Lizenzinformationen .....	78
ICD-10 Copyright-Informationen .....	78
Danksagung .....	78
Kontakt .....	78
Befehle über die rechte Maustaste .....	78
Zoomfaktor anpassen .....	81
Wertelisten .....	81
Wertelisten als Einblendliste .....	81
Wertelisten mit Markierungsfeldern .....	82
Wertelisten mit Optionsfeldern .....	82
Dauerhafte Veränderung von Wertelisten .....	83
Gültigkeitsbereich .....	83
Feld „Suchbegriff“ .....	84
<b>Einschränkungen im Demomodus .....</b>	<b>85</b>
Modul „Patientendaten“ .....	85
Modul „Berichterstellung“ .....	85
Modul „Dokumentation“ .....	86
Modul „Anamnesefragebogen“ .....	86
Modul „Textbausteine“ .....	86
Modul „Dateien & Dokumente“ .....	86
<b>Fragebögen .....</b>	<b>87</b>
Fragebogen zur Evaluation von Therapieverläufen (FEP-2) .....	87
Weitere Fragebögen .....	87
<b>Copyrightinformationen ICD-10 .....</b>	<b>88</b>

---

---

<b>Datenschutz .....</b>	<b>89</b>
Hinweise zum Datenschutz.....	89
<b>Kontakt und Info .....</b>	<b>90</b>
Informationen über DiagnoPro .....	90
<b>Glossar .....</b>	<b>91</b>

# Vorwort zu DiagnoPro 2.0

**Willkommen zu DiagnoPro 2.0, der neuen Version des bekannten Computerprogramms zur Unterstützung Ihrer täglichen Arbeit in der therapeutischen Praxis.**

DiagnoPro 2.0 wurde wie auch seine Vorgängerversionen direkt aus der Praxis heraus entwickelt, da es sich gezeigt hat, dass sich Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten trotz der zu einem erheblichen Teil stark strukturierten Kassengutachten oft sehr schwer mit der Erstellung der Antragsberichte tun. Oft werden einzelne wichtige Aspekte im Psychotherapieantrag nicht bedacht oder gar vergessen, was dann zu Ablehnungen seitens der Gutachter führt. Ursprünglich wurde DiagnoPro deshalb einzig dazu entwickelt, um Ihnen als Therapeut bzw. Therapeutin eine Hilfestellung bei der Berichtserstellung zu geben.

Inzwischen gehen die Fähigkeiten von DiagnoPro jedoch weit über diese Möglichkeiten hinaus. So wurden neue Module zur rationellen Dokumentation Ihrer Therapiesitzungen sowie zur Verwaltung Ihrer Textbausteine, Dateien und Dokumente entwickelt. Bereits vorhandene Funktionen wurden erweitert und durch innovative Arbeitserleichterungen ergänzt. So wurde aus DiagnoPro mit der neuen Version ein umfassendes Paket zur Vereinfachung und Strukturierung in ihrem Praxisalltag.

Um Ihnen als Anwender die Möglichkeit zu geben, Ihre Wünsche in die Weiterentwicklung von DiagnoPro einfließen zu lassen, enthält DiagnoPro die Möglichkeit, über ein Kontaktformular aus jedem Modul heraus eine Rückmeldung an uns per Email oder Fax abzusenden. Sie finden dieses Kontaktformular immer im Hauptmenüpunkt „?“ unter „Kontakt“.

# Zur Benutzung dieses Handbuchs

## Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zu diesem Handbuch:

- Im vorliegenden Handbuch werden wichtige Begriffe farblich hervorgehoben. Hierbei sind insbesondere die folgenden Farben (nur im PDF-Dokument sichtbar, da das ausgedruckte Handbuch aus Kostengründen schwarz-weiß erstellt ist) von Wichtigkeit:

Farbe	Bedeutung
Schwarzer Text	Begriffe von Wichtigkeit
Roter Text	Befehle, die über die Taskleiste, rechte Maustaste oder Tastenkombinationen ausgelöst werden
Grüner Text	Befehle, die über Buttons ausgelöst werden
Blauer Text	Module, Fenster, Felder, Register und Fensterbereiche

Tabelle: Farbige Texte

- Es werden im Handbuch einige Symbole verwendet, welche die Arbeit mit dem Handbuch erleichtern sollen:


Symbol	Bedeutung
	Wichtige Hinweise oder Zusatzinformation zu einem Thema
→	Hinweis auf ein weiterführendes Kapitel in diesem Handbuch

Tabelle: Symbole im Handbuch

- Die in diesem Handbuch abgebildeten Screenshots können vom DiagnoPro-Erscheinungsbild auf Ihrem PC abweichen, was durch das von Ihnen verwendete Betriebssystem und die dort eingestellten Systemparameter (Schriftgröße, Farben, etc.) bedingt ist. Die Funktionalitäten und Anordnungen der Schaltflächen sind jedoch unter allen Betriebssystemen identisch. Die in diesem Handbuch abgebildeten Screenshots wurden teilweise unter Windows XP und teilweise unter Windows Vista erstellt.
- Es wird auf den folgenden Seiten immer von "der Patient" oder "die Patienten" gesprochen. Dies dient nur der besseren Lesbarkeit. Gemeint sind hierbei natürlich immer Patientinnen und Patienten beiderlei Geschlechts.
- Der Inhalt des Handbuchs beschränkt sich zur Erleichterung der Lektüre auf die Erklärung nur der wesentlichsten Programmfunktionen. Im Unterschied zu den Vorgängerversionen wurden kontextabhängige Hilfetexte durch so genannte **Quickinfos** direkt in das Programm integriert. Die Anzeige dieser Quickinfos erfolgt automatisch, wenn Sie den Mauszeiger über ein Feld, eine Schaltfläche oder ähnliches bewegen für die ein Quickinfo im Programm hinterlegt ist. Die Quickinfos lassen sich einfach durch Drücken der **F1**-Taste aktivieren bzw. deaktivieren. Nur bei sehr wichtigen bleiben die Quickinfos immer aktiviert.



# Installation und Deinstallation

DiagnoPro 2.0 kann direkt aus dem Internet oder von einer CD-Rom installiert werden. Im Falle einer Installation ohne gültigen **USB-Kopierschutzdongle** startet DiagnoPro immer komplett im sogenannten **Demomodus**. In diesem Demomodus ist DiagnoPro 2.0 mit wenigen Einschränkungen, welche weiter unten in diesem Handbuch erklärt werden, für 30 Tage lauffähig. Anschließend kann es nur noch mit gültigem USB-Kopierschutzdongle gestartet werden. Einen gültigen USB-Kopierschutzdongle zur Aktivierung der Vollversion erhalten Sie im Falle der Bestellung einer oder mehrerer DiagnoPro-Modullizenzen von uns automatisch zugesendet. Bereits im Demomodus eingegebene Daten können dann uneingeschränkt weiterverwendet werden.

## Installation von einer CD-ROM

Haben Sie DiagnoPro auf einer CD-ROM erhalten, so legen Sie die CD in Ihr CD-Laufwerk ein. Die Installation startet dann automatisch.

Startet der Installationsvorgang nicht automatisch, so wechseln Sie über Ihren **Windows-Datei-Manager** auf die DiagnoPro-CD und starten Sie dort durch Doppelklick auf die Datei **setup.exe** die Installation. Alternativ können Sie auch über das Windows-**Startmenü** den Befehl „**Ausführen**“ auswählen und dort die Befehlszeile „D:\setup.exe“ eingeben (Der Buchstabe „D“ steht hierbei für den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-Laufwerks. In Ihrer Windows-Installation kann es sich auch um einen anderen Buchstaben handeln.).

Nachdem Sie die Installation gestartet haben, erscheint ein Begrüßungsbildschirm:



Abbildung: Begrüßungsbildschirm

Klicken Sie **Weiter** und folgen Sie nun den weiteren Anweisungen auf dem Bildschirm, bis die Installation beendet ist.

---

## Installation aus dem Internet

Haben Sie DiagnoPro aus dem Internet heruntergeladen, so besteht die komplette Installationsdatei nur aus einer Datei mit dem Namen „*setup.exe*“. Starten Sie diese Datei durch einen Doppelklick auf das Programmsymbol.

Nachdem Sie die Installation gestartet haben, erscheint der gleiche Begrüßungsbildschirm wie bei der → **Installation von einer CD-ROM**.

Klicken Sie **Weiter** und folgen Sie nun den weiteren Anweisungen auf dem Bildschirm, bis die Installation beendet ist.

---

## USB-Kopierschutzdongle

Zur Freischaltung von DiagnoPro benötigen Sie einen USB-Kopierschutzdongle. Stecken Sie den Kopierschutzdongle erst **nach der Installation und vor dem Starten von DiagnoPro** in einen freien USB-Port an Ihrem Computer. Sollten Sie nicht wissen, wo sich an Ihrem Computer der USB-Port befindet, so schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihres Computers nach oder fragen Sie Ihren Computer-Fachhändler.

Der Dongle installiert sich nach dem Einstecken in der Regel von alleine. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Sie werden unter anderem nach dem Pfad für die Treiber des Dongles gefragt. Geben Sie hier als Quelle das DiagnoPro-Unterverzeichnis „Matrix“ in Ihrer DiagnoPro-Installation auf Ihrer Festplatte an (z.B. „C:\Programme\Psychoholic Software\DiagnoPro\Matrix“).

Nachdem Sie den Dongle in den USB-Port eingesteckt haben und der Dongle installiert ist, können Sie DiagnoPro starten.

---

## Deinstallation

Deinstallieren Sie DiagnoPro, indem Sie in der Windows-Systemsteuerung **Software – DiagnoPro – Entfernen** oder im Startmenü **Programme – Psychoholic – DiagnoPro 2.0 – DiagnoPro entfernen** wählen.



Bitte deinstallieren Sie DiagnoPro immer wie oben angegeben. Löschen Sie DiagnoPro niemals ohne Deinstallation von Ihrem Computer, da es sonst Probleme bei einer Neuinstallation geben kann.

---

## Installation eines Updates oder Upgrades

In der Regel erfolgt ein Update oder Upgrade von DiagnoPro 2.0 in drei Schritten:

1. Sichern Sie sämtliche DiagnoPro-Dateien, indem Sie das komplette DiagnoPro-Installationsverzeichnis von Ihrer Festplatte in ein Sicherungsverzeichnis kopieren. DiagnoPro darf zu dieser Zeit nicht in Betrieb sein, da sonst unter Umständen einige Dateien von Windows nicht kopiert werden können. Dieser Schritt dient der Sicherheit für den Fall, dass die Installation des Updates aus irgendeinem Grund nicht vollständig verläuft.

2. Kopieren Sie die Update-Dateien, welche Sie kostenlos von unserer Webseite herunterladen oder kostenpflichtig per Update-CD erhalten können, in das entsprechende Verzeichnis Ihres DiagnoPro-Installationsverzeichnisses. Um welche Dateien es sich jeweils handelt und in welches Verzeichnis sie kopiert werden müssen, hängt von dem jeweiligen Update ab und kann deshalb an dieser Stelle nicht angegeben werden. Bei einem Update wird eine entsprechende Beschreibung auf unserer Webseite oder im Begleitschreiben der Update-CD veröffentlicht.
3. Starten Sie DiagnoPro wie gewohnt und führen Sie dann einen Datenreimport durch. Im Menü **Datei** finden Sie den entsprechenden Befehl **Aus Sicherungskopie Daten wiederherstellen (Restore)**. Achtung: Diese Funktion dient nur bei einem Update oder Upgrade von einer vorhandenen DiagnoPro 2.0 Installation! Wollen Sie ein Update auf eine DiagnoPro 1.x Version durchführen, müssen Sie dies über das → **Modul „Konvertierung“** durchführen.

# Systemvoraussetzungen

## Hardware

DiagnoPro hat die folgenden Hardwarevoraussetzungen:

<b>Ausstattung</b>	<b>Mindestvoraussetzung</b>
<b>Prozessor</b>	Windowskompatibler PC mit mindestens 1000 Mhz Taktfrequenz. Für ein reibungsloses Arbeiten werden Taktfrequenzen von 1500 Mhz oder höher empfohlen.
<b>Festplattenspeicher</b>	200 MB freier Festplattenspeicher. Dies kann sich in Abhängigkeit von der Nutzung von DiagnoPro 2.0 erhöhen (z.B.durch Speichern von Dateien innerhalb von DiagnoPro, Anlegen vieler Patienten, Dokumentationen, etc.).
<b>Arbeitsspeicher</b>	Je nach Betriebssystem ab 1024 MB freier Arbeitsspeicher oder mehr
<b>Grafikkarte</b>	Bildschirmauflösung min. 800 x 600 (empfohlen 1024 x 768 oder höher) Pixel bei mindestens 64.000 Farben (Einstellung: 16 Bit, High-Color)
<b>Soundkarte</b>	Nicht erforderlich, optional für die Ausgabe akustischer Fehlermeldungen
<b>CD-ROM oder DVD-ROM</b>	Für Installation der CD-ROM Version erforderlich
<b>Drucker</b>	Für Ausdruck der Gutachten erforderlich
<b>USB-Port</b>	Zum Anschluß des USB-Kopierschutzdongles

Tabelle: Systemvoraussetzungen Hardware

## Software

DiagnoPro hat die folgenden Softwarevoraussetzungen:

<b>Ausstattung</b>	<b>Mindestvoraussetzung</b>
<b>Betriebssystem</b>	Windows XP oder Windows Vista  Empfohlen wird der Einsatz des jeweils aktuellsten Service-Packs
<b>Textverarbeitungsprogramm</b>	Microsoft© Winword ab Version 97 oder OpenOffice.org ab Version 2

Tabelle: Systemvoraussetzungen Software

## **Zusatzsoftware**

Zusammen mit der DiagnoPro-CD oder alternativ auf unseren Webseiten finden Sie einige Zusatzprogramme, welche die Arbeit mit DiagnoPro erleichtern:

### **Adobe Reader**

Der Adobe Reader© wird benötigt, um beispielsweise dieses Handbuch auf Ihrem Bildschirm darstellen zu können. Zur optimalen Darstellung empfehlen wir den Adobe Reader ab der Version 8. Eine entsprechende Installationsdatei befindet sich auf der DiagnoPro-CD oder alternativ auf unserer Webseite [www.psychoholic.de](http://www.psychoholic.de).

### **Internet Explorer**

Der Microsoft Internet Explorer© wird benötigt, um dieses Handbuch innerhalb eines DiagnoPro-Fensters aufrufen zu können. Ohne installierten Internet Explorer lässt sich dieses Handbuch nur außerhalb von DiagnoPro öffnen.

### **OpenOffice.org**

Das Programm OpenOffice.org wird zum Öffnen der DiagnoPro-Berichtstexte benötigt, wenn Sie kein Microsoft WinWord© ab der Version 97 auf Ihrem PC installiert haben. Es wird in diesem Fall OpenOffice.org© ab der Version 2 benötigt. Eine entsprechende Installationsdatei befindet sich auf der DiagnoPro-CD oder alternativ auf unserer Webseite unter [www.psychoholic.de](http://www.psychoholic.de).

# Allgemeines

Im Folgenden werden nur die wichtigsten Funktionen von DiagnoPro 2.0 näher beschrieben. Diese Funktionen finden sich in vielen der Module wieder. Spezifische Hilfestellungen in Form von kontextabhängiger Hilfe erhalten Sie jeweils über die Quickinfos.

# DiagnoPro starten

Starten Sie DiagnoPro über das Windows-Startmenü **Programme – Psychoholic Software – DiagnoPro - DiagnoPro 2.0** oder über das entsprechende Icon auf Ihrem Desktop. Wenn Sie die Passwortfunktion nicht deaktiviert haben, werden Sie aufgefordert, ein Passwort einzugeben.



Beim ersten Start von DiagnoPro ist das Passwort deaktiviert.

Sie sollten das Passwort in jedem Fall ändern. Nähere Informationen zur Passwortänderung finden Sie im Kapitel **Passwort**. Bitte beachten Sie: Sollten Sie Ihr Passwort vergessen haben, kann es auch von Psychoholic Software nicht wieder hergestellt werden.

Nach der Passwordeingabe erscheint die DiagnoPro Arbeitsoberfläche mit dem so genannten **Navigationscenter**. Im Navigationscenter sind alle DiagnoPro Module als Icons abgelegt. Im oberen Bereich des Navigationscenters werden die lizenzpflichtigen Module angezeigt und im unteren Bereich finden Sie die lizenzfreien Zusatzmodule.

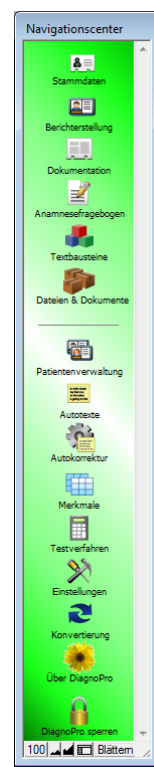


Abbildung: Navigationscenter

Die im Navigationscenter angezeigten **Buttons** starten die folgenden lizenzpflichtigen Module und lizenzfreien Zusatzmodule bzw. -funktionen:







Button	Modulname	Bedeutung
	Stammdaten	Verwaltung der wichtigsten Stammdaten
	Berichterstellung	Erstellung von Kassenberichten (Kassenanträgen)
	Dokumentation	Dokumentation der Therapiesitzungen
	Anamnesefragebogen	Fragebogenerhebung anamnestischer Daten
	Textbausteine	Verwaltung gespeicherter oder Anlegen neuer Textbausteine
	Dateien und Dokumente	Verwaltung gespeicherter oder Anlegen neuer Dateien und Dokumente

Tabelle: Lizenzpflichtige Module




Button	Modulname	Bedeutung
	Patientenverwaltung	Verwaltung aller in DiagnoPro gespeicherter Patienten
	Autotexte	Verwaltung von Autotexten zum automatischen Einfügen in die Kassenberichte
	Autokorrektur	Verwaltung von Autokorrekturbegriffen
	Merkmale	Verwaltung der Speichermerkmale für die Module "Textbausteine" und "Dateien & Dokumente"
	Testverfahren	Verwaltung von Testverfahren für das Modul „Dokumentation“
	Einstellungen	Grundeinstellungen von DiagnoPro
	Konvertierung	Konvertierung von DiagnoPro 1.x-Dateien in das aktuelle DiagnoPro-Format
	Über DiagnoPro	Informationen über DiagnoPro
	DiagnoPro sperren	Unerlaubten Programmzugriff im laufenden Betrieb per Passwort sperren

Tabelle: Lizenzfreie Zusatzmodule bzw. -funktionen



# Lizenzpflichtige Module

DiagnoPro 2.0 enthält die folgenden lizenzpflichtigen Module: „**Patientendaten**“, „**Berichterstellung**“, „**Dokumentation**“, „**Anamnesefragebogen**“, „**Textbausteine**“ und „**Dateien & Dokumente**“. Die Module können getrennt von einander durch den Erwerb eines Lizenzschlüssels freigeschaltet werden.

## Modul „Stammdaten“

Das **Modul „Stammdaten“** erfasst die wichtigsten Stammdaten des Patienten.

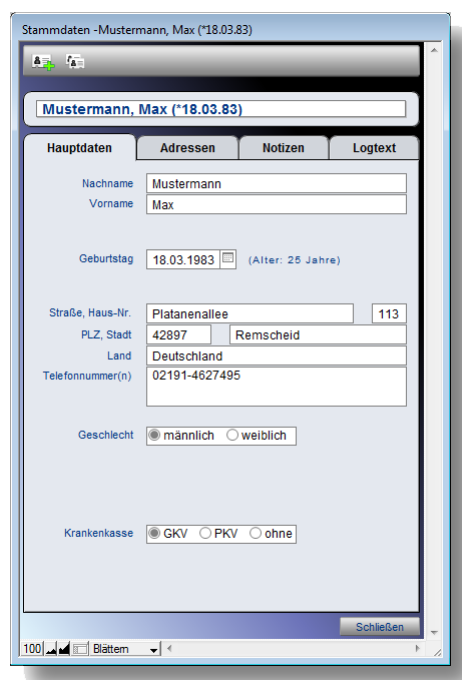


Abbildung: Modul „Stammdaten“

Das Fenster des **Moduls „Stammdaten“** gliedert sich in mehrere Bereiche. Im oberen Bereich befindet sich die Taskleiste mit den **Buttons „Patient neu anlegen“** und „**Patient duplizieren**“.



Abbildung: Taskleiste des Moduls „Stammdaten“

Im unteren Teil des **Modul „Stammdaten“** befindet sich nur der **Button „Schließen“**, der das Fenster schließt und alle gemachten Änderungen abspeichert.

Im mittleren Teil des Fensters finden sich der **Fensterbereich „Dateneingabe“**.

## Patient neu anlegen

Beim Anklicken des **Buttons „Patient neu anlegen“** wird ein neuer Patient angelegt. Es öffnet sich dann das → **Fenster „Berichtsparameter“**, wo Sie als ersten Schritt Therapieverfahren, Altersgruppe, Berichtsform und Setting für den neuen Patienten angeben müssen.

## Patient duplizieren

Beim Anklicken des **Buttons „Patient duplizieren“** wird der aktuell angemeldete Patient dupliziert. Es öffnet sich ein Auswahlfenster, in dem ausgewählt werden soll, ob neben den Patientendaten des **Moduls „Berichterstellung“** auch die Dokumentationsdaten des **Moduls „Dokumentation“** dupliziert werden sollen.

## Fensterbereich „Dateneingabe“

Der **Fensterbereich „Dateneingabe“** ist unterteilt in die **Register „Hauptdaten“**, **„Adressen“**, **„Notizen“** und **„Logtext“**.

### Register „Hauptdaten“

Das **Register „Hauptdaten“** dient der Erfassung der wichtigsten Stammdaten des Patienten. Die Angabe mindestens des Vor- und Nachnamens, des Geburtsdatums sowie des Geschlechtes ist notwendig zur weiteren Dateneingabe in den → **Modulen „Berichterstellung“** und **„Dokumentation“**.

### Register „Adressen“

Im **Register „Adressen“** können Adressdaten des Gutachters, der Krankenkasse und des Haus- und Facharztes eingetragen werden. Diese Daten sind zur weiteren Verwendung in den Modulen Berichterstellung und Dokumentation nicht notwendig.

### Register „Notizen“

Im **Register „Notizen“** können Notizen zum Patienten dort abgelegt werden.

### Register „Logtext“

Im **Register „Logtext“** werden die wichtigsten Programmereignisse, die den jeweiligen Patienten betreffen, angezeigt.

Anmerkung: Es gibt im → **Modul „Einstellungen“** noch ein weiteres Register „Logtext“, wo die wichtigsten Programmereignisse patientenübergreifend angezeigt werden. Nähere Informationen hierzu können im Kapitel zum Modul Einstellungen ersehen werden.

## Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“

Im **Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“**, welcher sich oben rechts befindet, kann zwischen den in DiagnoPro gespeicherten Patienten gewechselt werden:

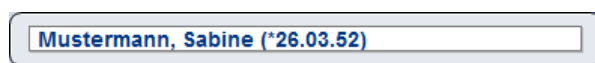


Abbildung: Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“

Es werden immer nur die Patienten angezeigt, welche als aktiv markiert werden. Nähere Informationen darüber, wie Patienten als aktiv oder inaktiv markiert werden, finden Sie im Abschnitt

über das **Modul „Patientenverwaltung“**.

## Modul „Berichterstellung“

Das **Modul „Berichterstellung“** dient der Erfassung der Daten des Berichtes an den Gutachter.



Um einen wirklich individuellen Bericht zu erstellen, welcher der Anforderung eines komplett selbständig erstellten Berichtstextes genügt, sollten die im → **Modul „Autotexte“**, → **Modul „Autokorrektur“** und im → **Modul „Textbausteine“** gespeicherten Texte sowie die Wertelisten und Standardtexte im → **Modul „Patientendaten“** durch eigene, individuelle Texte ersetzt werden. Jeder von DiagnoPro erstellte Bericht sollte zudem vor Versendung an den Gutachter nochmals genau Korrektur gelesen und ggf. verbessert oder ergänzt werden. Psychoholic Software übernimmt ausdrücklich keine Haftung für eventuelle Ablehnungen, Anmerkungen, Kritik oder sonstige Reaktionen seitens des Gutachters, der Krankenkasse, der kassenärztlichen (Bundes-)Vereinigung(en) oder sonstiger möglicherweise beteiligter Parteien. Siehe für weitere Informationen zu diesem Thema auch das **Kapitel „Individualisierung des Berichtes“** in diesem Handbuch.

Beim Anwählen des **Moduls „Berichterstellung“** im → **Navigationscenter** öffnet sich das folgende Fenster:

Abbildung: Modul „Berichterstellung“

Das Fenster des **Moduls „Berichterstellung“** gliedert sich in mehrere Bereiche. Im oberen Bereich befindet sich die Taskleiste mit den zwei **Buttons**: „**Bericht erstellen**“ und „**Berichtsparemeter ändern**“:



Abbildung: Taskleiste des Moduls „Berichterstellung“

Beim Anklicken des Buttons „Bericht erstellen“ wird die →Erstellung des Berichtstextes gestartet. Beim Anklicken des Buttons „Berichtsparameter ändern“ ist das →Einstellen der Berichtsparameter möglich.

Im mittleren Teil des Fensters finden sich die vier Fensterbereiche „Fortschritt Berichterstellung“, „Eingabebereiche“, „Schnellauswahlliste Patienten“ und „Dateneingabe“.

## Fensterbereich „Fortschritt Berichterstellung“

Der Fortschrittsbalken zur Berichterstellung im Fensterbereich „Fortschritt Berichterstellung“ oben links gibt Auskunft darüber, in wie weit die Daten für den aktuellen Patienten bereits eingetragen sind:

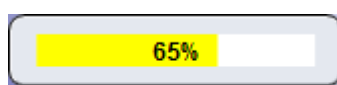


Abbildung: Fensterbereich „Fortschritt Berichterstellung“

Der Fortschrittsbalken wird bei jeder Dateneingabe neu berechnet. Da dies insbesondere bei langsamen Computern zu Verzögerungen führen kann, kann diese Funktion deaktiviert (und natürlich jederzeit wieder aktiviert) werden. Wählen Sie hierzu im Modul „Einstellungen“ - Register „Allgemeine“s – Unterregister „Geschwindigkeit“ – Option „Prozentualer Fortschrittsbalken bei der Dateneingabe berechnen und anzeigen“.

## Fensterbereich „Eingabebereiche“

Auf der linken Seite eines jeden Hauptfensters im Modul „Berichterstellung“ werden im Fensterbereich „Eingabebereiche“ alle Eingabebereiche angezeigt, welche für die aktuellen Berichtsparameter, also die Kombination aus Therapieverfahren, Altersgruppe, Berichtsform und Therapiesetting, zur Erstellung des Berichtstextes notwendig sind:

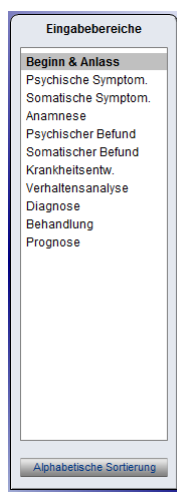


Abbildung: Fensterbereich „Eingabebereiche“

Eingabebereiche, welche noch nicht oder nur unvollständig ausgefüllt wurden, werden in roter Schrift dargestellt. Eingabebereiche, die bereits vollständig ausgefüllt wurden, werden in schwarzer Schrift dargestellt. Durch Anklicken des Buttons unterhalb der Eingabebereiche können die Eingabebereiche wahlweise alphabetisch oder thematisch sortiert dargestellt werden.

## Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“

Im **Fensterbereich** „Schnellauswahlliste Patienten“, welcher sich oben rechts befindet, kann zwischen den in DiagnoPro gespeicherten Patienten gewechselt werden:

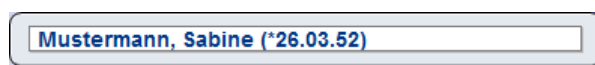


Abbildung: Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“

Es werden immer nur die Patienten angezeigt, welche als aktiv markiert werden. Nähere Informationen darüber, wie Patienten als aktiv oder inaktiv markiert werden, finden Sie im Abschnitt über das **Modul** „Patientenverwaltung“.

## Fensterbereich „Dateneingabe“

Im **Fensterbereich** „Dateneingabe“ werden die Daten eingegeben, welche zur späteren Berichterstellung verwendet werden. Hierbei unterscheidet DiagnoPro zwischen **Autotexten** und **Zusatztexten**. In den meisten Eingabebereichen des Moduls Berichterstellung finden Sie deshalb immer ein → **Register** „Autotexte“ und ein → **Register** „Zusatztexte“.



Abbildung: Fensterbereich „Dateneingabe“

## Register „Autotexte“

**Autotexte** werden beispielsweise durch Anklicken von Werten in Wertelisten, Auswahlfeldern, etc. eingegeben. Zusatztexte hingegen sind immer Texte, welche frei eingegeben werden. Die im Fensterbereich eingegebenen Autotexte werden mit Hilfe der im → **Modul** „Autotexte“ definierten Texte zu einem Gesamttext zusammengefasst.

## Register „Zusatztexte“

**Zusatztexte** sind zudem immer optional, das heißt, sie müssen zur Vollständigkeit der Daten nicht eingegeben werden, sondern dienen nur dazu, den Berichtstext noch individueller zu gestalten. Dies kann z.B. bei sehr komplexen Anträgen mit ungewöhnlicher Anamnese oder ähnlichem sinnvoll sein.

## Auswahlfeld „Textreihenfolge“

Im mittleren Teil beider Register kann die Reihenfolge von Autotexten und Zusatztexten für den Berichtstext im **Auswahlfeld** „Textreihenfolge“ eingegeben werden:

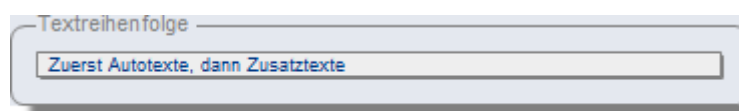


Abbildung: Textreihenfolge

Folgende Optionen sind hierbei möglich:

Option	Auswirkung auf den Berichtstext
Nur Autotexte	Es werden nur die Texte des Registers Autotexte angezeigt.
Nur Zusatztexte	Es werden nur die Texte des Registers Zusatztexte angezeigt.
Zuerst Autotexte, dann Zusatztexte	Es werden zuerst die Texte des Registers Autotexte und dann die Texte des Registers Zusatztexte angezeigt.
Zuerst Zusatztexte, dann Autotexte	Es werden zuerst die Texte des Registers Zusatztexte und dann die Texte des Registers Autotexte angezeigt.
Keine Texte	Es werden keine Texte angezeigt. Dies kann sinnvoll sein, wenn bestimmte Eingabebereiche temporär (also nur für den aktuellen Patienten) nicht im Berichtstext angezeigt werden sollen.

Tabelle: Optionen der Textreihenfolge

## Feld Berichtstext im Modul „Berichterstellung“

Im unteren Bereich dieses Fensterbereiches wird der Berichtstext angezeigt, der sich aus den eingegebenen Daten im aktuellen Eingabebereich ergeben:

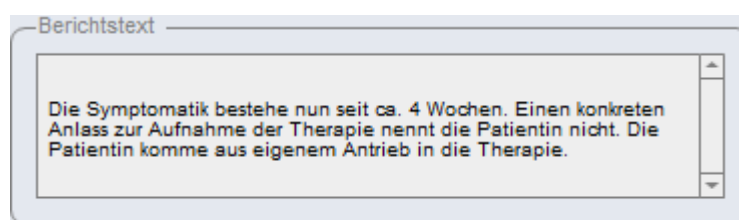


Abbildung: Berichtstext

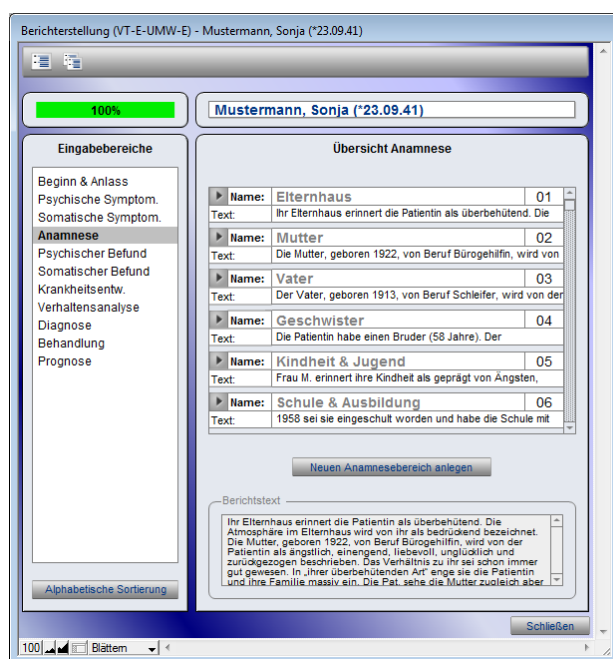
Der Text in diesem Fenster wird bei der Dateneingabe von DiagnoPro nach Verlassen des Eingabefeldes automatisch aktualisiert. Bei einigen Eingabebereichen ist die automatische Aktualisierung des Berichtstextes aus technischen Gründen nicht möglich. In diesem Fall kann der Text durch betätigen der **F5-Taste** manuell aktualisiert werden. Da die Berechnung und Anzeige des Berichtstextes bei langsamen Computern zu Verzögerungen führen kann, kann die Anzeige deaktiviert (und natürlich jederzeit wieder aktiviert) werden. Wählen Sie hierzu im **Modul „Einstellungen“ - Register „Allgemeines“ - Unterregister „Geschwindigkeit“ - Option „Berichtstext bei der Dateneingabe bereits berechnen“**.

## Abweichende Eingabebereiche im Modul Berichterstellung

Die meisten Eingabebereiche in DiagnoPro entsprechen dem oben angegebenen Design. Es gibt jedoch einige Eingabebereiche, die ein abweichendes Format haben. Der Grund hierfür liegt darin begründet, dass diese Eingabebereiche umfangreicher sind und ihre Darstellung im **Fensterbereich „Eingabebereiche“** deshalb nicht möglich ist. Im Folgenden werden diese Eingabebereiche genauer beschrieben.

## Eingabebereich „Anamnese“

Im **Eingabebereich „Anamnese“** werden unterschiedliche Bereiche der Anamnese verwaltet, welche von Wichtigkeit für die Erklärung und Genese der Störung sind:



Name	Text	Reihenfolge
Elternhaus	Ihr Elternhaus erinnert die Patientin als überbehütend. Die	01
Mutter	Die Mutter, geboren 1922, von Beruf Bürogehilfin, wird von	02
Vater	Der Vater, geboren 1913, von Beruf Schleifer, wird von der	03
Geschwister	Die Patientin habe einen Bruder (58 Jahre). Der	04
Kindheit & Jugend	Frau M. erinnert ihre Kindheit als geprägt von Ängsten,	05
Schule & Ausbildung	1958 sei sie eingeschult worden und habe die Schule mit	06

**Berichtstext:**  
Ihr Elternhaus erinnert die Patientin als überbehütend. Die Atmosphäre im Elternhaus wird von ihr als bedrückend bezeichnet. Die Mutter, geboren 1922, von Beruf Bürogehilfin, wird von der Patientin als ängstlich, einengend, liebevoll, unglücklich und zurückgezogen beschrieben. Das Verhältnis zu ihr sei schon immer gut gewesen. In ihrer überbehütenden Art engte sie die Patientin und ihre Familie massiv ein. Die Pat. sehe die Mutter zuweilen aber...

Abbildung: Behandlungsbereich „Übersicht Anamnese“

Im **Fensterbereich „Übersicht Anamnese“** findet man die Elemente **Name** des Anamnesebereiches, **Text** des Behandlungsbereiches und **Reihenfolge** des Anamnesebereiches im Berichtstext.

### Feld „Name“ (des Anamnesebereiches)

DiagnoPro unterscheidet zwischen vorgegebenen und eigenen Anamnesebereichen. Hinsichtlich der Bearbeitung der Bereiche (des Aufrufens der Eingabefenster) verhalten sich beide Typen gleich.

### Vorgegebene Anamnesebereiche

DiagnoPro gibt standardmäßig immer die folgenden Anamnesebereiche vor: **Elternhaus, Mutter, Vater, Geschwister, Kindheit & Jugend, Schule & Ausbildung, Beruf, Partnerschaft, Kinder, Sozialkontakte Kindheit & Jugend** sowie **Sozialkontakte Erwachsenenalter**. Der Anamnesebereich Sozialkontakte Erwachsenenalter wird bei der Erstellung eines Berichtes für Kinder und Jugendliche nicht angezeigt. Ebenso können bei der Erstellung eines Berichts für Kinder und Jugendliche unter Umständen einige der anderen Anamnesebereiche nicht ausgefüllt werden (beispielsweise „Beruf“, etc.). Es ist dann die Einstellung **„Keine Texte“** im Auswahlfeld **„Textreihenfolge“** zu wählen.

### Eigene Anamnesebereiche

Neben den standardmäßig angelegten Anamnesebereichen können auch **eigene Anamnesebereiche** angelegt und benannt werden. Um einen eigenen Anamnesebereich anzulegen, klicken Sie zuerst den **Button „Neuen Anamnesebereich anlegen“** im unteren Teil des Fensterbereiches an. Bei selbst angelegten Anamnesebereichen wird der Namen des Anamnesebereiches im Fensterbereich schwarz dargestellt. Die Namen vorgegebener Anamnesebereiche werden hingegen grau dargestellt, was symbolisiert, dass die Namen dieser Anamnesebereiche nicht verändert werden können.

**Anamnesebereich bearbeiten**

Klicken Sie einfach das Feld Name oder Text an, um einen Anamnesebereich zu öffnen. Beispielfall soll dies am **Anamnesebereich „Elternhaus“** dargestellt werden:

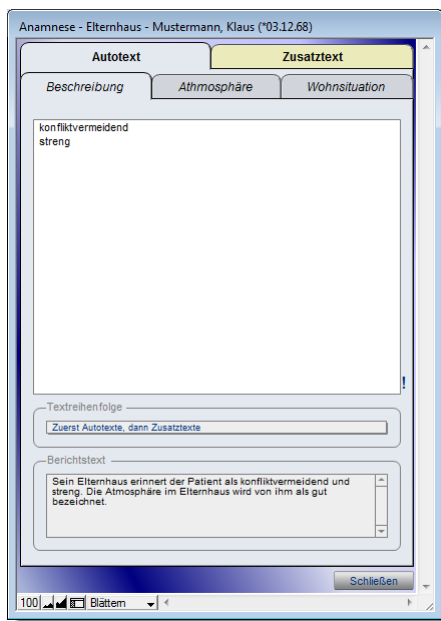


Abbildung: Anamnesebereich Elternhaus

**Feld „Text“ (des Anamnesebereiches)**

Dieses Textfeld stellt den Text dar, der im jeweiligen Anamnesebereich erstellt wird und im Berichtstext erscheint.

**Feld „Reihenfolge“ (des Anamnesebereiches)**

Durch Anklicken dieses Feldes kann die Reihenfolge, welche die Anamnesebereiche im Berichtstext einnehmen werden, ausgewählt werden:

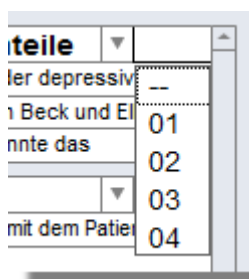


Abbildung: Anamnesebereich Reihenfolge

**Eingabebereich „Behandlung“**

Je nachdem, ob Sie als Therapieverfahren Verhaltenstherapie oder Tiefenpsychologie bzw. Psychoanalyse angewählt haben, unterscheidet sich der Eingabebereich „Behandlung“.

**Eingabebereich „Behandlung“ für die Verhaltenstherapie**

Im **Eingabebereich „Behandlung“** werden für die Verhaltenstherapie die Behandlungsbereiche,



also die Bereiche, welche therapeutisch bearbeitet werden sollen, verwaltet:

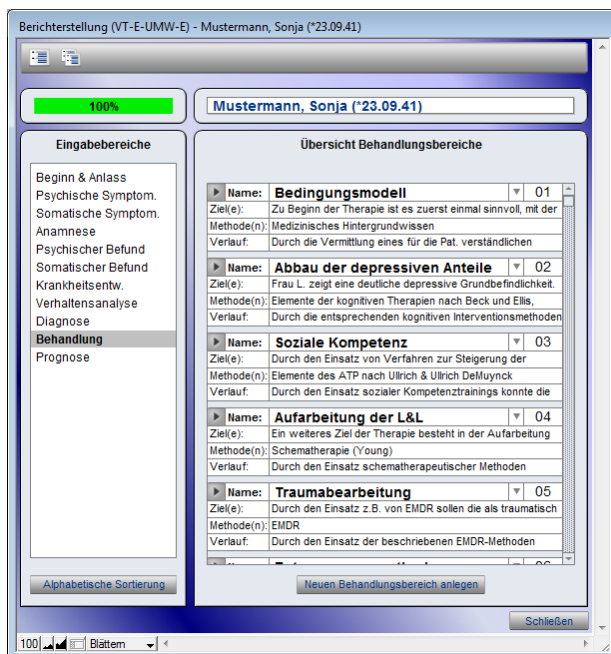


Abbildung: Eingabebereich „Behandlung“ für die Verhaltenstherapie

Im **Fensterbereich „Übersicht Behandlungsbereiche“** findet man die Elemente **Name** des Behandlungsbereiches, **Ziel(e)** des Behandlungsbereiches, **Methode(n)** des Behandlungsbereiches, **Verlauf** der Behandlung für diesen Behandlungsbereich und **Reihenfolge** des Behandlungsbereiches im Berichtstext.

Um einen neuen Behandlungsbereich anzulegen, klicken Sie zuerst den **Button „Neuen Behandlungsbereich anlegen“** im unteren Teil des Fensterbereiches an. Anschließend können die einzelnen Elemente eines Behandlungsbereiches ausgefüllt werden:

#### Feld „Name“ (des Behandlungsbereiches)

Dieser Name kann wahlweise im Berichtstext angegeben oder ausgeblendet werden. Die entsprechenden Programmeinstellungen hierzu werden im Kapitel zum → **Modul „Autotexte“** genauer erläutert. Der Name dient zudem der Orientierung innerhalb von DiagnoPro. Beim Anklicken dieses Feldes werden alle bereits in DiagnoPro angelegten Namen angezeigt. Es kann dann wahlweise einer der angezeigten Namen ausgewählt oder ein neuer Name angegeben werden:

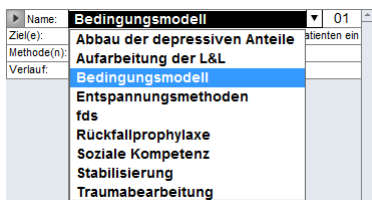


Abbildung: Behandlungsbereich „Name“

#### Feld „Ziel(e)“ (des Behandlungsbereiches)

Dieser Text gibt an, welche Ziele für den betreffenden Behandlungsbereich innerhalb der Therapie erreicht werden sollen. Beim Anklicken dieses Feldes öffnet sich ein weiteres Fenster, in dem das

Ziel eingegeben werden kann:

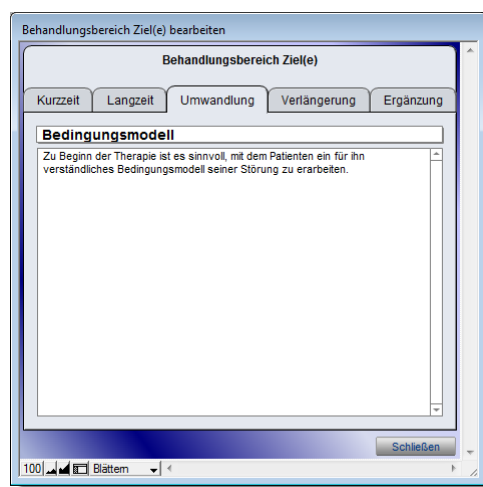


Abbildung: Behandlungsbereich „Ziel(e)“

DiagnoPro zeigt beim Öffnen dieses Fensters immer das Registerfeld an, welches der aktuell eingestellten Berichtsform entspricht. In der obigen Abbildung wurde deshalb das Register für Umwandlung geöffnet. Wird im obigen Beispiel später beispielsweise ein Verlängerungsbericht erstellt, kann durch Anklicken des Registers Umwandlung sofort ersehen werden, welche Ziele im Umwandlungsantrag wichtig waren. Durch entsprechendes umformulieren und/oder ergänzen können auf diese Art schnell die Ziele auch für den Verlängerungsbericht formuliert werden.

Beim Anklicken des Namens im oberen Teil des Fensters werden alle Behandlungsbereiche angezeigt, welche für den aktuellen Patienten bisher angelegt wurden. Es kann hierdurch direkt zwischen denen unterschiedlichen Behandlungsbereichen gewechselt werden ohne das Fenster erneut aus dem Eingabebereich „Behandlung“ öffnen zu müssen, was die Arbeit mit mehreren Zielen für die unterschiedlichen Behandlungsbereiche vereinfacht.

### Feld „Methode(n)“ (des Behandlungsbereiches)

Hier werden die Methoden ausgewählt, welche zum Erreichen des Behandlungszieles notwendig sind. Beim Anklicken dieses Feldes öffnet sich ein weiteres Fenster, in dem die Methoden eingegeben werden können:

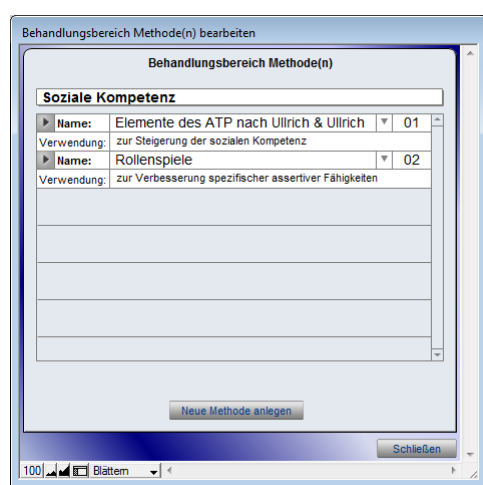


Abbildung: Behandlungsbereich „Methode(n)“

Um eine neue Methode anzulegen, klicken Sie zuerst den **Button „Neuen Methode anlegen“** im

unteren Teil des Fensters an. Anschließend kann der **Name** der Methode ausgewählt und ein Text zur genaueren Beschreibung der **Verwendung** der Methode eingetragen werden.

### **Feld „Name“ (der Methode)**

Dieser Name erscheint später auch im Berichtstext. Beim Anklicken dieses Feldes werden die Namen aller bereits in DiagnoPro angelegten Methoden angezeigt. Es kann dann wahlweise einer der angezeigten Namen ausgewählt oder ein neuer Name angegeben werden:

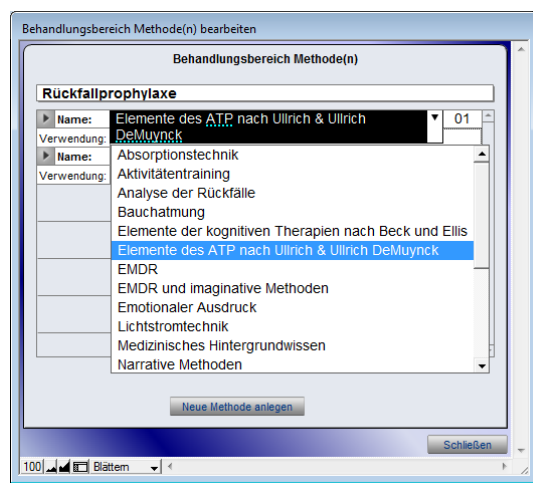


Abbildung: Methode „Name“

### **Feld „Verwendung“ (der Methode)**

Dieser Text erscheint später im Berichtstext. Beim Anklicken dieses Feldes kann die Verwendung der Methode eingetragen werden. Die Verwendung sollte hierbei in Form eines kurzen Satzes beschrieben werden.

### **Feld „Reihenfolge“ (der Methoden)**

Durch Anklicken dieses Feldes kann die Reihenfolge, welche die Methoden im Berichtstext einnehmen werden, ausgewählt werden:

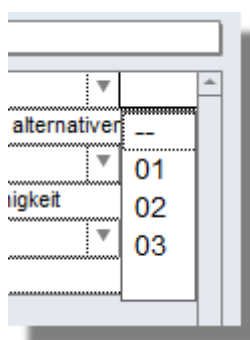


Abbildung: Methoden Reihenfolge

### **Feld „Verlauf“ (der Behandlung)**

Verlauf der Behandlung für diesen Behandlungsbereich. Dieser Text beschreibt bei Umwandlungs- Fortführungs- oder Ergänzungsberichten, welche Veränderungen für den betreffenden Behandlungsbereich bis zum Zeitpunkt der Berichterstellung erreicht wurden. Bei Kurzzeit- und Langzeitberichten brauchen keine Angaben zum Verlauf gemacht werden. Beim Anklicken dieses

Feldes öffnet sich ein weiteres Fenster, in dem der Verlauf eingegeben werden kann:

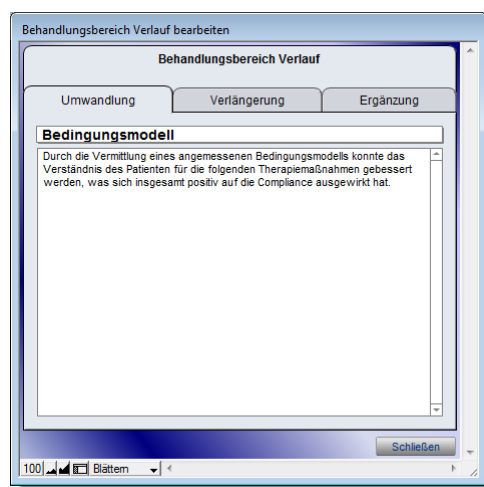


Abbildung: Behandlungsbereich „Verlauf“

DiagnoPro wählt immer das Registerfeld an, welches der aktuell eingestellten Berichtsform entspricht. In der obigen Abbildung wurde deshalb das Register für Umwandlungsbericht geöffnet. Wird später beispielsweise ein Verlängerungsbericht erstellt, kann durch Anklicken des Registers Umwandlung sofort ersehen werden, welcher Verlauf im Umwandlungsantrag bisher beschrieben wurde. Durch entsprechendes umformulieren und/oder ergänzen können auf diese Art schnell die Verläufe auch für den Verlängerungsbericht formuliert werden.

Beim Anklicken des Namens werden alle Behandlungsbereiche angezeigt, welche für den aktuellen Patienten bisher angelegt wurden. Es kann hierdurch auch zwischen denen unterschiedlichen Behandlungsbereichen gewechselt werden, was die Arbeit mit mehreren Verläufen für die unterschiedlichen Behandlungsbereichen vereinfacht.

#### **Feld „Reihenfolge“ (des Behandlungsbereiches)**

Durch Anklicken dieses Feldes kann die Reihenfolge, welche die Behandlungsbereiche im Berichtstext einnehmen werden, ausgewählt werden:

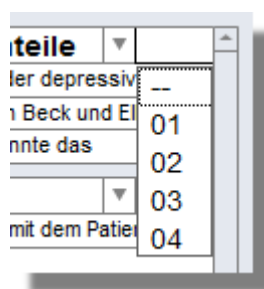


Abbildung: Behandlungsbereich „Reihenfolge“

#### **Eingabebereich „Behandlung“ für die Tiefenpsychologie bzw. Psychoanalyse**

Im **Eingabebereich „Behandlung“** werden für tiefenpsychologische bzw. psychoanalytische Berichte Register für die Bereiche **Kontaktverhalten**, **Konflikt**, **Abwehr** und **Gegenübertragung** angeboten:

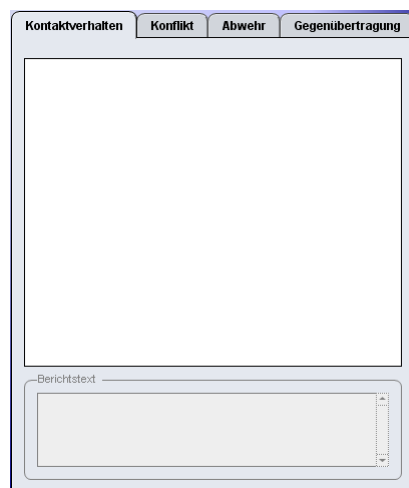


Abbildung: Eingabebereich „Behandlung“ für die Tiefenpsychologie bzw. Psychoanalyse

## Eingabebereich „Verhaltensanalyse“ bzw. „Psychodynamik“

Im **Eingabebereich „Verhaltensanalyse“ bzw. „Psychodynamik“** werden die Verhaltensanalyse- bzw. Psychodynamikbereiche verwaltet.

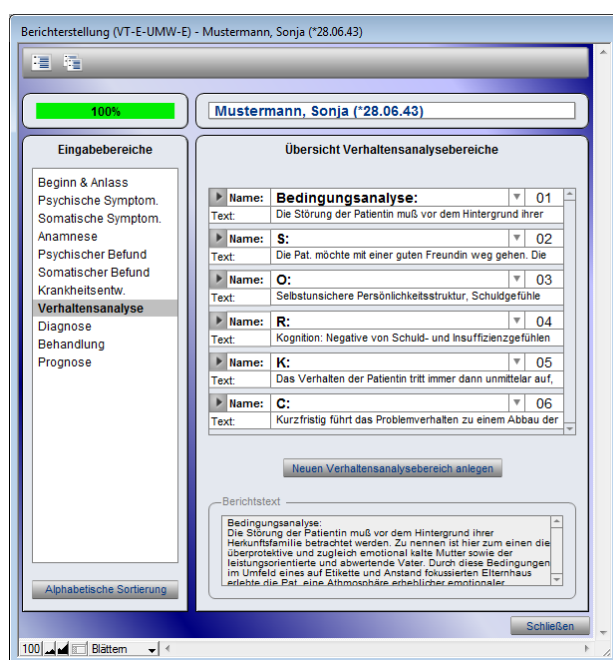


Abbildung: Eingabebereich „Verhaltensanalyse“

Im **Fensterbereich „Übersicht Verhaltensanalysebereiche“ bzw. „Übersicht Psychodynamikbereiche“** findet man die **Elemente Name** des Verhaltensanalyse- bzw. Psychodynamikbereiches, **Text** des Verhaltensanalyse- bzw. Psychodynamikbereiches und **Reihenfolge** des Verhaltensanalyse- bzw. Psychodynamikbereiches im Berichtstext.

## Feld „Name“ (der Verhaltensanalyse bzw. des Psychodynamikbereiches)

Dieser Name kann wahlweise im Berichtstext angegeben oder ausgeblendet werden. Die entsprechenden Programmeinstellungen hierzu werden im Kapitel zum → **Modul „Autotexte“** genauer erläutert. Der Name dient zudem der Orientierung innerhalb von DiagnoPro. Beim

Anklicken dieses Feldes werden alle bereits in DiagnoPro angelegten Namen angezeigt. Es kann dann wahlweise einer der angezeigten Namen ausgewählt oder ein neuer Name angegeben werden:

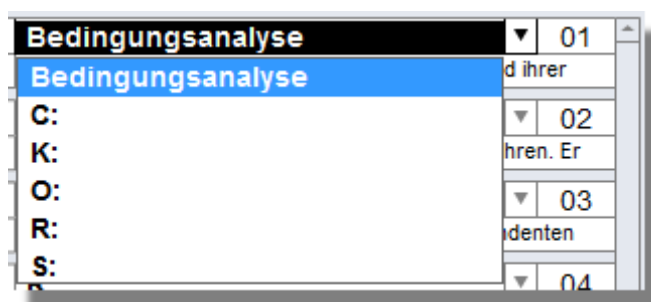


Abbildung: Verhaltensanalyse bzw. Psychodynamik Name

### **Feld „Text“ (des Verhaltensanalyse- bzw. des Psychodynamikbereiches)**

Dieses Textfeld stellt den Text dar, der im jeweiligen Verhaltensanalyse- bzw. Psychodynamikbereiches erstellt wird und im Berichtstext erscheint.

### **Feld „Reihenfolge“ (des Verhaltensanalyse- bzw. des Psychodynamikbereiches)**

Durch Anklicken dieses Feldes kann die Reihenfolge, welche die Verhaltensanalyse- bzw. Psychodynamikbereiche im Berichtstext einnehmen werden, ausgewählt werden:

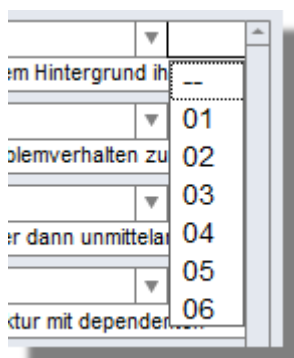


Abbildung: Verhaltensanalyse bzw. Psychodynamik Reihenfolge

## **Erstellung des Berichtes**

Nachdem alle Daten erfasst sind, kann der Bericht einfach durch Anklicken des **Buttons „Bericht erstellen“** in der Taskleiste gestartet werden.

DiagnoPro öffnet dann automatisch ein WinWord- oder OpenOffice.org-Dokument mit dem erstellten Berichtstext. Im →**Modul „Einstellungen“, Register „Berichterstellung“, Unterregister „Textverarbeitungssoftware“** können Sie spezifizieren, ob Sie den Bericht mit WinWord oder mit OpenOffice.org öffnen möchten.

## **Berichtsparameter**

Das **Fenster „Berichtsparameter“** wird durch Anklicken des **Buttons „Berichtsparameter ändern“** in der Taskleiste oder beim Anlegen eines neuen Patienten im →**Modul „Stammdaten“** gestartet. Das Fenster gibt Ihnen die Möglichkeit, die Parameter **Therapieverfahren, Altersgruppe, Berichtsform** und **Therapiesetting** einzustellen, für die der Bericht erstellt werden

soll. Ferner ändern sich die im → **Fensterbereich „Eingabebereiche“** angezeigten Eingabebereiche je nach Einstellung dieser Parameter.

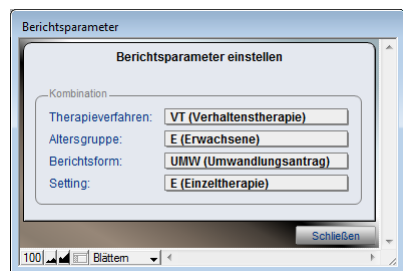


Abbildung: Fenster „Berichtsparameter“

Zu Verfügung stehen hierbei die folgenden Kombinationsmöglichkeiten:

Button	Optionen
Therapieverfahren	PA: Psychoanalyse TP: Tiefenpsychologie VT: Verhaltenstherapie
Altersgruppe	E: Erwachsene K: Kinder & Jugendliche
Berichtsform	KZT: Kurzzeittherapieantrag LZT: Langzeittherapieantrag UMW: Umwandlungsantrag VER: Verlängerungsantrag ERG: Ergänzungsantrag
Therapiesetting	E: Einzeltherapie G: Gruppentherapie

Tabelle: Kombinationsmöglichkeiten im Fenster „Berichtsparameter“

Wählen Sie durch Anklicken der → **Wertelisten** für **Therapieverfahren**, **Altersgruppe**, **Berichtsform** oder **Setting** aus, welche Art Bericht Sie erstellen möchten. DiagnoPro stellt die Programmparameter dann entsprechend um und zeigt Ihnen beispielsweise im → **Fensterbereich „Eingabebereiche“** nur die Eingabebereiche an, welche für die ausgewählte Kombination relevant sind.

## Winword oder OpenOffice.org?

DiagnoPro-Berichtstexte lassen sich sowohl mit Microsoft WinWord als auch mit OpenOffice.org erstellen. Sollten Sie kein WinWord auf Ihrem Computer installiert haben, können Sie alternativ das kostenlos nutzbare OpenOffice.org nutzen. Eine entsprechende Installationsdatei finden Sie auf der DiagnoPro-CD oder können die jeweils neueste Version unter [www.openoffice.org](http://www.openoffice.org) kostenlos herunterladen.

## Individualisierung des Berichtes

Es ist sinnvoll und notwendig, Ihre DiagnoPro-Version durch eigene Texte zu individualisieren. Sollten Sie die ausgelieferte DiagnoPro-Version mit den enthaltenen Beispieltextrn ohne weitere Individualisierung zur Erstellung Ihrer offiziellen Berichte an den Gutachter nutzen, bedingt dies mit hoher Wahrscheinlichkeit die berechtigte Kritik des Gutachters, dass Sie keinen individuellen Bericht erstellt haben, zumal eventuell auch andere DiagnoPro-Benutzer diese Beispieltextrn benutzt haben. Deshalb beachten Sie bitte die folgenden Hinweise zur Individualisierung des Berichtes:

## Autotexte

DiagnoPro erstellt einen wesentlichen Teil des Berichtstextes mit Hilfe der sogenannten Autotexte (es sei denn, Sie deaktivieren die Autotexte durch die entsprechende Option „nur Zusatztexte“ im → **Auswahlfeld „Textreihenfolge“**). Es ist also sinnvoll, die Beispielaotexte entsprechend durch eigene Autotexte zu ersetzen. Eine entsprechende Anleitung finden Sie im Kapitel zum → **Modul „Autotexte“**.

## Zusatztexte

Ferner sollten Sie Ihren Bericht durch eigene Zusatztexte individualisieren. Eine entsprechende Anleitung hierzu finden Sie im → **Kapitel „Zusatztexte“**.

## Wertelisten

Auch ist es sinnvoll, die **Wertelisten** entsprechend zu modifizieren. Eine entsprechende Anleitung finden Sie im → **Kapitel „Wertelisten“**.

## Formatierung des Berichtes

Zur weiteren Individualisierung auch der äußeren Form des Berichtes ist es möglich, die WinWord- oder OpenOffice.org-Dokumentvorlagen, entsprechend zu modifizieren. Sie finden diese Vorlagen im DiagnoPro-Unterverzeichnis **„Vorlagen“**. Folgen Sie zur Veränderung der Schriftgrößen, Schrifttypen, etc. den entsprechenden Anleitungen in Ihrem WinWord- bzw. OpenOffice.org-Handbuch. Sie können diese Vorlagen auf Wunsch auch durch eigene Praxislogos, etc. ergänzen.

# Modul „Dokumentation“

Das Modul „Dokumentation“ dient der Dokumentation der Therapiesitzungen.

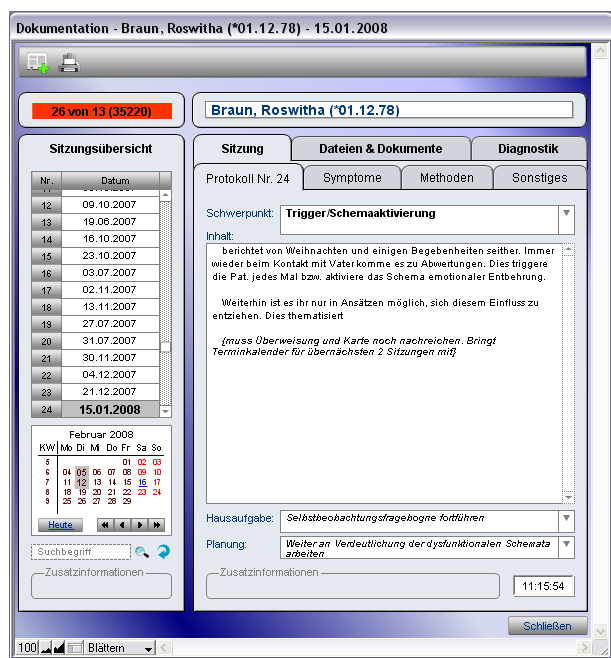


Abbildung: Modul „Dokumentation“

Das Fenster des Moduls „Dokumentation“ gliedert sich in mehrere Bereiche. Im oberen Bereich befindet sich die Taskleiste mit zwei **Buttons**: **„Neues Protokoll anlegen“** und **„Protokoll**



ausdrucken“.



Abbildung: Taskleiste des Moduls „Dokumentation“

Beim Anklicken des linken **Buttons** wird eine neues Protokoll für den aktuell angemeldeten Patienten erstellt. Beim Anklicken des rechten **Buttons** kann das aktuelle Protokoll ausgedruckt werden. Die folgende Abbildung zeigt beispielhaft einen Protokollausdruck:

Frisch, Daniela (*25.08.77)		23.10.2007 16:00 Uhr Protokoll Nr. 6
Schwerpunkt		
EMDR zur Mobbingssituation		
Sitzungsinhalt		
guter Verlauf: Mehrere kurze Durchgänge mit unterschiedlichen Bildern. Am Ende SUD=0. Dies aber vermutlich Anteil: sozialer Erwünschtheit. Aber deutliche Abnahme. Nähere Informationen siehe handschriftliches EMDR-Protokoll.		
Psych. Hauptsympt.:	Verlustängste und depressive Gefühle	
Weitere Symptome:		
Somat. Symptome:	Anspannung	
Hausaufgabe(n):	keine	
Planung nächste Sitzung:	nächste Sitzung wiederholen	
Eingesetzte Verfahren:	Sicherer Ort, EMDR	
Ziffer(n):	23211, 35220	
Es sind ein oder mehrere Dokumente zu dieser Sitzung vorhanden.		nächste Sitzung geplant: 30.10.2007 17:00 Uhr
Protokoll erstellt: Uhr, modifiziert: 31.12.2007 14:34:43 Uhr, gedruckt: Uhr		

Abbildung: Protokollausdruck

Nähere Informationen darüber, wie sich die Daten des Protokollausdruckes zusammensetzen, finden Sie in den folgenden Kapiteln.

Im unteren Teil des Moduls Dokumentation befindet sich nur der **Button „Schließen“**, der das Fenster schließt und alle gemachten Änderungen abspeichert.

Im mittleren Teil des Fensters finden sich die vier Fensterbereiche „Anzahl der verbrauchten von den insgesamt bewilligten Sitzungen“, „Sitzungsübersicht“, „Schnellauswahlliste Patienten“ und „Dateneingabe“.

## Fensterbereich „Sitzungsanzahl“

Der Fortschrittsbalken zur Anzahl der verbrauchten von den insgesamt bewilligten Sitzungen im gleichnamigen Fensterbereich oben links gibt Auskunft darüber, wie viele Sitzungen zu einer bewilligten EBM-Ziffer (bzw. GOP-Ziffer) bereits verbraucht wurden:

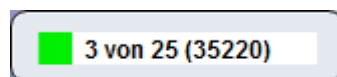


Abbildung: Fensterbereich „Sitzungsanzahl“

In der obigen Abbildung wird beispielhaft angezeigt, dass von 25 bewilligten Sitzungen nach Ziffer 35220 bisher 3 verbraucht wurden.



Die angezeigte Summe muss nicht der Anzahl der angelegten Protokolle entsprechen, da ein Protokoll auch für halbe oder Mehrfachsitzungen sowie für nicht genehmigungspflichtige Sitzungen angelegt werden kann. Die Anzahl der angelegten Protokolle ist anhand der Durchnummerierung der Eintragungen im **Fensterbereich „Sitzungsübersicht“** ersichtlich.

## Fensterbereich „Sitzungsübersicht“

Im **Fensterbereich „Sitzungsübersicht“** sind alle bisher für den Patienten angelegten Sitzungsprotokolle nach Datum sortiert:

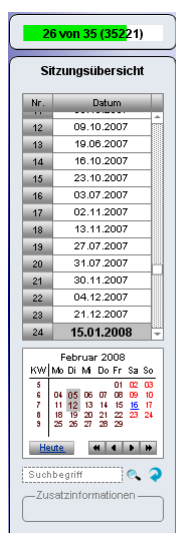


Abbildung: Fensterbereich „Sitzungsübersicht“

Durch Anklicken eines Datumsfeldes wird das entsprechende Protokoll für dieses Datum geöffnet.

Durch Anklicken der laufenden Zeilennummer kann ein Eintrag wieder gelöscht werden:

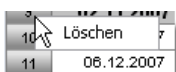


Abbildung: Funktionen bei Anklicken der laufenden Zeilennummer

Die Sortierung der Eintragungen nach Datum kann aufsteigend oder absteigend durch Anklicken der **Spaltenüberschrift „Datum“** erfolgen. Die Sortierreihenfolge kann zudem dauerhaft im **Modul „Einstellungen“** geändert werden. Wird die Maus über eine Eintragung bewegt, so wird der Schwerpunkt des betreffenden Stundenprotokolls angezeigt. Dies dient der schnellen Orientierung. Weiterhin besteht die Möglichkeit, über die Eingabe eines **→„Suchbegriffes“** gezielt nach Suchbegriffen zu suchen.

Im unteren Teil des Fensterbereiches ist der aktuelle Monat als Kalenderblatt dargestellt.



Abbildung: Kalenderblatt

Es werden dort die Tage, an welchen im aktuellen Monat eine Sitzung stattfand, durch eine graue Schattierung markiert. Durch Anklicken der entsprechenden Datumsfelder kann ebenfalls das entsprechende Protokoll geöffnet werden. Ferner kann über die Navigationsbuttons im unteren Teil des Kalenderblattes zu anderen Monaten und Jahren gewechselt werden.

## Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“

Im **Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“**, welcher sich oben rechts befindet, kann zwischen den in DiagnoPro gespeicherten Patienten gewechselt werden:

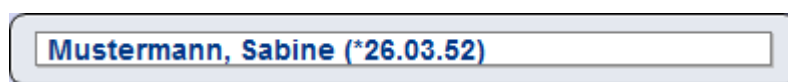


Abbildung: Fensterbereich Schnellauswahlliste Patienten

Es werden immer nur die Patienten angezeigt, welche als aktiv markiert werden. Nähere Informationen darüber, wie Patienten als aktiv oder inaktiv markiert werden, finden Sie im Abschnitt über das **Modul „Patientenverwaltung“**.

## Fensterbereich „Dateneingabe“

Im **Fensterbereich „Dateneingabe“** werden die Daten eingegeben, welche dokumentiert werden sollen. Hierzu bietet DiagnoPro mehrere Register an: **Sitzung** (Unterregister: **Protokoll**, **Symptome**, **Methoden** und **Sonstiges**), **Dateien & Dokumente** und **Diagnostik**.

### Register „Sitzung“

Das Register Sitzung dient der Protokollierung einer spezifischen Behandlungsstunde. Es sammelt objektive Daten in freier Textform sowie in Form von Symptombeschreibungen sowie der Darstellung der angewandten Methoden:

Abbildung: Register „Sitzung“

**Unterregister „Protokoll“**

Im **Unterregister „Protokoll“** (angezeigt wird als Registername nur das Datum der protokollierten Sitzung) kann der Schwerpunkt einer Sitzung, der Inhalt, eventuelle Hausaufgaben sowie eventuelle Planungen für nächste Sitzungen eingetragen werden. Wurden zu der Sitzungen noch weitere Dateien, handschriftliche Protokolle, Testverfahren oder ähnliches angelegt (wie weiter unten im Handbuch noch beschrieben wird), so wird dies im unteren Teil des Registers im **Bereich „Zusatzinformationen“** angezeigt.

Ferner wird angezeigt, ob das Protokoll schreibgeschützt ist. Ist der Schreibschutz erst einmal aktiviert, kann er für das aktuelle Protokoll nicht mehr deaktiviert werden. Nur so ist sichergestellt, dass nach Eingabe des Protokolls keine Manipulationen des Protokolls mehr durchgeführt werden können. Beim Schließen des Fensters oder beim Wechseln des Patienten wird der Schreibschutz automatisch auf den voreingestellten Wert gesetzt. Den voreingestellten Wert können Sie im → **Modul „Einstellungen“, Register „Dokumentation“, Unterregister „Schreibschutz“** verändern.



Da es eventuell sinnvoll sein kann, auch subjektive Bewertungen abzuspeichern, die jedoch nicht im Protokollausdruck erscheinen sollen, bietet DiagnoPro die Möglichkeit, diese Texte durch Markierung in geschweiften Klammern „{,“ und „}“ als Kommentar zu deklarieren. Diese Kommentare werden nicht mit ausgedruckt, sind auf dem Bildschirm jedoch sichtbar.

**Unterregister „Symptome“**

Im **Unterregister „Symptome“** können die psychischen und somatischen Symptome eingetragen werden, die für die protokollierte Sitzung von Wichtigkeit waren.

Abbildung: Unterregister „Symptome“

Klicken Sie zur Eingabe der psychischen und somatischen Symptome die betreffenden Felder an. Es öffnen sich dann Wertelisten, in welchen nur die Symptome von DiagnoPro vorgeschlagen werden, die im **Modul „Berichterstellung“** in den **Eingabebereichen „Psychische Symptomatik“** und **„Somatische Symptomatik“** bereits zur Beschreibung des Patienten eingetragen wurden. Selbstverständlich können auch andere Symptome eingetragen werden. Zum genauen Umgang mit Wertelisten siehe das → **Kapitel „Wertelisten“**.

**Unterregister „Methoden“**

Im **Unterregister „Methoden“** können die in der Sitzung angewendeten Methoden eingetragen

werden.

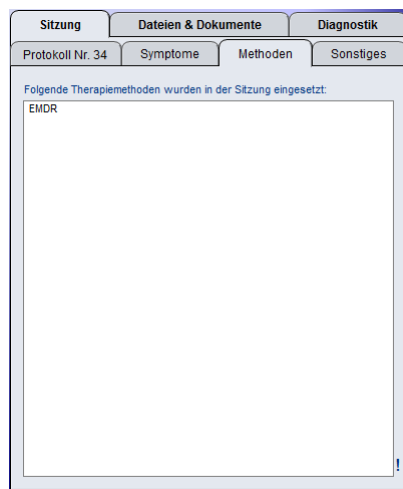


Abbildung: Unterregister „Methoden“

Klicken Sie zur Eingabe der Methoden das entsprechende Feld an. Es öffnet sich dann eine Werteliste, in welcher nur die Behandlungsmethoden von DiagnoPro vorgeschlagen werden, die im **Modul „Berichterstellung“** im **Eingabebereich „Behandlung“** unter Methode(n) eingetragen wurden. Selbstverständlich können auch andere Behandlungen eingetragen werden. Zum genauen Umgang mit Wertelisten siehe **Kapitel „Wertelisten“**.

### Unterregister „Sonstiges“

Im **Unterregister „Sonstiges“** können die in der Sitzung angewendeten Methoden eingetragen werden.



Abbildung: Unterregister „Sonstiges“

In diesem Unterregister können weitere Daten zur aktuellen Sitzung wie z.B. Datum, Uhrzeit, abgerechnete Ziffern, Multiplikator (halbe Sitzung, doppelte Sitzung, etc.), Sitzungsdauer (in Minuten) sowie Datum und Uhrzeit der nächsten Sitzung eingetragen werden.

Ferner können sitzungsübergreifende Daten wie bewilligtes Stundenkontingent und Ziffer, Angaben, ab wann DiagnoPro optisch auf ein auslaufendes Kontingent hinweisen soll, frühere Sitzungen vor Aufnahme des Patienten in DiagnoPro, Übertrag der bisherigen Sitzungslängen in Minuten (ob die Summe der Sitzungslängen über alle Sitzungen länger oder kürzer als die durch

den EBM vorgegebene Sitzungsdauer war), Sitzungsrhythmus, etc. eingetragen werden.

## Register „Dateien & Dokumente“

Im Register „**Dateien & Dokumente**“ können Dateien und Dokumente verwaltet werden, die dem Patienten zugeordnet werden. Es lassen sich Dateien und Dokumente direkt in DiagnoPro speichern oder die Pfade zu den Dateien und Dokumenten abspeichern. Ferner speichert DiagnoPro Daten wie Erstellungsdatum und letzte Modifikationsdatum der Dateien und Dokumente ab. Die Dateien und Dokumente lassen sich durch Anklicken des Pfeilsymbols auch direkt exportieren und/oder öffnen.

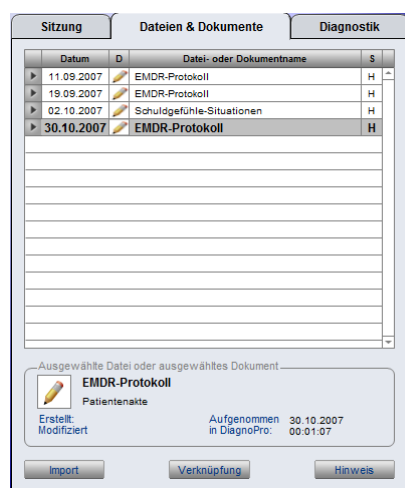


Abbildung: Register „Dateien & Dokumente“

Neben der Speicherung oder Verknüpfung von Dateien und Dokumenten können auch sogenannte Hinweise auf beliebige andere Dokumente, wie z.B. handschriftliche Notizen im gleichen Register abgespeichert werden. Möchten Sie Dateien, Dokumente oder z.B. handschriftliche Notizen, die nicht einem spezifischen Patienten zugeordnet sind, abspeichern (z.B. Vorlagen für Stundenprotokolle, Testfragebögen, Briefvorlagen oder ähnliches), so ist dies mit dem → **Modul „Dateien & Dokumente“** möglich.

## Register „Diagnostik“

Dieses Register dient der Protokollierung und graphischen Auswertung von Testergebnissen:

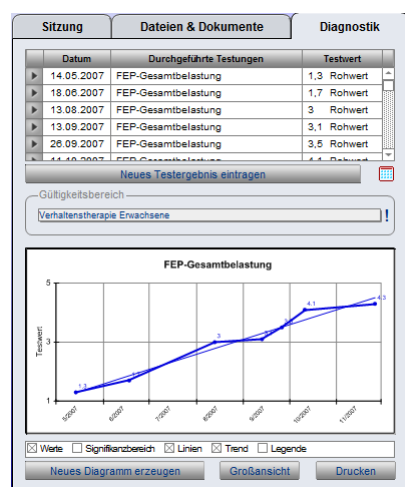


Abbildung: Register „Diagnostik“

Im oberen Teil des Registers können Testergebnisse eingetragen werden. Klicken Sie hierzu einfach den **Button „Neues Testergebnis eintragen“** an. Es werden die Testverfahren zur Auswahl angezeigt, die in der → **Zusatzfunktion „Testverfahren“** eingetragen wurden.

Im mittleren Teil des Registers kann der → **Gültigkeitsbereich** ausgewählt werden, für den Testverfahren angezeigt werden sollen. Sie können z.B. eigene Gültigkeitsbereiche für Leistungstests, Intelligenztests, Persönlichkeitstests, etc. anlegen um hiermit einen besseren Überblick über die verwalteten Verfahren zu haben.

Im unteren Teil des Registers kann ein Testverfahren graphisch ausgewertet werden. Klicken Sie hierzu einfach den **Button „Neues Diagramm erzeugen“** an. Es werden dann die Testverfahren zur Auswahl angezeigt, die in der → **Zusatzfunktion „Testverfahren“** eingetragen wurden. Wurden verschiedene Untertests angelegt, so zeigt diese Auswahl nur die Oberskala des Tests an. Die Untertests werden in der Auswertung automatisch mit ausgewertet.

Die folgenden beiden Abbildungen zeigen zwei mögliche Auswertungen des → **Fragebogens zur Evaluation von Therapieverläufen (FEP)**, welcher kostenlos mit DiagnoPro mitgeliefert wird:

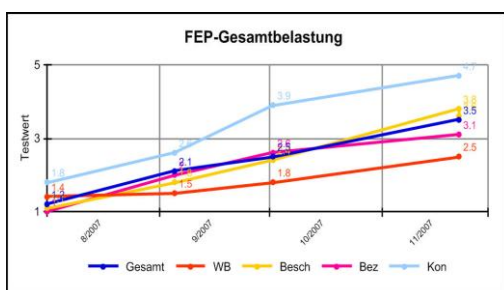


Abbildung: Auswertung aller Unterskalen des FEP

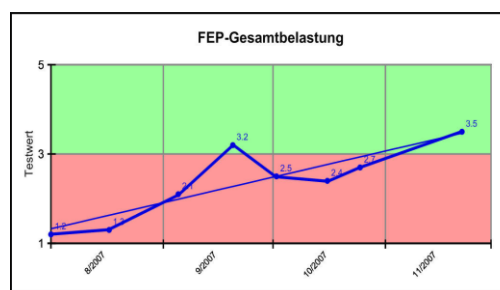


Abbildung: Auswertung nur der Hauptskala des FEP mit Berechnung des Trends und angenommenem Cut-Off bei 3

Unterhalb des Auswertungsfensters gibt DiagnoPro mehrere Diagrammoptionen zur Veränderung des Aussehens des Diagramms:

Option	Auswirkung auf das Diagramm
<b>Werte</b>	Es werden die Testwerte numerisch mit im Diagramm angezeigt.
<b>Signifikanzbereich</b>	Es wird der Signifikanzbereich mit im Diagramm angezeigt.
<b>Linien</b>	Es werden Verbindungslinien zwischen den Testwerten mit im Diagramm angezeigt.
<b>Trend</b>	Es wird eine Trendgerade berechnet und mit im Diagramm angezeigt. Hierzu sind mindestens 4 Testwerte zu unterschiedlichen Testzeitpunkten notwendig.
<b>Legende</b>	Es wird eine farbige Legende zu den Werten, Linien und Trendgeraden angezeigt. Dies ist sinnvoll z.B. bei mehreren Untertests.

Tabelle: Diagrammoptionen

Weiterhin bietet DiagnoPro die Möglichkeit, eine Großansicht des Diagramms zu öffnen. Klicken Sie hierzu den **Button „Großansicht“** an. Zum Ausdrucken des Diagramms zusammen mit einer tabellarischen Darstellung aller Testwerte und Erhebungszeitpunkte klicken Sie den **Button „Drucken“** an. Es wird dann eine Auswertung entsprechend der folgenden Abbildung ausgedruckt:

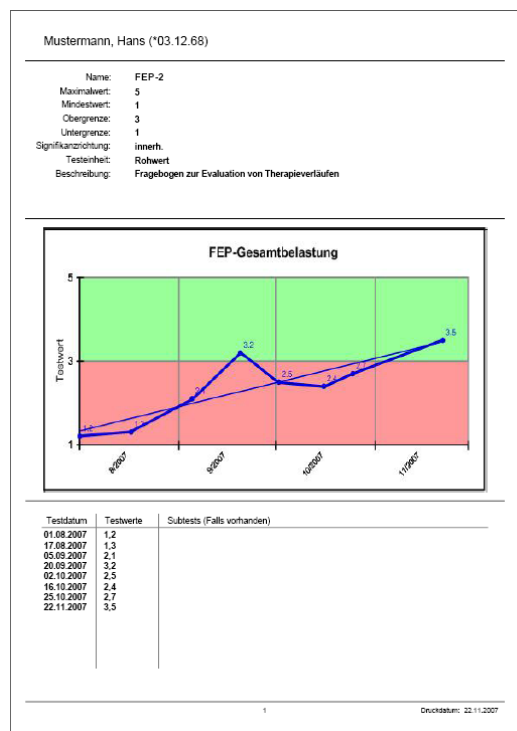


Abbildung: Ausdruck eines Diagnostikprotokolls

Im unteren Teil des **Moduls „Dokumentation“** befindet sich zudem der **Button „Schließen“**, der das Fenster schließt und alle gemachten Änderungen abspeichert.

## Modul „Anamnesefragebogen“

Das **Modul „Anamnesefragebogen“** erhebt und verwaltet anamnestische Fragebogendaten von Patienten. Es bietet die Möglichkeit, einen Anamnesefragebogen sowohl vom Patienten direkt am PC ausfüllen zu lassen, als auch einen ausgefüllten Anamnesefragebogen als Papierversion auszudrucken oder einen Blankopatientsfragebogen als Paper- & Pencilversion zum weiteren Ausfüllen durch die Patienten auszudrucken. Ferner können die Daten des Anamnesebogens direkt in das → **Modul „Berichterstellung“** übertragen werden, so dass sich hierdurch bereits ein erheblicher Teil der Dateneingabe ersparen lässt.

Das **Modul „Anamnesefragebogen“** liegt in zwei unterschiedlichen Versionen vor: Zum einen gibt es die **Therapeutenversion**, welche mit DiagnoPro installiert und durch den entsprechenden **Button** im → **Navigationscenter** gestartet wird. Zum anderen gibt es den Anamnesefragebogen auch als sogenannte **Patientenversion**, welche Sie Ihren Patienten auf einer CD zur Installation mit nach Hause geben können. Eine CD mit der Patientenversion zur Weitergabe an die Patienten erhalten Sie bei der Bestellung einer entsprechenden Lizenz für das **Modul „Anamnesefragebogen“**. Kostenlos kann der Patientenfragebogen auch von unserer Internetseite unter [http://www.diagno.de/fragebogen\\_2\\_x.exe](http://www.diagno.de/fragebogen_2_x.exe) heruntergeladen werden.

### Therapeutenversion

Beim Starten des **Moduls „Anamnesefragebogen“** direkt aus DiagnoPro öffnet sich die **Therapeutenversion** des Fragebogens mit der **Patientenübersicht**:



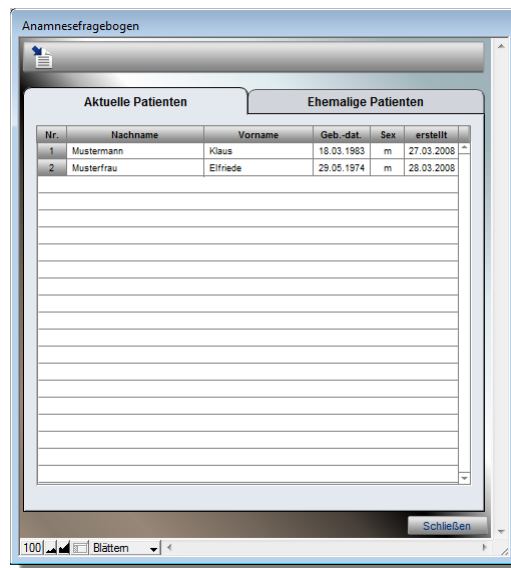


Abbildung: Patientenübersicht des Moduls „Anamnesefragebogen“

Ähnlich dem → **Modul „Patientenverwaltung“** werden zwei **Register „Aktuelle Patienten“** und **„Ehemalige Patienten“** angezeigt.

In diesem Fenster kann durch Anklicken des **Buttons „Patientenfragenbogen importieren“** in der Taskleiste oder über die rechte Maustaste ein neuer Patientenfragebogen importiert werden.

Ferner kann durch Anklicken der laufenden Zeilennummer in der Patientenübersicht ein Patient gelöscht oder den ehemaligen bzw. aktuellen Patienten zugeordnet werden:

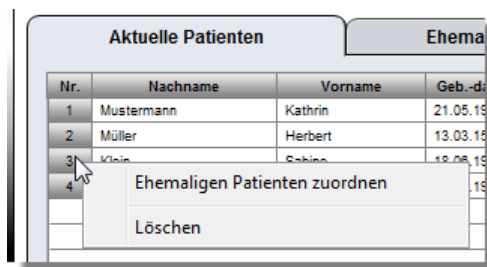


Abbildung: Funktionen bei Anklicken der laufenden Zeilennummer

Beim Anklicken eines Patienten öffnet sich die erste **Eingabeseite** des Fragebogens:

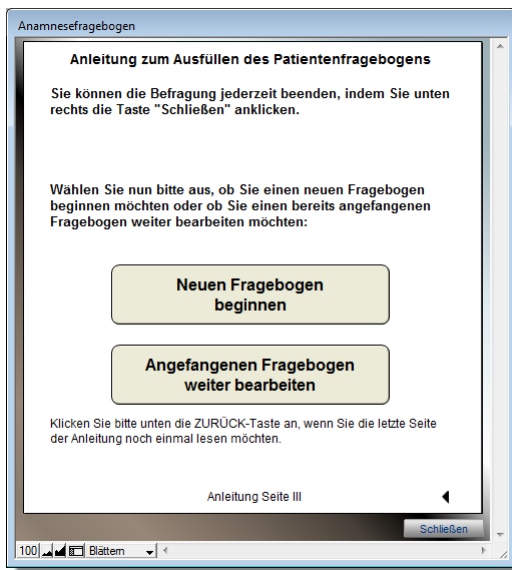


Abbildung: Erste Eingabeseite

Von dieser ersten Seite aus kann durch entsprechende **Buttons** unten rechts zu weiteren Seiten und wieder zurück navigiert werden (Anm.: Auf der ersten Eingabeseite befinden sich natürlich nur die **Buttons für „Nächste Seite“ und „Letzte Seite“**):



Abbildung: Navigationsbuttons der Eingabeseiten

Ferner kann durch Anklicken der Seitenzahl eine Auswahlliste geöffnet werden, mit deren Hilfe direkt zu allen Eingabeseiten navigiert werden kann:

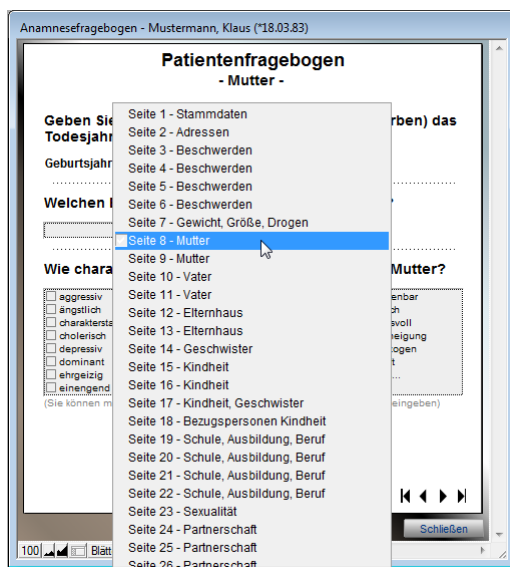


Abbildung: Navigation über die Seitenzahl-Auswahlliste

## Spezifische Taskleisten- und rechte Maustastbefehle in der Therapeutenversion

Neben den in allen DiagnoPro-Modulen identischen → **Grundbefehlen für die Taskleiste** enthält die Taskleiste im **Modul „Patientenfragebogen“** abhängig davon, ob die **Patientenübersicht** oder eine **Eingabeseite** geöffnet ist, spezifische Befehle. Einige Befehle lassen sich zudem auch über die **rechte Maustaste** aufrufen:

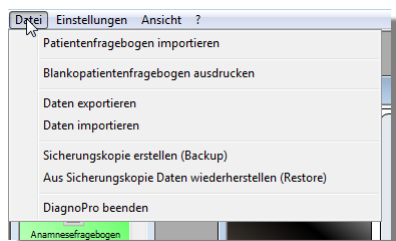


Abbildung: Taskleiste in der Patientenübersicht der Therapeutenversion

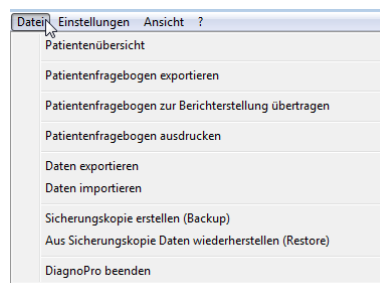


Abbildung: Taskleiste in den Eingabeseiten der Therapeutenversion

Die folgenden Tabellen stellen nur die **spezifischen Befehle** in der **Patientenübersicht** und in den **Eingabeseiten** dar.

### Spezifische Befehle in der Patientenübersicht der Therapeutenversion

Befehl	Funktion	Zu finden in
<b>Patientenfragebogen importieren</b>	Importieren eines bereits begonnenen oder fertiggestellten Patientenfragebogens	Hauptmenü „Datei“ sowie über die rechte Maustaste
<b>Blankpatientenfragebogen ausdrucken</b>	Ausdrucken eines leeren Patientenfragebogens im Paper- & Pencilformat zum handschriftlichen Ausfüllen durch den Patienten	Hauptmenü „Datei“

Tabelle: Spezifische Befehle in der Taskleiste der Patientenübersicht der Therapeutenversion

### Patientenfragebogen importieren

Wählen Sie in der Taskleiste oder über den **Button** unten links oder über die rechte Maustaste den **Befehl „Patientenfragebogen importieren“**. Es öffnet sich ein **Auswahlfenster**, mit dem eine entsprechende Fragebogendatei geöffnet werden kann. Zudem fragt DiagnoPro nach dem Passwort, mit dem die Datei (vom Patienten) beim Abspeichern verschlüsselt wurde. Bitten Sie deshalb ihre Patienten, Ihnen das Passwort zum Öffnen der Datei mitzuteilen, da sonst die Patientenfragebogendatei nicht geöffnet werden kann.



Bitte beachten Sie: Bei Verlust des Passwortes vermag auch Psychoholic Software die betreffende Datei nicht mehr zu öffnen.

### Blankpatientenfragebogen ausdrucken

Wählen Sie in der Taskleiste den **Befehl „Blankpatientenfragebogen ausdrucken“**. DiagnoPro druckt dann einen leeren Patientenfragebogen im Paper- & Pencilformat aus. Dieser Fragebogen kann alternativ zur EDV-Version an Patienten, welche das handschriftliche Ausfüllen eines Fragebogens bevorzugen, herausgegeben werden.

### Spezifische Befehle in den Eingabeseiten der Therapeutenversion

Befehl	Funktion	Zu finden in
Patientenfragebogen-übersicht	Wechsel in die Patientenübersicht	Hauptmenü „Datei“ sowie über die rechte Maustaste
Patientenfragebogen exportieren	Exportieren des aktuell geöffneten Patientenfragebogens	Hauptmenü „Datei“
Patientenfragebogen zur Berichterstellung übertragen	Übertragen des aktuell geöffneten Patientenfragebogens in einen Patientendatensatz im →Modul „Berichterstellung“	Hauptmenü „Datei“
Patientenfragebogen ausdrucken	Ausdrucken des aktuell geöffneten Patientenfragebogens	Hauptmenü „Datei“

Tabelle: Spezifische Befehle in der Taskleiste der Eingabeseiten der Therapeutenversion

#### Patientenfragebogenübersicht

Wählen Sie in der Taskleiste oder über die rechte Maustaste den **Befehl „Patientenfragebogenübersicht“**. DiagnoPro schaltet dann automatisch zurück auf die Patientenfragebogenübersicht.

#### Patientenfragebogen exportieren

Wählen Sie in der Taskleiste den **Befehl „Patientenfragebogen exportieren“**. DiagnoPro öffnet dann ein Dialogfeld, mit dessen Hilfe der Name und Pfad der Exportdatei gewählt werden kann. DiagnoPro fragt zudem nach einem Passwort, mit dem die Patientenfragebogendaten verschlüsselt werden.

#### Patientenfragebogen zur Berichterstellung übertragen

Wählen Sie in der Taskleiste den **Befehl „Patientenfragebogen zur Berichterstellung übertragen“**. DiagnoPro öffnet dann ein Auswahlfenster, in dem Sie den Patienten im →**Modul „Berichterstellung“** auswählen können, in dessen Datensatz die Patientenfragebogendaten übernommen werden sollen. Hierbei haben Sie die **Optionen „Originaldaten überschreiben“, „Originaldaten ergänzen“ oder „Originaldaten belassen“** zur Auswahl. Die erste Option bewirkt, dass alle identischen Datenfelder mit den Daten des Patientenfragebogens überschrieben werden. Die zweite Option bewirkt, dass bei schon vorhandenen Daten in identischen Datenfeldern die neuen Daten angehängen werden. Die dritte Option bewirkt, dass bei schon vorhandenen Daten in identischen Datenfeldern keine Daten angehängen werden sondern die Originaldaten belassen werden.

#### Patientenfragebogen ausdrucken

Wählen Sie in der Taskleiste den **Befehl „Patientenfragebogen ausdrucken“**. DiagnoPro druckt dann einen mit den Daten des Patienten ausgefüllten Fragebogen aus.

## Patientenversion

Beim Starten der Patientenversion des Patientenfragebogens öffnet sich die erste Seite einer Anleitung zur Bedienung des Patientenfragebogens:

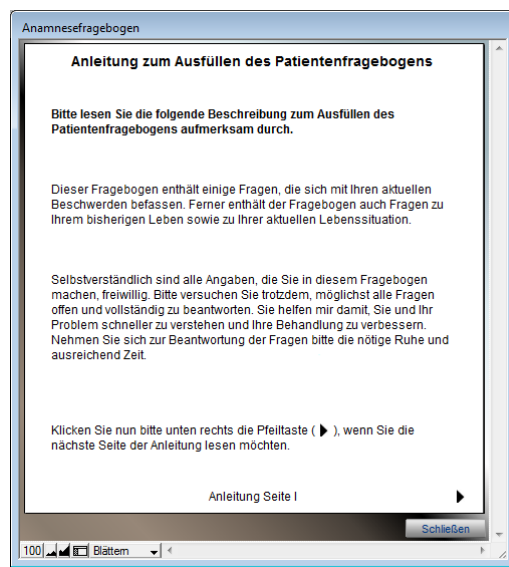


Abbildung: Erste Anleitungssseite

Über den „Weiter“- bzw. „Zurück“-Button (erst ab Seite 2) kann zwischen den Anleitungssseiten navigiert werden. Auf der letzten Anleitungssseite kann dann ein bereits begonnener Patientenfragebogen geladen oder ein neuer Patientenfragebogen angelegt werden:

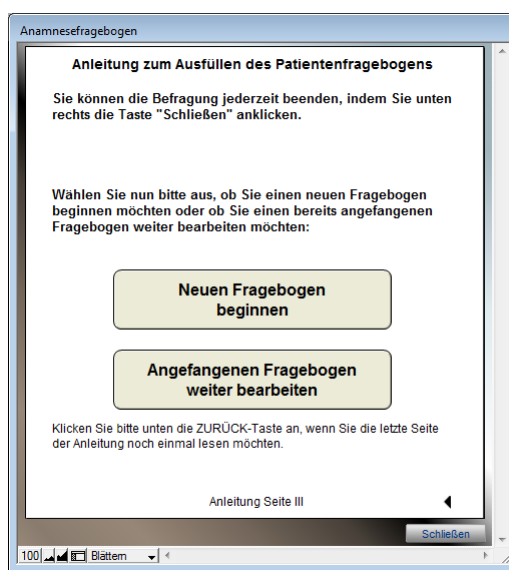


Abbildung: Letzte Anleitungssseite

Die Befehle zum Beginnen eines neuen Fragebogens und zur weiteren Bearbeitung eines angefangenen Fragebogens finden Sie auch in der Taskleiste bzw. können über die rechte Maustaste aufgerufen werden. In beiden Fällen erfolgt die Dateneingabe in den gleichen Fenstern wie in der → **Therapeutenversion des Patientenfragebogens**.

## Spezifische Taskleisten- und rechte Maustastenebefehle der Patientenversion

Neben den in allen Modulen identischen → **Grundbefehlen** enthält die Taskleiste im **Modul „Patientenfragebogen“** abhängig davon, ob die **Anleitungssseiten** oder eine **Eingabeseite** geöffnet ist, spezifische Befehle. Einige Befehle lassen sich zudem auch über die **rechte Maustaste** aufrufen:

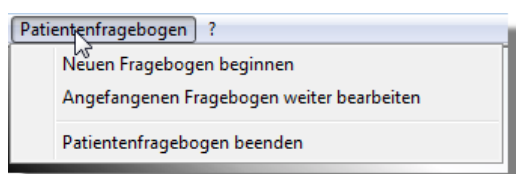


Abbildung: Taskleiste in der Anleitungsseiten der Patientenversion

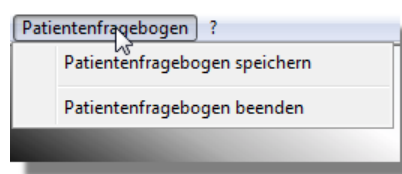


Abbildung: Taskleiste in den Eingabeseiten der Patientenversion

Die folgenden Tabellen stellen die spezifischen Befehle in der **Patientenübersicht** und in den **Eingabeseiten** dar.

### **Befehle in den Anleitungsseiten der Patientenversion**

<b>Befehl</b>	<b>Funktion</b>	<b>Zu finden in</b>
<b>Neuen Fragebogen beginnen</b>	Erstellen eines neuen Fragebogens	Hauptmenü „Patientenfragebogen“ sowie über die rechte Maustaste
<b>Angefangenen Fragebogen weiter bearbeiten</b>	Importieren eines bereits begonnenen Patientenfragebogens	Hauptmenü „Patientenfragebogen“ sowie über die rechte Maustaste
<b>Patientenfragebogen beenden</b>	Programm beenden	Hauptmenü „Patientenfragebogen“

Tabelle: Spezifische Befehle in der Taskleiste der Anleitungsseiten der Patientenversion

### **Neuen Fragebogen beginnen**

Wählen Sie in der Taskleiste oder über die rechte Maustaste den **Befehl „Neuen Fragebogen beginnen“**. DiagnoPro erstellt dann einen neuen Fragebogen und wechselt zur ersten Seite der Eingabeseiten.

### **Angefangenen Fragebogen weiter bearbeiten**

Wählen Sie in der Taskleiste oder über die rechte Maustaste den **Befehl „Angefangenen Fragebogen weiter bearbeiten“**. Es öffnet sich ein Auswahlfenster, mit dem eine angefangene Fragebogendatei geöffnet werden kann. Zudem fragt DiagnoPro nach dem Passwort, mit dem die Datei (vom Patienten) beim Abspeichern verschlüsselt wurde. Bitten Sie deshalb ihre Patienten, Ihnen das Passwort zum Öffnen der Datei mitzuteilen, da sonst die Patientenfragebogendatei nicht geöffnet werden kann.

### **Patientenfragebogen beenden**

Wählen Sie in der Taskleiste den **Befehl „Patientenfragebogen beenden“**. DiagnoPro öffnet dann vor dem Beenden ein Dialogfeld, mit dessen Hilfe der Name und Pfad der Exportdatei gewählt werden kann. DiagnoPro fragt zudem nach einem Passwort, mit dem die Patientenfragebogendaten verschlüsselt werden. Dieses Passwort muss Ihr Patient Ihnen mitteilen, da Sie sonst die Datei nicht öffnen können.



Bitte beachten Sie: Bei Verlust des Passwortes vermag auch Psychoholic Software die betreffende Datei nicht mehr zu öffnen.

### ***Befehle in den Eingabeseiten der Patientenversion***

<b>Befehl</b>	<b>Funktion</b>	<b>Zu finden in</b>
<b>Patientenfragebogen speichern</b>	Speichern eines Patientenfragebogens	Hauptmenü „Patientenfragebogen“ und über die rechte Maustaste
<b>Patientenfragebogen beenden</b>	Programm beenden	Hauptmenü „Patientenfragebogen“

*Tabelle: Spezifische Befehle in der Taskleiste der Eingabeseiten der Patientenversion*

#### **Patientenfragebogen speichern**

Wählen Sie in der Taskleiste den **Befehl „Patientenfragebogen speichern“**. DiagnoPro öffnet dann ein Dialogfeld, mit dessen Hilfe der Name und Pfad der Exportdatei gewählt werden kann. DiagnoPro fragt zudem nach einem Passwort, mit dem die Patientenfragebogendaten verschlüsselt werden. Dieses Passwort muss Ihr Patient Ihnen mitteilen, da Sie sonst die Datei nicht öffnen können.

#### **Patientenfragebogen beenden**

Wählen Sie in der Taskleiste den **Befehl „Patientenfragebogen beenden“**. DiagnoPro öffnet dann vor dem Beenden ein Dialogfeld, mit dessen Hilfe der Name und Pfad der Exportdatei gewählt werden kann. DiagnoPro fragt zudem nach einem Passwort, mit dem die Patientenfragebogendaten verschlüsselt werden. Dieses Passwort muss Ihr Patient Ihnen mitteilen, da Sie sonst die Datei nicht öffnen können.



Bitte beachten Sie: Bei Verlust des Passwortes vermag auch Psychoholic Software die betreffende Datei nicht mehr zu öffnen.

## **Modul „Textbausteine“**

Das Modul Textbausteine dient der Verwaltung einer beliebigen Anzahl von Textbausteinen. Diese Textbausteine können aus einzelnen Worten oder auch ganzen Texten bestehen. Die Textbausteine werden thematisch durch sogenannte → **Merkmale** sortiert. Innerhalb der Textbausteine können auch → **Autokorrekturbegriffe** oder → **Platzhalter** verwendet werden.

Nach Anwählen des **Buttons** für das **Modul „Textbausteine“** öffnet sich das (in der Anfangsansicht noch leere) Textbausteinfenster:

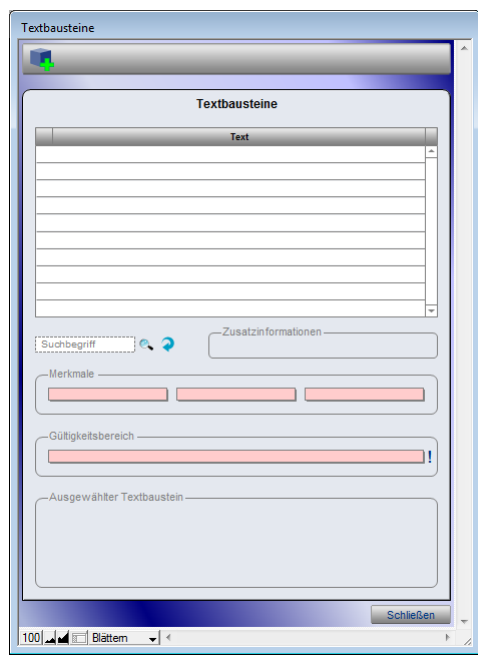


Abbildung: Modul „Textbausteine“

Wählen Sie nun zuerst einen → **Gültigkeitsbereich** aus und anschließend die diesem Gültigkeitsbereich zugeordneten → **Merkmale**. DiagnoPro zeigt dann im oberen Teil des Fensters alle dieser Kombination aus Gültigkeitsbereich und Merkmalen zugeordneten Textbausteine an, wie im unteren Beispiel gezeigt:

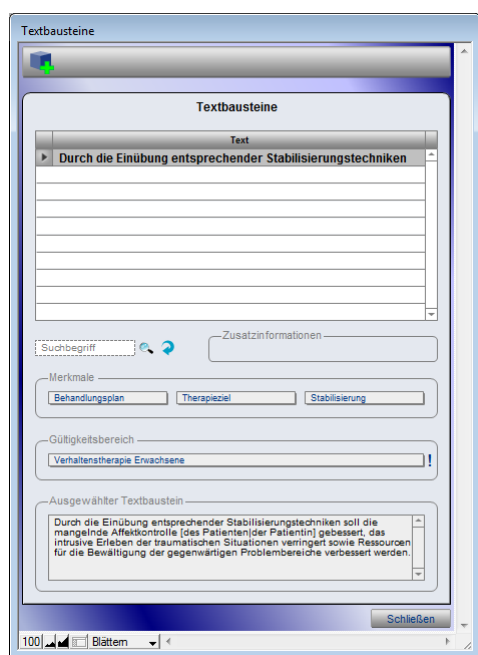


Abbildung: Modul „Textbausteine“ mit ausgewählter Kombination aus Gültigkeitsbereich und Merkmalen

## Textbaustein bearbeiten

Möchten Sie einen Textbaustein aus der Liste bearbeiten, so haben Sie zwei Möglichkeiten: Durch einfaches Anklicken des Textbausteines in der oberen Liste wird dieser im unteren **Textfeld**



„**Ausgewählter Textbaustein**“ angezeigt. Hier können Sie beliebige Veränderungen am Text vornehmen. Möchten Sie auch den →**„Gültigkeitsbereich“** oder die →**„Merkmale“** dieses Textbausteines ändern, so klicken Sie das Pfeilsymbol auf der linken Seite der Liste an und wählen Sie **„Bearbeiten“**:

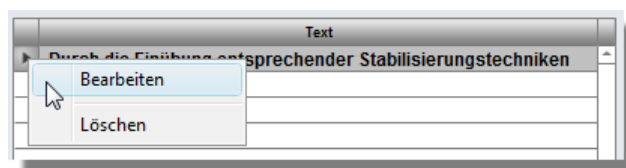


Abbildung: Textbaustein bearbeiten auswählen

Es öffnet sich dann ein das **Fenster „Textbaustein neu anlegen oder bearbeiten“**, in dem Sie den Gültigkeitsbereich oder die Merkmale dieses Textbausteines ändern können:

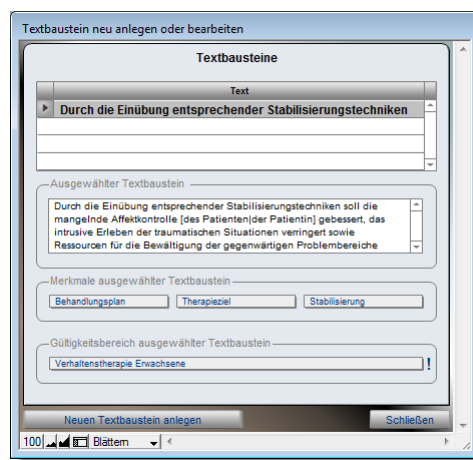


Abbildung: Fenster „Textbaustein neu anlegen oder bearbeiten“

## Textbaustein neu anlegen

Möchten Sie einen Textbaustein neu anlegen, so klicken Sie den entsprechenden **Button „Textbaustein neu anlegen“** in der Taskleiste des Textbausteinfensters an:



Abbildung: Taskleiste des Moduls „Textbausteine“

Es öffnet sich dann das leere **Fenster „Textbaustein neu anlegen oder bearbeiten“**:

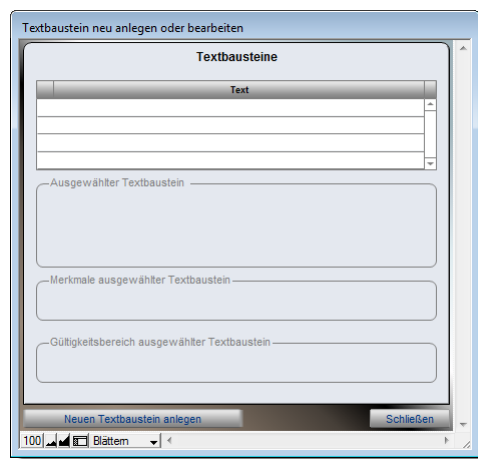


Abbildung: Leeres Fenster „Textbaustein neu anlegen oder bearbeiten“

Klicken Sie hier den **Button „Neuen Textbaustein anlegen“** an um einen neuen Textbaustein anzulegen. Wählen Sie anschließend den →**“Gültigkeitsbereich“** und die →**“Merkmale“** für diesen Textbaustein aus. Wenn Sie mehr als einen Textbaustein neu anlegen, so werden der Gültigkeitsbereich und die Merkmale des zuletzt angelegten Textbausteines als Vorschlag automatisch übernommen.

## Modul „Dateien & Dokumente“

Das Modul Dateien & Dokumente dient der Verwaltung einer beliebigen Anzahl von Dateien, Dokumenten, Verweisen auf Papierdokumente, etc. Die Dateien & Dokumente werden thematisch durch sogenannte →**Merkmale** sortiert.

Nach Anwählen des **Buttons** für das **Modul „Dateien & Dokumente“** öffnet sich das (in der Anfangsansicht noch leere) Dateien- & Dokumentfenster:

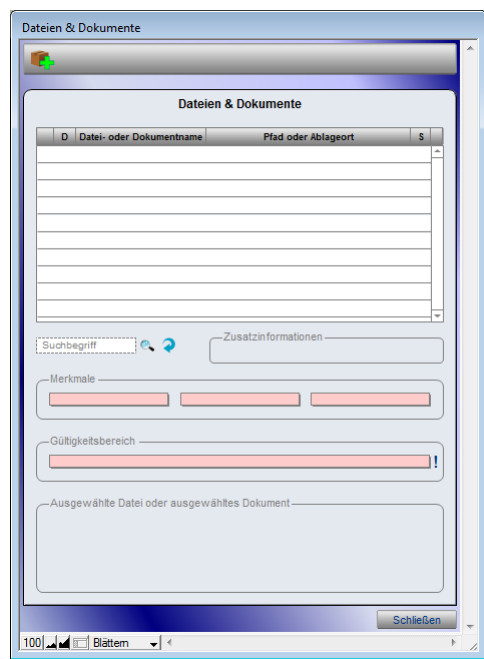


Abbildung: Modul „Dateien & Dokumente“

Wählen Sie nun zuerst einen → **„Gültigkeitsbereich“** aus und anschließend die diesem Gültigkeitsbereich zugeordneten → **„Merkmale“**. DiagnoPro zeigt dann im oberen Teil des Fensters alle dieser Kombination aus Gültigkeitsbereich und Merkmalen zugeordneten Dateien & Dokumente an, wie im unteren Beispiel gezeigt:

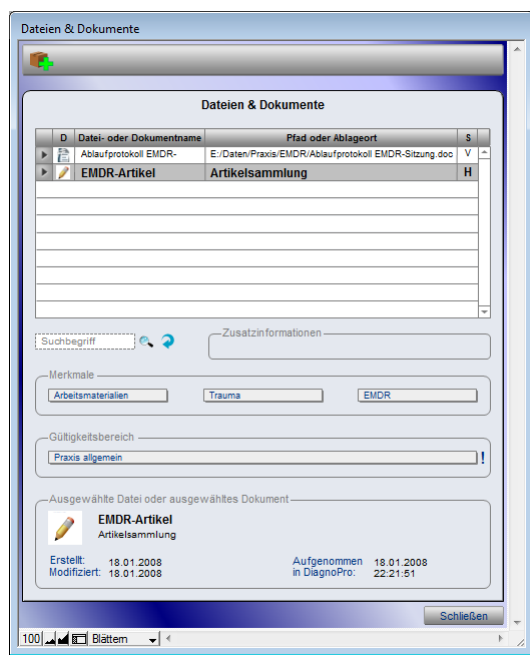


Abbildung: Modul „Dateien & Dokumente“ mit ausgewählter Kombination aus Gültigkeitsbereich und Merkmalen.

## Dateien & Dokumente bearbeiten

Möchten Sie die Eintragung einer Datei oder eines Dokumentes aus der Liste bearbeiten, so haben Sie zwei Möglichkeiten: Durch einfaches Anklicken des Eintrages in der oberen Liste wird dieser im unteren **Textfeld „Ausgewählte Datei oder ausgewähltes Dokument“** angezeigt. Hier können Sie beliebige Veränderungen an den Daten vornehmen. Möchten Sie auch den → **„Gültigkeitsbereich“** oder die → **„Merkmale“** dieser Datei bzw. des Dokumentes ändern, so klicken Sie das Pfeilsymbol auf der linken Seite der Liste an und wählen Sie **„Bearbeiten“**:

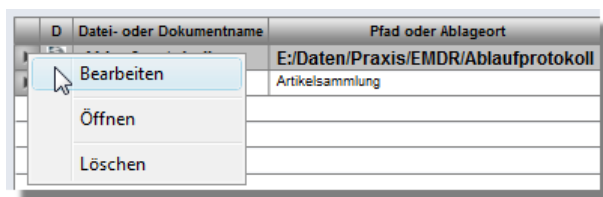


Abbildung: Datei oder Dokument bearbeiten auswählen

Es öffnet sich dann ein das **Fenster „Datei oder Dokument neu anlegen oder bearbeiten“**, in dem Sie den Gültigkeitsbereich und die Merkmale dieses Textbausteines ändern können:

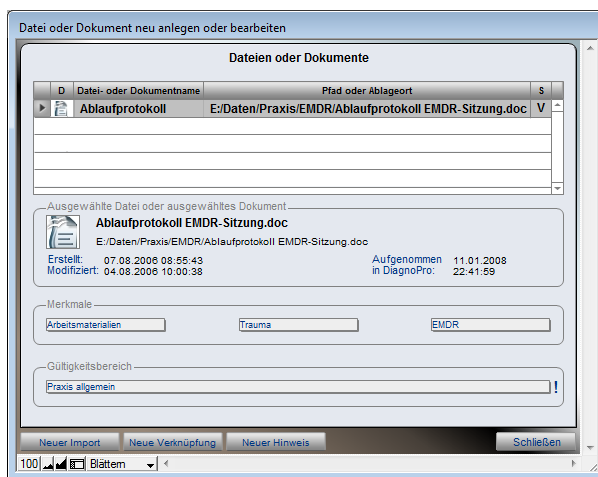


Abbildung: Fenster „Datei oder Dokument neu anlegen oder bearbeiten“

## Datei oder Dokument neu anlegen

Möchten Sie eine Datei oder ein Dokument neu anlegen, so klicken Sie den entsprechenden **Button „Datei oder Dokument neu anlegen“** in der Taskleiste des Dateien- & Dokumentenfensters an:

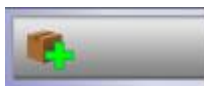


Abbildung: Taskleiste des Moduls „Dateien & Dokumente“

Es öffnet sich dann das leere **Fenster „Datei oder Dokument neu anlegen oder bearbeiten“**:

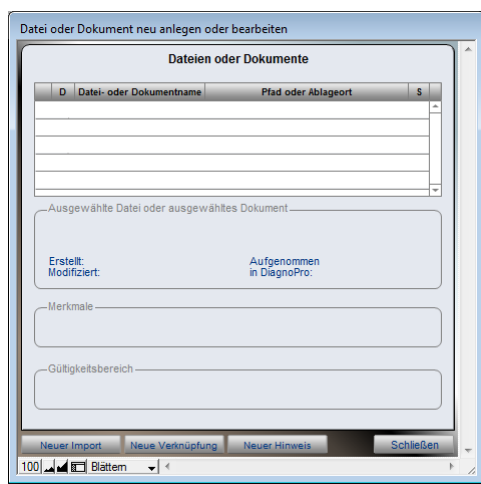


Abbildung: Leeres Fenster „Datei oder Dokument neu anlegen oder bearbeiten“

In diesem Fenster haben Sie die Möglichkeit, eine Datei bzw. ein Dokument zu importieren, eine Verknüpfung zu dieser Datei bzw. diesem Dokument zu erstellen oder einen Verweis auf ein anderorts abgespeichertes oder abgelegtes Dokument anzulegen.

## Neuer Import von Dateien oder Dokumenten

Wählen Sie den **Button „Neuer Import“**, wenn Sie eine Datei bzw. ein Dokument dauerhaft in DiagnoPro speichern wollen. DiagnoPro speichert dann zudem einige Dateieigenschaften wie z.B. Datum und Uhrzeit der Dateierstellung, der letzten Dateimodifikation sowie die Dateigröße. Beachten Sie jedoch, dass dies den Speicherbedarf von DiagnoPro bei jedem Datenimport entsprechend der Dateigröße vergrößert. In den meisten Fällen empfiehlt es sich deshalb, anstelle eines Datenimportes nur eine Neue Verknüpfung auf eine Datei bzw. ein Dokument anzulegen (siehe unten).

Wählen Sie anschließend den → **“Gültigkeitsbereich“** und die → **“Merkmale“** für diese Datei bzw. dieses Dokument aus. Wenn Sie mehr als eine Datei bzw. ein Dokument neu anlegen, so werden der Gültigkeitsbereich und die Merkmale der zuletzt angelegten Datei bzw. des zuletzt angelegten Dokumentes oder Hinweises als Vorschlag automatisch übernommen.

## Neue Verknüpfung zu Dateien oder Dokumenten

Wählen Sie den **Button „Neue Verknüpfung“**, wenn Sie eine Verknüpfung, auch „Link“ oder „Dateiverweis“ genannt, zu einer Datei bzw. einem Dokument anlegen möchten. In diesem Fall wird nur der Speicherpfad und zudem einige Dateieigenschaften wie z.B. Datum und Uhrzeit der Dateierstellung, der letzten Dateimodifikation sowie die Dateigröße gespeichert. Dieses Vorgehen hat im Vergleich zum Dateiimport den Vorteil, dass hierdurch der Speicherbedarf von DiagnoPro quasi nicht ansteigt.

Wählen Sie anschließend den → **“Gültigkeitsbereich“** und die → **“Merkmale“** für diese Datei bzw. dieses Dokument aus. Wenn Sie mehr als eine Datei bzw. ein Dokument neu anlegen, so werden der Gültigkeitsbereich und die Merkmale der zuletzt angelegten Datei bzw. des zuletzt angelegten Dokumentes oder Hinweises als Vorschlag automatisch übernommen.

## Neuer Hinweis zu Dateien oder Dokumenten

Wählen Sie den **Button „Neuer Verweis“**, wenn Sie einen Verweis zum Beispiel auf eine handschriftliche Notiz, ein Buch oder ähnliche – nicht auf dem Computer speicherbare – Dokumente anlegen wollen. Selbstverständlich kann diese Funktion auch für Praxisinventar aller Art verwendet werden, für das Sie zentral in DiagnoPro die Ablageorte speichern möchten.

Wählen Sie anschließend den → **“Gültigkeitsbereich“** und die → **“Merkmale“** für den Verweis aus. Wenn Sie mehr als einen Verweis neu anlegen, so werden der Gültigkeitsbereich und die Merkmale der zuletzt angelegten Datei bzw. des zuletzt angelegten Dokumentes oder Hinweises als Vorschlag automatisch übernommen.

## Datei oder Dokument öffnen bzw. exportieren

Haben Sie eine **Verknüpfung** zu einer Datei bzw. einem Dokument angelegt, so kann diese Datei bzw. dieses Dokument mit der jeweils in Ihrem Betriebssystem zugeordneten Anwendung geöffnet werden.

Wählen Sie hierzu durch Anklicken des Pfeilsymbols auf der linken Seite der Liste den **Befehl „Öffnen“**.

Haben Sie eine Datei bzw. ein Dokument in DiagnoPro **importiert**, so können Sie die Datei bzw. das Dokument entweder nur exportieren, oder exportieren und mit der jeweils in Ihrem Betriebssystem zugeordneten Anwendung öffnen.

Wählen Sie durch Anklicken des Pfeilsymbols auf der linken Seite der Liste den **Befehl „Exportieren“**, um die Datei bzw. das Dokument zu exportieren. Wählen Sie durch Anklicken des Pfeilsymbols auf der linken Seite der Liste den **Befehl „Exportieren und öffnen“**, um die Datei bzw. das Dokument zu exportieren und anschließend mit der jeweils zugeordneten Anwendung zu

öffnen.

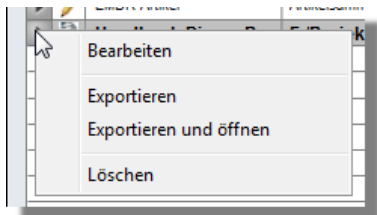


Abbildung: Befehle bei importierten Dateien oder Dokumenten

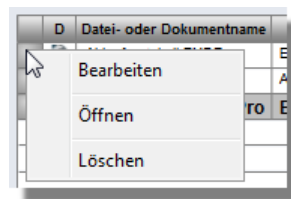


Abbildung: Befehle bei verknüpften Dateien

Wenn Sie für importierte Dateien oder Dokumente den **Befehl „Exportieren und öffnen“** bzw. **„Exportieren“** wählen, öffnet sich ein Fenster in dem Sie einen Ordner auswählen oder einen neuen Ordner erstellen sollen, in den die betreffende Datei bzw. das betreffende Dokument exportiert (und daraus ggf. geöffnet) werden soll:

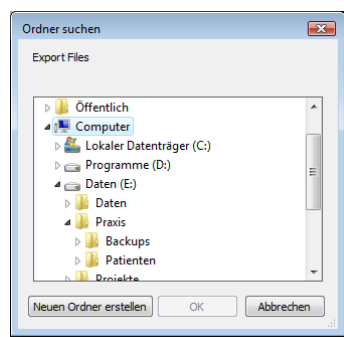


Abbildung: Fenster „Ordner suchen“

Wenn Sie für verknüpfte Dateien oder Dokumente den **Befehl „Öffnen“** wählen, wird die Datei oder das Dokument direkt mit dem entsprechend hierzu in ihrem Betriebssystem zugewiesenen Programm geöffnet.

# Lizenzfreie Module

DiagnoPro enthält die folgenden lizenzfreien Module bzw. Zusatzfunktionen: „**Patientenverwaltung**“, „**Autotexte**“, „**Autokorrektur**“, „**Merkmale**“, „**Testverfahren**“, „**Einstellungen**“, „**Konvertierung**“, „**Über DiagnoPro**“ und „**DiagnoPro sperren**“.

## Modul „Patientenverwaltung“

Das **Modul „Patientenverwaltung“** dient der schnellen Übersicht und Verwaltung aller gespeicherten Patienten. Beim Starten des Moduls öffnet sich nur ein Fenster, welches die beiden **Register „Aktuelle Patienten“** und **„Ehemalige Patienten“** enthält:

Patientenverwaltung

Aktuelle Patienten

Ehemalige Patienten

Stammdaten						Berichterstellung				Dokumentation		
Nr.	Nachname	Vorname	Geb.-dat.	Sex	T.-beginn	T.-verf.	Alt.-gr.	B.-form	T.-sett.	vollständig	Ziffer	Sitzungsanzahl
1	Mustermann	Sonja	02.03.1956	w	30.01.2007	VT	E	UMW	E	100%	35220	23/25
2	Pfaff	Klara	22.01.1960	w	17.08.2006	VT	E	UMW	E	59%	35221	14/25
3	Lummlé	Adolf	21.11.1955	m	06.02.2007	VT	E	UMW	E	57%	35220	23/25
4	Reimers	Carolin	27.06.1990	w	06.11.2006	VT	E	VER	E	55%	35221	12/23
5	Braun	Roswitha	26.01.1979	w	15.12.2006	VT	E	VER	E	54%	35220	25/31
6	Frisch	Daniela	06.09.1967	w	04.10.2007	VT	E	UMW	E	21%	35220	8/25
7	Winter	Agnes	04.01.1964	w	30.05.2006	VT	E	UMW	E	17%	35220	17/25
8	Mai	Simone	14.11.1960	w	02.04.2007	VT	E	VER	E	14%	35220	24/37
9	Müller	Claudia	05.04.1970	w	24.09.2007	VT	E	UMW	E	13%	35150	19/9
10	Odenbach	Michaela	13.04.1963	w	25.09.2007	VT	E	UMW	E	13%	35220	9/25
11	Hübler	Renate	06.11.1972	w	27.09.2007	VT	E	VER	E	12%	35220	8/25
12	Rüsselsburger	Alexandra	29.05.1960	w	10.04.2007	VT	E	UMW	E	9%	35220	16/24
13	Roslaw	Henniette	13.08.1947	w	26.06.2006	VT	E	ERG	E	5%	35221	31/33
14	Karuso	Michaela	30.04.1929	w	22.03.2005	VT	E	ERG	E	5%	35221	10/10
15	Habenichts	Ulrich	12.06.1952	m	08.04.2005	VT	E	UMW	E	5%	870	7/7
16	Heidenreich	Nadine	04.06.1969	w	17.08.2005	VT	E	ERG	E	5%	35221	11/14
17	Rosta	Claudine	26.04.1987	w	14.05.2007	VT	E	UMW	E	5%	35220	14/25
18	Überding	Franz-Josef	23.09.1951	m	25.08.2005	VT	E	ERG	E	5%	35221	7/19.5
19	Rudiger	Ralf	01.01.1989	m	21.10.2003	VT	E	UMW	E	5%	35221	5/5
20	Unterbach	Rimmi	27.10.1968	w	09.11.2005	VT	E	UMW	E	5%	35220	2/3
21	Grün	Stefanie	01.12.1977	w	31.05.2005	VT	E	ERG	E	5%	35221	24/19.5
22	Buscherhausen	Manuela	16.04.1967	w	07.06.2004	VT	E	UMW	E	5%	35221	3/15
23	Nicola	Thomas	08.05.1975	m	31.07.2007	VT	E	UMW	E	5%	35220	4/25
24	Gross	Beate	16.03.1969	w	12.09.2007	VT	E	UMW	E	5%	35150	4/5

100

</

Abbildung: Modul „Patientenverwaltung“

Im **Register „Aktuelle Patienten“** sollten alle Patienten geführt werden, die sich aktuell noch in Behandlung befinden. Diese Patienten werden im **Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“** im →**Modul „Stammdaten“**, →**Modul „Berichterstellung“** und im →**Modul „Dokumentation“** angezeigt. Im Register „Ehemalige Patienten“ werden die Patienten geführt, die sich nicht mehr in Behandlung befinden.

Durch Anklicken der Spaltenüberschriften „Nachname“, „Vorname“, „Geb.-dat.“ (Geburtsdatum), „Sex“ (Geschlecht), „T.-Beginn“ (Therapiebeginn), „T.-verf.“ (Therapieverfahren), „Alt.-gr.“ (Altersgruppe), „B.-form“ (Berichtsform), „T.-sett.“ (Therapiesetting), „vollständig“ (Vollständigkeit der Datenerfassung für die Berichterstellung), Ziffer und „Sitzungsanzahl“ (Anzahl der verbrauchten von den insgesamt bewilligten Sitzungen) können diese Spalten sortiert werden und erlauben einen schnellen Überblick über die wichtigsten Daten von DiagnoPro.

Durch Anklicken der laufenden Zeilennummer können zudem die →**Module „Stammdaten“, „Berichterstellung“ und „Dokumentation“** mit dem betreffenden Patienten aufgerufen werden. Ferner ist die Zuordnung des Patienten zu den **„Ehemaligen Patienten“** bzw. **„Aktuellen**

**Patienten**“ sowie das Löschen des Patienten in diesem Fenster möglich:

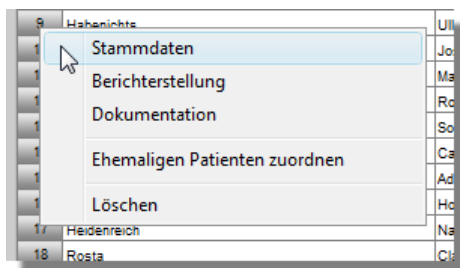


Abbildung: Funktionen bei Anklicken der laufenden Zeilennummer

## Modul „Autotexte“

Das **Modul „Autotexte“** verwaltet die Syntaxanweisungen, welche aus den Daten des → **Moduls „Berichterstellung“** den Berichtstext erstellen. Beim Starten des Moduls öffnet sich ein Fenster entsprechend der folgenden Abbildung:

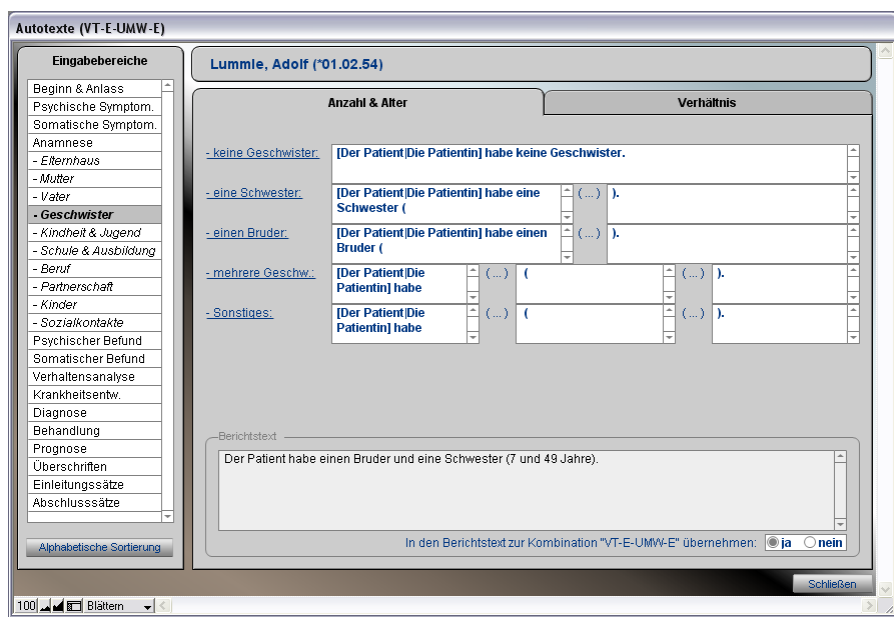


Abbildung: Modul „Autotexte“

## Fensterbereich „Eingabebereiche“

Auf der linken Seite eines jeden Hauptfensters werden im **Fensterbereich „Eingabebereiche“** alle Eingabebereiche angezeigt, welche für den aktuellen Berichtstyp, also die Kombination aus Therapieverfahren, Altersgruppe, Berichtsform und Therapiesetting, zur Erstellung des Berichtstextes notwendig sind. Hier kann der jeweilige „Eingabebereich“ ausgewählt werden, für den die Daten eingegeben oder verändert werden sollen:






Abbildung: Fensterbereich „Eingabebereiche“

Durch Anklicken des **Buttons** unterhalb der Eingabebereiche können diese wahlweise alphabetisch oder thematisch sortiert dargestellt werden. Der **Button** wechselt entsprechend die Aufschrift.

## Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“

Im **Fensterbereich** „Patient“, wird der Patient angezeigt, welcher aktuell angemeldet ist.

Reimers, Carolin (\*07.04.95)

Abbildung: Fensterbereich Patient

## Fensterbereich „Dateneingabe“

Im **Fensterbereich** „Dateneingabe“ werden die Daten eingegeben, die zusammen mit den individuellen Daten eines Patienten im → **Modul** „Berichterstellung“ den Berichtstext ergeben:

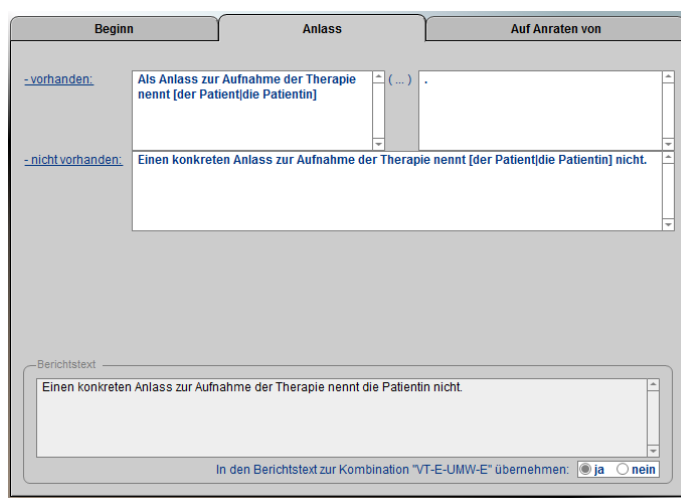


Abbildung: Fensterbereich „Dateneingabe“

Über entsprechende →**Platzhalter** können die Texte in den Datenfeldern so formuliert werden, dass ein individuell auf den Patienten abgestimmter Berichtstext erstellt wird.

### Feld „Berichtstext“ im Modul „Autotexte“

Im unteren Teil dieses Fensterbereiches wird im **Feld „Berichtstext“** der Text angezeigt, der mit den Daten des angemeldeten Patienten erstellt wird. Die →**Platzhalter** werden hierbei bereits automatisch in der Ansicht ersetzt. Ferner kann im unteren Teil des Fensterbereiches angegeben werden, ob der jeweilige Text, der mit den Daten des ausgewählten Registers erstellt wird, im Berichtstext erscheinen soll. Diese Angabe gilt immer nur für die aktuelle Kombination aus Therapieverfahren, Altersgruppe, Berichtsform und Therapiesetting.

## Modul „Autokorrektur“

Das **Modul „Autokorrektur“** bietet die Möglichkeit, in DiagnoPro Abkürzungen oder Platzhalterbegriffe einzugeben, die dann bei der Erstellung des Berichtstextes automatisch ersetzt werden. Beim Anklicken des Buttons „Autokorrektur“ im →**Navigationcenter** öffnet sich das folgende Fenster:

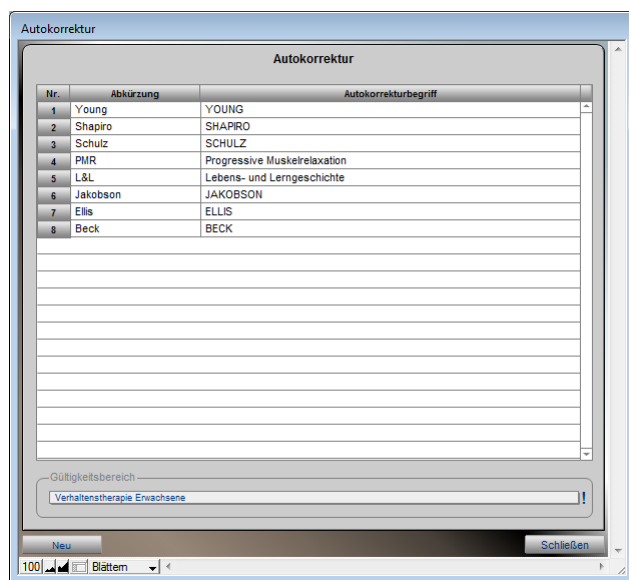


Abbildung: Modul „Autotexte“

### Autokorrekturbegriff neu anlegen

Wählen Sie nun zuerst einen →**„Gültigkeitsbereich“** aus. Dies erleichtert das Auffinden des Autokorrekturbegriffes für den Fall, dass Sie diesen später löschen oder bearbeiten möchten. Unabhängig vom gewählten →**„Gültigkeitsbereich“** werden jedoch bei der Erstellung des Berichtstextes immer alle angelegten Autokorrekturbegriffe verwendet.

Klicken Sie als nächstes den **Button „Neu“** an. Es wird dann automatisch eine neue und leere Zeile im Fenster angelegt, wo Sie eine Abkürzung und den dazugehörigen Autokorrekturbegriff eingeben können.

## Autokorrekturbegriff löschen

Klicken Sie zum Löschen eines Autokorrekturbegriffes einfach das Pfeilsymbol auf der linken Seite betreffenden Zeile an:

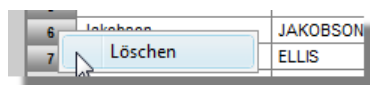


Abbildung: Autokorrekturbegriff löschen



Bitte beachten Sie, dass DiagnoPro aus Performancegründen die Abkürzungen erst bei Erstellung des Berichtstextes durch den Autokorrekturbegriff ersetzt und nicht schon – wie etwa bei Textverarbeitungsprogrammen – schon beim Eintippen des Textes.

## Modul „Merkmale“

DiagnoPro verfügt über ein sehr leistungsfähiges System zur strukturierten Verwaltung großer Mengen von Daten im → **Modul „Textbausteine“** und im → **Modul „Dateien & Dokumente“**. Hierzu werden die Daten durch sogenannte Merkmale bis zu einer Gliederungstiefe von drei Ebenen strukturiert. Ferner werden den Merkmalen jeweils ein sogenannter → **Gültigkeitsbereich** zugeordnet. Sie können sich dies als Baumstruktur mit einer bis zu drei Verästelungen vorstellen:

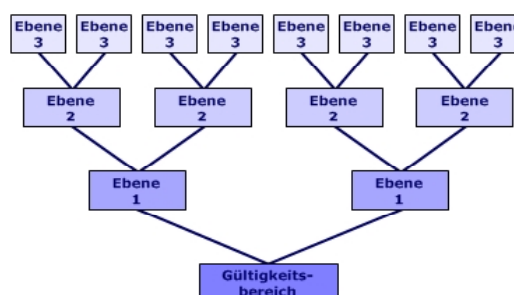


Abbildung: Baumstruktur von Gültigkeitsbereich und Merkmalsebenen

Durch Anklicken des **Buttons „Merkmale“** im → **Navigationscenter** öffnet sich das Fenster zur Verwaltung der Merkmale:

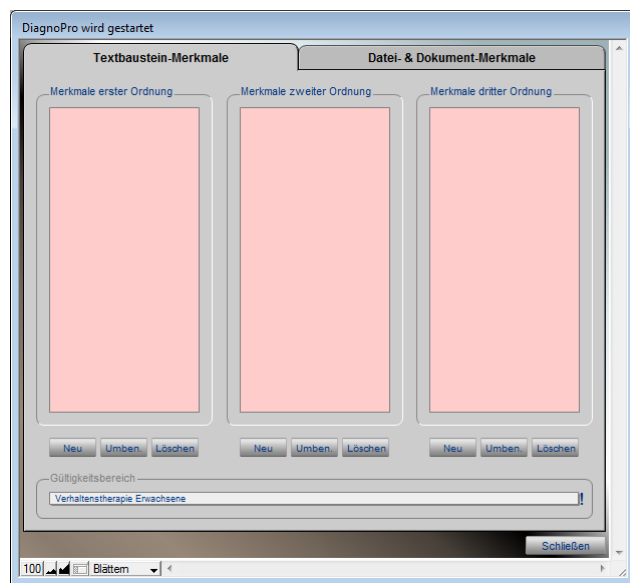


Abbildung: Modul „Merkmale“

Das Fenster enthält zwei **Register**: „**Textbaustein-Merkmale**“ und „**Datei- & Dokument-Merkmale**“. Beide sind in der Bedienung identisch und unterscheiden sich nur darin, dass das Register „Textbaustein-Merkmale“ dem →**Modul „Textbausteine**“ zugeordnet ist, während das Register „Datei- & Dokument-Merkmale“ dem →**Modul „Dateien & Dokumente**“ zugeordnet ist.

Um die Systematik der Merkmalsverwaltung zu verstehen, ist es zu erst einmal sinnvoll, die Baumstruktur der Merkmale zu erklären:

Wählen Sie zum besseren Verständnis zuerst den →**Gültigkeitsbereich**, für den Sie die Merkmale anlegen oder verändern möchten. Die →**Werteliste** für den Gültigkeitsbereich finden Sie wie im unteren Teil des Fensters.

Nach Auswahl eines Gültigkeitsbereiches klicken Sie mit der Maus in die erste **Spalte „Merkmale erster Ordnung“**. Wenn bereits Merkmale angelegt sind, erscheinen dort nun die Merkmale erster Ordnung. Wählen Sie durch Anklicken ein Merkmal erster Ordnung aus:



Abbildung: Aktiviertes Merkmal erster Ordnung

Anschließend klicken Sie in die **Spalte „Merkmale zweiter Ordnung“**. Es werden dort nun nur die Merkmale zweiter Ordnung angezeigt, die zum Ausgewählten Merkmal erster Ordnung angelegt wurden. Wählen Sie durch Anklicken ein Merkmal zweiter Ordnung aus:



Abbildung: Aktiviertes Merkmal zweiter Ordnung

Anschließend klicken Sie in die **Spalte „Merkmale dritter Ordnung“**. Es werden dort nun nur die Merkmale zweiter Ordnung angezeigt, die zum Ausgewählten Merkmal erster Ordnung angelegt wurden. Wählen Sie durch Anklicken ein Merkmal dritter Ordnung aus:

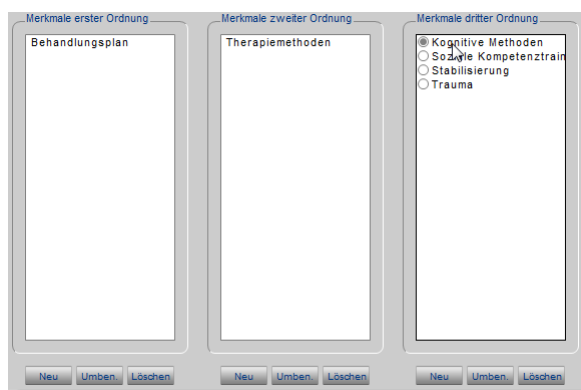


Abbildung: Aktiviertes Merkmal dritter Ordnung

Das geschilderte Vorgehen sollte nur die Baumstruktur der Merkmalsverwaltung verdeutlichen. In Kürze lässt sich die Datenstruktur der Merkmalsverwaltung folgendermaßen zusammenfassen: Zu jedem Gültigkeitsbereich können beliebig viele Merkmale erster Ordnung angelegt werden. Zu jedem Merkmal erster Ordnung können beliebig viele Merkmale zweiter Ordnung angelegt werden. Und zu jedem Merkmal zweiter Ordnung können beliebig viele Merkmale dritter Ordnung angelegt werden.

Wie Sie die angelegten Merkmale zur Verwaltung Ihrer Textbausteine und Dateien & Dokumente nutzen können, wird in den entsprechenden Kapiteln → **Modul „Textbausteine“** und → **Modul „Dateien & Dokumente“** genauer erklärt.

## Merkmal neu anlegen

Unter jeder der drei Spalten im Modulfenster befindet sich ein **Button „Neu“**.

## Merkmal erster bis dritter Ordnung neu anlegen

Möchten Sie ein Merkmal erster Ordnung neu anlegen, wählen Sie den **Button „Neu“** unterhalb der **Spalte „Merkmal erster Ordnung“**. Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Sie ein neues Merkmal erster Ordnung sowie ein Merkmal zweiter und dritter Ordnung anlegen können:

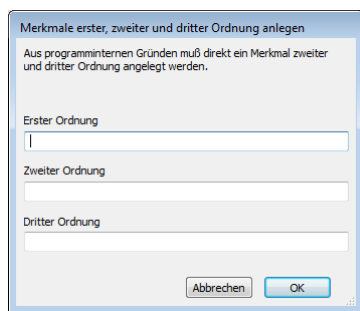


Abbildung: Merkmal erster, zweiter und dritter Ordnung neu anlegen



Es ist aus technischen Gründen immer notwendig, beim Anlegen eines Merkmales erster Ordnung auch ein Merkmal zweiter und dritter Ordnung mit anzulegen.

### Merkmal zweiter und dritter Ordnung neu anlegen

Möchten Sie ein Merkmal zweiter Ordnung neu anlegen, so muss zuerst ein Merkmal erster Ordnung durch Anklicken ausgewählt werden. Zu diesem Merkmal kann dann ein Merkmal zweiter Ordnung angelegt werden. Wählen Sie den **Button „Neu“** unterhalb der **Spalte „Merkmal zweiter Ordnung“**. Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Sie ein neues Merkmal zweiter Ordnung sowie ein Merkmal dritter Ordnung anlegen können:

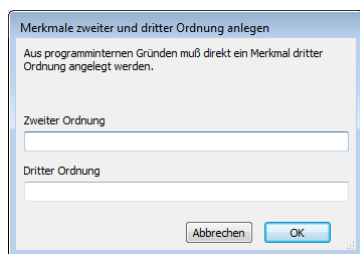


Abbildung: Merkmal zweiter und dritter Ordnung neu anlegen



Es ist aus technischen Gründen immer notwendig, beim Anlegen eines Merkmales zweiter Ordnung auch ein Merkmal dritter Ordnung mit anzulegen.

### Merkmal dritter Ordnung neu anlegen

Möchten Sie ein Merkmal dritter Ordnung neu anlegen, so müssen zuerst ein Merkmal erster Ordnung und zweiter Ordnung durch Anklicken ausgewählt werden. Zu diesen Merkmalen kann dann ein Merkmal dritter Ordnung angelegt werden. Wählen Sie den **Button „Neu“** unterhalb der **Spalte „Merkmal dritter Ordnung“**. Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Sie ein neues Merkmal dritter Ordnung anlegen können:

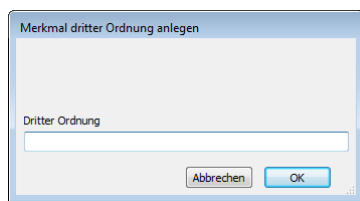


Abbildung: Merkmal dritter Ordnung neu anlegen

### Merkmal umbenennen

Sie können jedes beliebige Merkmal umbenennen.

## Merkmal erster Ordnung umbenennen

Möchten Sie ein Merkmal erster Ordnung umbenennen, so muss zuerst das gewünschte Merkmal erster Ordnung durch Anklicken aktiviert sein. Wählen Sie anschließend den **Button „Umben.“** (Umbenennen) unterhalb der **Spalte „Merkmal erster Ordnung“**. Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Sie den neuen Namen des Merkmals erster Ordnung angeben können:

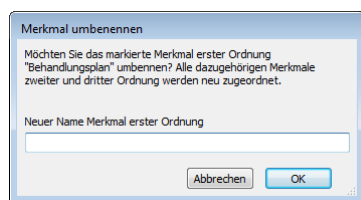


Abbildung: Merkmal erster Ordnung umbenennen

## Merkmal zweiter Ordnung umbenennen

Möchten Sie ein Merkmal zweiter Ordnung umbenennen, so muss zuerst das gewünschte Merkmal zweiter Ordnung durch Anklicken aktiviert sein. Wählen Sie anschließend den **Button „Umben.“** (Umbenennen) unterhalb der **Spalte „Merkmal zweiter Ordnung“**. Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Sie den neuen Namen des Merkmals zweiter Ordnung angeben können:

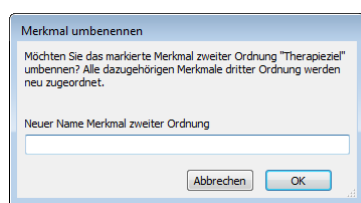


Abbildung: Merkmal zweiter Ordnung umbenennen

## Merkmal dritter Ordnung umbenennen

Möchten Sie ein Merkmal dritter Ordnung umbenennen, so muss zuerst das gewünschte Merkmal dritter Ordnung durch Anklicken aktiviert sein. Wählen Sie anschließend den **Button „Umben.“** (Umbenennen) unterhalb der **Spalte „Merkmal dritter Ordnung“**. Es öffnet sich ein Eingabefenster, in dem Sie den neuen Namen des Merkmals dritter Ordnung angeben können:

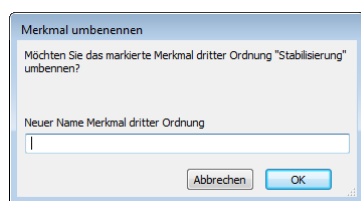


Abbildung: Merkmal dritter Ordnung umbenennen

## Merkmal löschen

Sie können jedes beliebige Merkmal löschen.

## Merkmal erster Ordnung löschen

Möchten Sie ein Merkmal erster Ordnung löschen, so muss zuerst das gewünschte Merkmal erster Ordnung durch Anklicken aktiviert sein. Wählen Sie anschließend den **Button „Löschen“**

unterhalb der **Spalte „Merkmal erster Ordnung“**. Alle mit diesem Merkmal erster Ordnung verbundene Merkmale zweiter und dritter Ordnung werden ebenfalls gelöscht.

### Merkmal zweiter Ordnung löschen

Möchten Sie ein Merkmal zweiter Ordnung löschen, so muss zuerst das gewünschte Merkmal zweiter Ordnung durch Anklicken aktiviert sein. Wählen Sie anschließend den **Button „Löschen“** unterhalb der **Spalte „Merkmal zweiter Ordnung“**. Alle mit diesem Merkmal zweiter Ordnung verbundene Merkmale dritter Ordnung werden ebenfalls gelöscht.

### Merkmal dritter Ordnung löschen

Möchten Sie ein Merkmal dritter Ordnung löschen, so muss zuerst das gewünschte Merkmal dritter Ordnung durch Anklicken aktiviert sein. Wählen Sie anschließend den **Button „Löschen“** unterhalb der **Spalte „Merkmal dritter Ordnung“**.



Eventuell mit einem gelöschten Merkmal verbundene Textbausteine oder Dateien & Dokumente bleiben erhalten. Um diese Textbausteine oder Dateien & Dokumente jedoch wieder aufrufen zu können, muss eventuell das Merkmal erneut angelegt werden. Der Löschen-Befehl sollte deshalb nur nach sorgfältiger Überlegung angewendet werden.

## Modul „Testverfahren“

In DiagnoPro können die Testkennwerte von allen Testverfahren, welche Minimal- und Maximalwerte aufweisen, gespeichert werden. Dies ist auch für Testverfahren mit mehreren Subtests möglich. Zu diesen Testverfahren können die Testergebnisse im →**Modul „Dokumentation“**, **Register „Diagnostik“** sowie im →**Modul „Berichterstellung“**, **Eingabebereich „Psychischer Befund“**, **Register „Diagnostik“** eingetragen werden.

Klicken Sie zum Öffnen des **Moduls „Testverfahren“** den gleichnamigen **Button** im →**Navigationscenter** an. Es öffnet sich das folgende Fenster:

Nr.	TestName	Subskala	Testbeschreibung	Min.	Max.	UG	OG	Signifik.	Skala
1	FEP	Gesamt	Fragebogen zur Evaluation von	1	5	1	3	innerh.	Rohwert
2	FEP	WB		1	5	1	3	innerh.	Rohwert
3	FEP	Besch		1	5	1	3	innerh.	Rohwert
4	FEP	Bez		1	5	1	3	innerh.	Rohwert
5	FEP	Kon		1	5	1	3	innerh.	Rohwert

Gültigkeitsbereich:

Neues Testverfahren anlegen Schließen

Abbildung: Fenster „Testverfahren“

In diesem Fenster haben Sie die Möglichkeit, ein neues Testverfahren anzulegen oder ein



vorhandene Testverfahren zu bearbeiten, zu duplizieren oder zu löschen.

## Neues Testverfahren anlegen

Wenn Sie ein neues Testverfahren anlegen möchten, klicken Sie den **Button „Neues Testverfahren anlegen“** unten links im Fenster an. Es öffnet sich dann ein Eingabefenster, in dem die Testdaten eingetragen werden können:

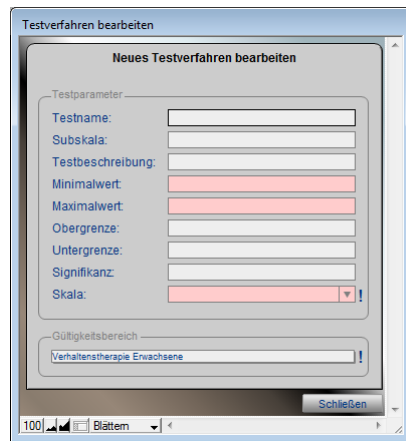


Abbildung: Fenster „Neues Testverfahren bearbeiten“

Es wird automatisch der aktuell ausgewählte → **Gültigkeitsbereich** übernommen.

In diesem Fenster müssen mindestens die Felder Testnamen, Min. (Minimalwert), Max. (Maximalwert) sowie die Skala ausgefüllt werden. Wenn Sie auch eine Ober- und Untergrenze ab der DiagnoPro einen Testwert als signifikant anzeigen soll, eingeben möchten, so geben Sie diese Werte in die Felder UG (Untergrenze) und OG (Obergrenze) sowie die Richtung der Signifikanz an.

Beispiel: Würden Sie z.B. einen Intelligenztest eintragen, welcher Werte von 50 bis 150 umfasst und bei dem Testwerte zwischen 70 und 130 von DiagnoPro als unauffällig angezeigt werden sollten, so müssten Sie die folgenden Felder die folgenden Werte eintragen: „**Min.**“=“50“, „**Max.**“=“150“, „**UG**“=“70“, „**OG**“=“130“, „**Signifik.**“=“außerhalb“, „**Skala**“=“IQ-Wert“. Sollten die Werte innerhalb des Bereiches von 70 und 130 als auffällig markiert werden, so müssten Sie entsprechend „**Signifik.**“=“innerhalb“ setzen.

Beenden Sie die Eingabe durch Anklicken des **Buttons „Schließen“**.

Wenn Sie mehrere Subskalen zu einem Testverfahren anlegen möchten, so können Sie durch erneutes Drücken des **Buttons „Neues Testverfahren anlegen“** einen weiteren Eintrag erzeugen und hier im **Feld „Subskala“** den Namen der Subskala eintragen. Alternativ können Sie durch Anwählen der Funktion → **“Testverfahren duplizieren“** einen Eintrag duplizieren und dann einfach den Namen der Subskala ändern. Beim Vorliegen von Subskalen ist es wichtig, dass die Schreibweise des Testnamens im **Feld „Testname“** bei allen Eintragungen gleich geschrieben wird, da DiagnoPro die Eintragungen ansonsten als unterschiedliche Testverfahren interpretiert. Ferner muss für jede Subskala im Feld „Subskala“ ein anderer Name eingetragen werden, da DiagnoPro ansonsten alle Subskalen als eine einzige Skala interpretiert.



Bitte beachten Sie, dass eine Umbenennung eines Testnamens oder eines oder mehrerer Subskalennamen nach Durchführen mindestens einer Testung des betreffenden Testes dazu führen kann, dass die Testung im → **Modul „Dokumentation“, Register „Diagnostik“** sowie im → **Modul „Berichterstellung“, Eingabebereich „Psychischer Befund“, Register „Diagnostik“** aus technischen Gründen nicht mehr aufgerufen werden kann, obwohl sie noch in der Liste erscheint. Es empfiehlt sich deshalb folgendes einfaches

Vorgehen: Duplizieren Sie den Test vor der Umbenennung und weisen Sie dem Original einen anderen → **Gültigkeitsbereich**, wie z.B. „alte Testverfahren“ zu. Benennen Sie dann das neu erstellte Duplikat des Testes nach Ihren Wünschen um.

## Testverfahren bearbeiten

Klicken Sie zur Bearbeitung eines Testverfahrens das Pfeilsymbol links in der betreffenden Zeile des Testverfahrens und wählen sie **„Bearbeiten“**:

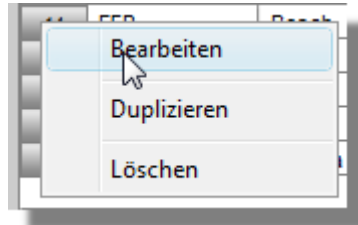


Abbildung: Testverfahren bearbeiten

Es öffnet sich dann ein weiteres Bearbeitungsfenster, in dem Sie die Daten des Testverfahrens und auch den → **Gültigkeitsbereich** verändern können:

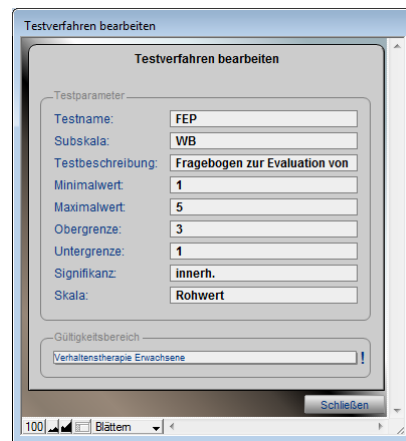


Abbildung: Fenster „Testverfahren bearbeiten“

Nehmen Sie hier die gewünschten Veränderungen vor und klicken Sie anschließend den **Button „Schließen“** an, damit die gemachten Änderungen übernommen werden.

## Testverfahren duplizieren

Gelegentlich kann es auch sinnvoll sein, ein Testverfahren zu duplizieren. Zum Beispiel ist dieses Vorgehen sinnvoll, wenn Sie Subtests zu einem Verfahren anlegen müssen und sicher gehen wollen, dass Testname und Testkennwerte identisch übernommen werden. Klicken Sie zur Duplikation eines Testverfahrens das Pfeilsymbol auf der linken Seite der betreffenden Zeile des Testverfahrens an und wählen Sie **„Duplizieren“**:

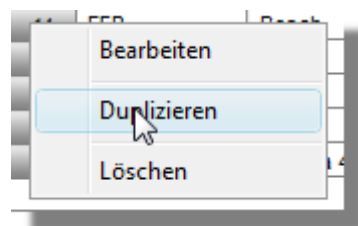


Abbildung: Testverfahren duplizieren

Es öffnet sich dann ein weiteres Bearbeitungsfenster, in dem Sie die Daten des duplizierten Testverfahrens und auch den → **Gültigkeitsbereich** verändern können:

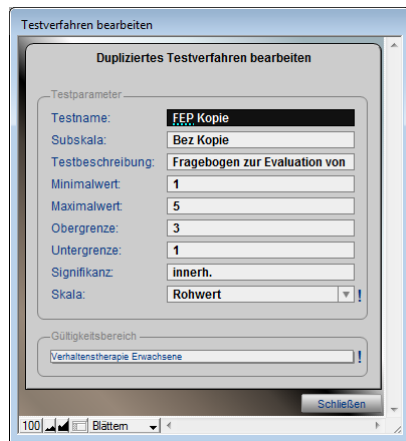


Abbildung: Fenster „Dupliziertes Testverfahren bearbeiten“

DiagnoPro macht im Feld „**Testname**“ und (bei vorhandenem Subtest) im Feld „**Subtest**“ das Duplikat mit dem Namenszusatz „**Kopie**“ kenntlich.

Es kann das Duplizieren eines Testverfahrens notwendig werden, wenn sich z.B. die Kennwerte eines Testes oder sogar der Name geändert haben, beispielsweise wenn eine Neuauflage eines Testverfahrens erschienen ist. Würden Sie in diesem Fall einfach Name und/oder Kennwerte des Testes ändern, könnten bereits eingetragene Testungen des Patienten von DiagnoPro nicht mehr korrekt berechnet werden. In diesem Fall müssten Sie den Originaltest duplizieren und durch Zuweisung zu einem anderen → **Gültigkeitsbereich**, wie z.B. „alte Testverfahren“ sichern. Anschließend könnten sie die Dublette entsprechend der neuen Testspezifikationen abändern.

## Testverfahren löschen

Wenn Sie ein Testverfahren löschen möchten, so klicken Sie einfach das Pfeilsymbol links in der betreffenden Zeile an und wählen Sie „**Löschen**“:

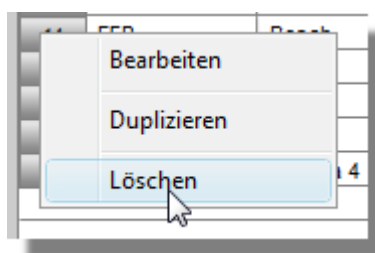


Abbildung: Testverfahren löschen



Bitte beachten Sie, dass DiagnoPro für den Fall, dass Sie ein Testverfahren komplett löschen, alle Eintragungen dieser Testungen für alle Patienten aus technischen Gründen ebenfalls löscht.

## Modul „Einstellungen“

Das **Modul „Einstellungen“** verwaltet die wichtigsten **Programmeinstellungen** von DiagnoPro. In diesem Modul können Parameter zum Erscheinungsbild und zur Funktion von DiagnoPro eingestellt werden. Klicken Sie im →**Navigationscenter** den **Button „Einstellungen“** an, um das Modul zu öffnen:

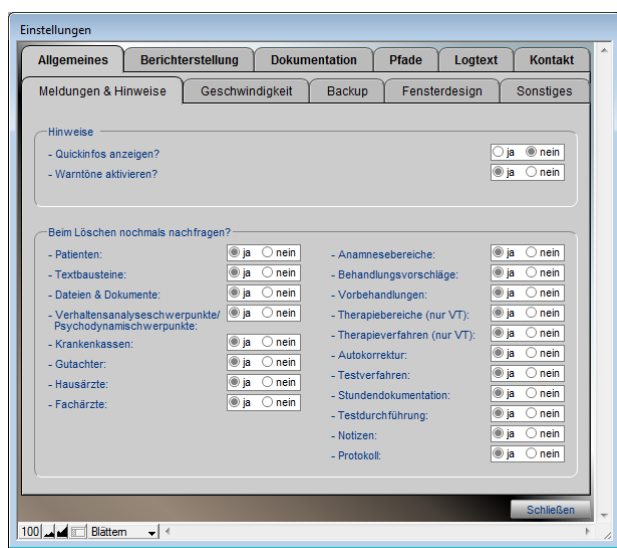


Abbildung: Modul „Einstellungen“

Das Modul ist unterteilt in die **Register „Allgemeines“**, **„Berichterstellung“**, **„Dokumentation“**, **„Lizenz- und Systemdaten“**, **„Logtext“** sowie **„Kontakt“**. Einige dieser Register enthalten noch Unterregister. Auf eine Beschreibung der Funktionen dieser Einstellungen wird an dieser Stelle verzichtet, da diese Funktionen weitgehend selbsterklärend sind bzw. über die →**Quickinfos** hinreichende Erklärungen für die Funktionen hinterlegt sind.

## Modul „Konvertierung“

Die Export- und Importdateien von DiagnoPro 2.x liegen in einem neueren Datenformat vor als die Export- und Importdateien von DiagnoPro 1.x. Aus diesem Grund sind Dateien aus DiagnoPro 1.x nicht direkt importierbar und müssen vorher konvertiert werden.

Wählen Sie aus im →**Navigationscenter** den **Button „Konvertierung“** zum Konvertieren der Datei(en). Es öffnet sich ein Dialogfenster, in welchem Sie auswählen können, ob Sie eine Patientenfragebogendatei konvertieren oder die kompletten Daten aus einer DiagnoPro 1.x-Version importieren möchten:

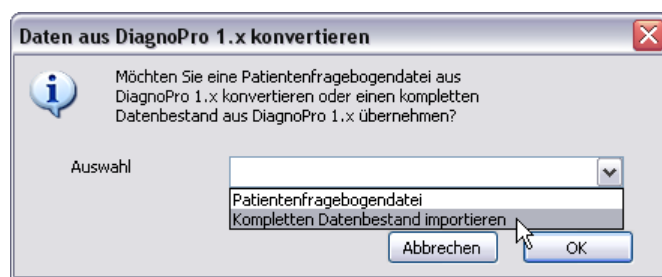


Abbildung: Dialogfenster zur Dateikonvertierung

## Patientenfragebogendatei konvertieren

Beim Wählen der **Option „Patientenfragebogendatei konvertieren“** öffnet sich ein Datei öffnen-Dialog entsprechend der folgenden Abbildung:

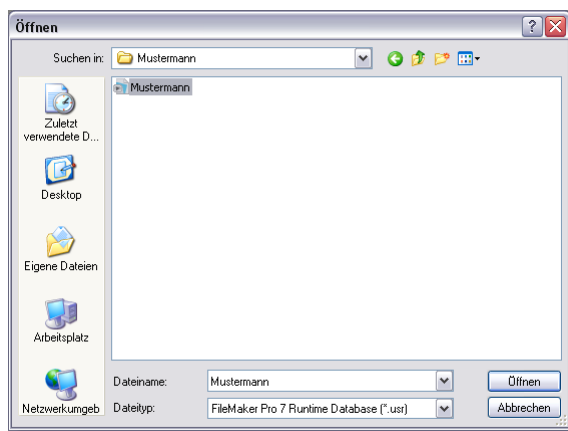


Abbildung: Datei öffnen -Dialog zur Konvertierung einer Patientenfragebogendatei

Wählen Sie die zu konvertierende Datei aus und bestätigen Sie die Auswahl durch Anklicken des **Buttons „Öffnen“**. Es wird dann im gleichen Verzeichnis eine Datei im neuen DiagnoPro Patientenfragebogen-Format mit der Endung „.dpp“ erstellt. Die Original DiagnoPro 1.x-Datei bleibt erhalten.

Beispiel: Bei der Konvertierung einer DiagnoPro 1.x Datei mit Namen „**Mustermann.usr**“ wird eine neue Datei mit Namen „**Mustermann.dpp**“ erstellt und die Originaldatei bleibt erhalten. Die neue Datei „**Mustermann.dpp**“ kann dann ganz normal in das Modul → **Modul „Anamnesefragebogen“** importiert werden.

## Kompletten Datenbestand importieren

Durch Auswählen der Option **„Kompletten Datenbestand importieren“** haben Sie die Möglichkeit, eine komplette Datensicherung aus DiagnoPro 1.x zu importieren.

Es öffnet sich ein Auswahlfenster, in welchem Sie den Ordner auswählen können, in welchem die Datensicherung aus DiagnoPro 1.x abgespeichert ist. In der Regel ist dies das Verzeichnis „Datensicherung“ im DiagnoPro 1.x-Installationsverzeichnis.

Importiert und konvertiert werden hierbei die folgenden Dateien:

- Sicherung Patientendaten.fp5
- Sicherung Patientenfragebogen.fp5
- Sicherung Textbausteine.fp5
- Sicherung Wertelisten.fp5



Bitte beachten Sie, dass DiagnoPro 2.x in einem komplett anderen Datenformat als DiagnoPro 1.x erstellt wurde. Aus diesem Grund kann es sein, dass bestimmte Daten nicht übertragen werden können, da sie in der neuen Version nicht mehr benötigt werden oder eine Konvertierung aus technischen Gründen nicht möglich ist. Es ist deshalb ratsam, nach einem Datenimport aus DiagnoPro 1.x die neuen Datensätze auf ihre Vollständigkeit zu überprüfen und gegebenenfalls zu ergänzen.

---

## Modul „Über DiagnoPro“

Durch Anwählen des **Buttons „Über DiagnoPro“** öffnet sich ein Fenster mit Support- und Copyrightinformationen.

---

## DiagnoPro sperren

DiagnoPro kann durch Anwählen des **Buttons „DiagnoPro sperren“** im Navigationscenter gesperrt werden. Es kann dann nur mit dem DiagnoPro-Passwort wieder entsperrt werden. Bei dreimaliger Falscheingabe des DiagnoPro-Passworts wird das Programm aus Sicherheitsgründen heruntergefahren.

# Modulübergreifende Funktionen

## Befehle in der Taskleiste

DiagnoPro bietet in allen Modulen die Möglichkeit, die wichtigsten Funktionen direkt über die Taskleiste zu steuern. Dabei sind die meisten Befehle in der Taskleiste in allen Modulen identisch. Abweichende Befehle werden in den jeweiligen Kapiteln zu den Modulen erläutert.

Die Taskleiste hat immer die folgenden Hauptmenüs:

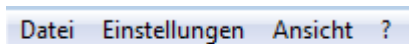


Abbildung: Hauptmenüs der Taskleiste

Diese Menüs haben dabei die folgenden Inhalte:

Hauptmenü	Inhalt
Datei	Hauptbefehle zur Steuerung von DiagnoPro
Einstellungen	Lizenz- und Passwortverwaltung von DiagnoPro
Ansicht	Aktualisierung der Ansicht und aktivieren und deaktivieren der Quickinfo-Hilfe
?	Allgemeine Informationen zu DiagnoPro

Tabelle: Hauptmenüs der Taskleiste

## Hauptmenü „Datei“

Das Hauptmenü „Datei“ enthält in allen Modulen die folgenden Grundbefehle:

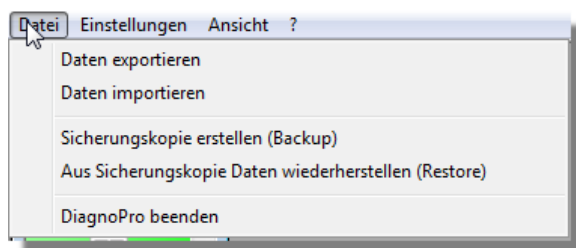


Abbildung: Hauptmenü „Datei“

Abweichend hiervon können in den einzelnen Modulen noch zusätzliche Befehle angezeigt werden. Diese werden in den jeweiligen Kapiteln zu diesen Modulen im Handbuch erläutert.

## Daten exportieren

Nach Anwählen des **Befehles „Daten exportieren“** öffnet sich ein Auswahlfenster, in dem die Daten, die exportiert werden sollen, ausgewählt werden können:

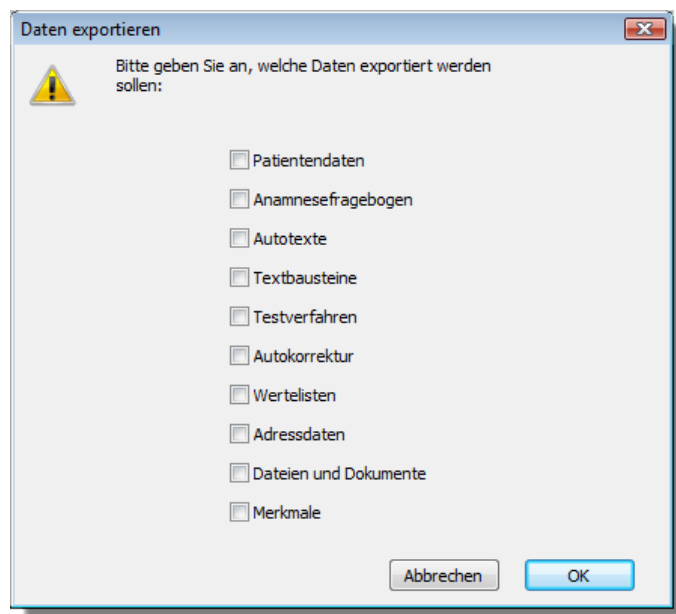


Abbildung: Auswahlfenster zum Datenexport

In diesem Fenster sind die exportierbaren Datentypen aus DiagnoPro aufgeführt. Klicken Sie die Datenbereiche an, die Sie exportieren möchten. Hierbei ist zu beachten, dass DiagnoPro teilweise nur die Daten exportiert, die in dem entsprechenden Modul zuletzt ausgewählt worden. In anderen Fällen werden immer sämtliche Daten exportiert. Die folgende Tabelle gibt einen genauen Überblick, welche Daten selektiv oder komplett exportiert werden können:

<b>Datenbereich</b>	<b>Exportinhalt</b>
<b>Patientendaten</b>	Zuletzt bearbeiteter Patient in den Modulen „Stammdaten“, „Berichterstellung“ oder „Dokumentation“
<b>Anamnesefragebogen</b>	Zuletzt bearbeiteter Patient im Modul „Anamnesefragebogen“
<b>Autotexte</b>	Zuletzt selektierte Autotexte im Fenster „Berichtsparameter“
<b>Textbausteine</b>	Alle Textbausteine zum zuletzt im Modul „Textbausteine“ selektierten Gültigkeitsbereich
<b>Testverfahren</b>	Alle Testverfahren zum zuletzt im Modul „Testverfahren“ selektierten Gültigkeitsbereich
<b>Autokorrektur</b>	Alle Autokorrekturbegriffe zum zuletzt im Modul „Autokorrektur“ selektierten Gültigkeitsbereich
<b>Wertelisten</b>	Alle Wertelisten
<b>Adressdaten</b>	Alle Adressdaten
<b>Dateien und Dokumente</b>	Alle Dateien und Dokumente zum zuletzt im Modul „Dateien und Dokumente“ selektierten Gültigkeitsbereich
<b>Merkmale</b>	Alle Merkmale

Tabelle: Exportinhalte verschiedener Datenbereiche

Bestätigen Sie die Auswahl durch anklicken des **„OK“-Buttons**. Anschließend öffnet sich ein „Datei speichern unter“-Dialog:



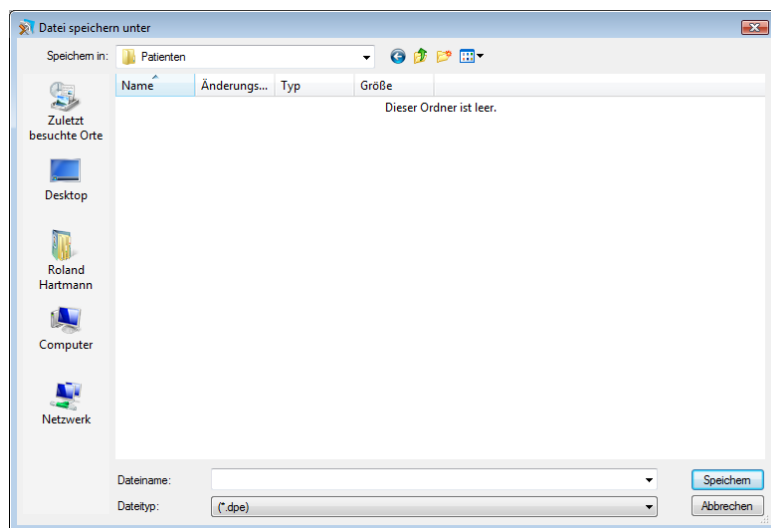


Abbildung: „Datei speichern unter“-Dialog beim Datenexport

Wählen Sie hier den Dateinamen und Speicherort der Exportdatei aus und bestätigen Sie die Auswahl durch Anklicken des **„Speichern“-Buttons**.



Im Unterschied zu früheren DiagnoPro-Versionen speichert DiagnoPro nun alle Exportdaten in einer einzigen Datei mit der Endung „dpe“ („DiagnoProExportdatei“). Beim **→Daten importieren** erkennt DiagnoPro dann automatisch, welche Daten in dieser Datei gespeichert wurden.

## Daten importieren

Nach Anwählen des **Befehls „Daten importieren“** öffnet sich ein Auswahlfenster, in dem die Datei aus der importiert werden soll, ausgewählt werden kann:

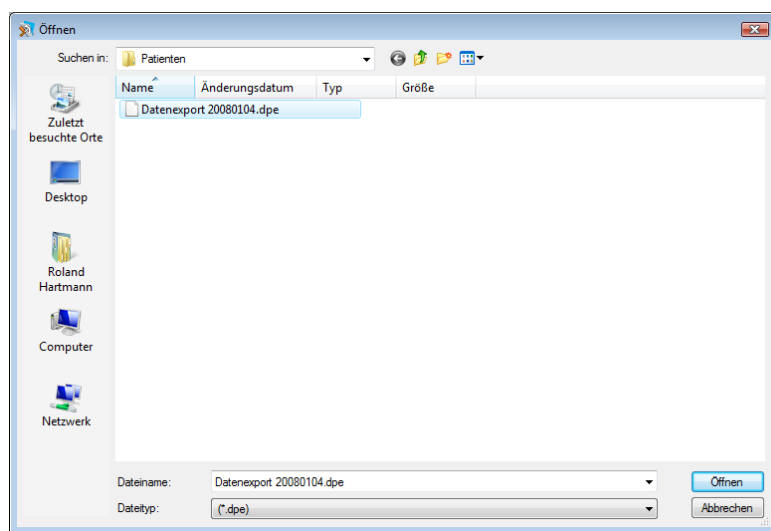


Abbildung: „öffnen“-Dialog beim Datenexport

Wählen Sie die betreffende DiagnoPro Exportdatei aus und bestätigen Sie die Auswahl durch Anklicken des **„Öffnen“-Buttons**.

Es öffnet sich dann ein Auswahlfenster, welches alle Daten anzeigt, die in der Exportdatei enthalten sind:

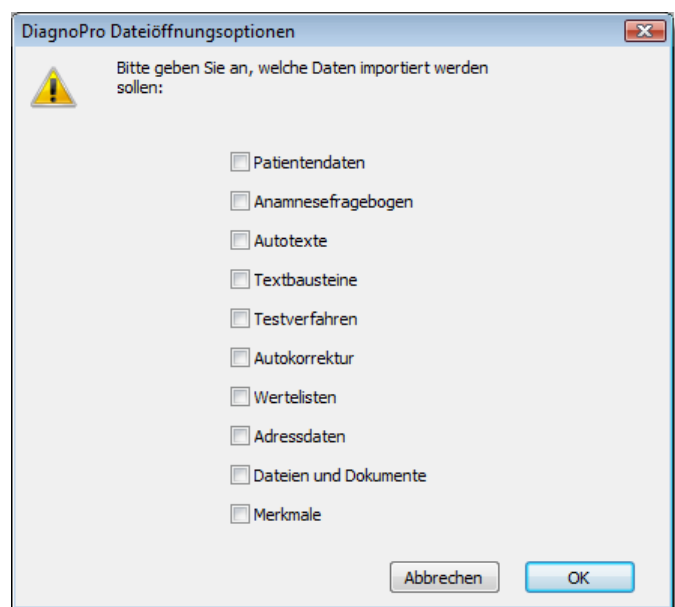


Abbildung: Auswahlfenster zum Datenimport

Wählen Sie hier durch Anklicken die Daten aus, die Sie importieren möchten.



Bitte beachten Sie: Je nachdem welche Datenauswahl Sie beim **→Datenexport** getroffen haben, kann sich die Anzeige des Auswahlfensters zum Datenimport von der dargestellten Abbildung unterscheiden. Haben Sie beispielsweise beim Datenexport nur die Option „Patientendaten“ ausgewählt, so beinhaltet die Exportdatei auch nur diese Daten und das Auswahlfenster zum Datenimport wird auch nur ein Anklickfeld zu den Patientendaten beinhalten.

## Sicherungskopie erstellen (Backup)

DiagnoPro bietet die Möglichkeit, neben den automatischen Sicherungskopien, welche immer am Ende einer DiagnoPro-Sitzung sowie auf Wunsch nach einem festen Zeittakt erfolgen, auch manuell ein Backup zu erstellen. Wählen Sie hierzu den **Befehl „Sicherungskopie erstellen (Backup)“**. Es öffnet sich dann ein Dialogfeld zur Auswahl des Zielordners in dem die Sicherungskopie erstellt werden soll. Der Name der Sicherungsdatei besteht hierbei immer aus dem aktuellen Tagesdatum und der Uhrzeit der Backuperstellung. Sie können den vorgeschlagenen Namen jedoch beliebig verändern. Die Sicherungsdatei selbst ist immer zip-komprimiert.

## Aus Sicherungskopie Daten wiederherstellen (Restore)

Um aus einer Sicherungskopie Daten wiederherzustellen, sind folgende Schritte notwendig:

1. Öffnen Sie eine Backupdatei. Es handelt sich hierbei um eine zip-komprimierte Datei. Deshalb kann es sein, dass Sie zum Öffnen der Datei ein Programm zum Entpacken von Zip-Dateien benötigen. In der Regel ist ein entsprechendes Programm jedoch bereits in Ihrem Betriebssystem vorhanden. Die Backupdatei enthält immer die vier Programmdateien „Patientendaten.usr“, „Daten.usr“, „Anamnese.usr“ und „Antraege.usr“.
2. Kopieren Sie diese Dateien in das **DiagnoPro-Unterverzeichnis „Datensicherung“**.
3. Starten Sie erst dann über den **Menübefehl „Aus Sicherungskopie Daten wiederherstellen (Restore)“** die Datenwiederherstellung.



Bitte beachten Sie: Dieser Menübefehl sollte nur benutzt werden, wenn Sie ein **Update** von DiagnoPro installieren, da die Datenwiederherstellung je nach Umfang der Daten einige

Minuten dauern kann.

Sollten Sie kein DiagnoPro-Update installieren wollen, sondern z.B. nur eine Datenaktualisierung auf einem Zweitcomputer durchführen, so ist es ausreichend, wenn Sie die oben genannten vier Dateien der Sicherungskopie einfach in das DiagnoPro-Programmverzeichnis über die bisherigen DiagnoPro-Programmdateien kopieren.

## DiagnoPro beenden

Wählen Sie den **Befehl „DiagnoPro beenden“**, wenn Sie das Programm herunterfahren möchten. Es wird dann automatisch eine Datensicherung erstellt und DiagnoPro anschließend heruntergefahren.

## Hauptmenü „Einstellungen“

Das Hauptmenü „Einstellungen“ enthält in allen Modulen die folgenden Grundbefehle:

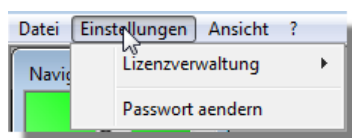


Abbildung: Hauptmenü „Einstellungen“

## Lizenzverwaltung

Das Untermenü „Lizenzverwaltung“ enthält zwei Unterbefehle:

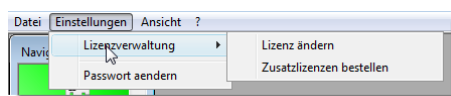


Abbildung: Untermenü Lizenzverwaltung

## Lizenz ändern

Wählen Sie den **Befehl „Lizenz ändern“**, wenn Sie durch eine Lizenzbestellung einen neuen Lizenzschlüssel erhalten haben. Es öffnet sich dann das Fenster zur Lizenzschlüsseleingabe:

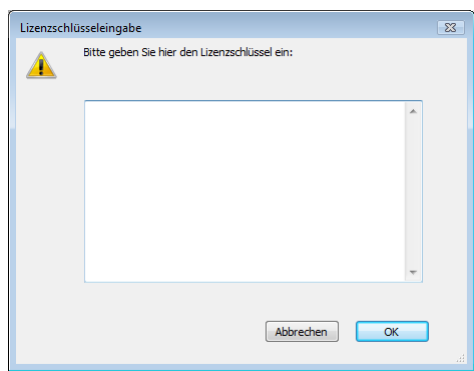


Abbildung: Fenster „Lizenzschlüsseleingabe“

Geben Sie Ihren Lizenzschlüssel ein. Achten Sie dabei auf Groß- und Kleinschreibung. Bestätigen Sie die Eingabe durch Anklicken des **„OK“-Buttons**. DiagnoPro überprüft dann den eingegebenen Lizenzschlüssel auf seine Richtigkeit. Wurde ein falscher Lizenzschlüssel eingetragen, wird

automatisch der zuletzt verwendete Schlüssel wiederhergestellt.

### Zusatzlizenzen bestellen

Sie haben die Möglichkeit, direkt aus DiagnoPro heraus Zusatzlizenzen zu bestellen. Wählen Sie hierzu den **Befehl „Zusatzlizenzen bestellen“**. Es öffnet sich dann ein Auswahlfenster, das Ihnen mehrere Bestelloptionen bietet:

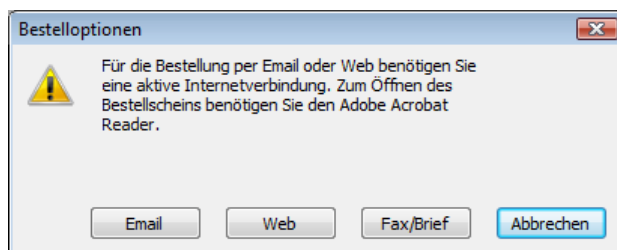


Abbildung: Bestelloptionen zur Lizenzbestellung

Die Optionen „Email“ und „Web“ benötigen eine aktive Internetverbindung. Es sei jedoch an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass aus Datenschutzgründen davon abgeraten wird, Ihren Computer, auf dem Sie DiagnoPro installiert haben, mit dem Internet zu verbinden. Sie können jedoch beispielsweise eine „leere“ DiagnoPro Installation auf Ihrem Internet-PC zur Nutzung dieser Bestelloptionen nutzen. Alternativ ist natürlich auch eine Bestellung per Fax/Brief oder telefonisch möglich.

### Passwort ändern

Wählen Sie diesen Befehl, wenn Sie das DiagnoPro-Passwort ändern möchten. Es öffnet sich dann zuerst ein Eingabefeld zur Eingabe des bisherigen DiagnoPro-Passworts. Dieses Feld wird nicht angezeigt, wenn Sie das DiagnoPro-Passwort deaktiviert haben.

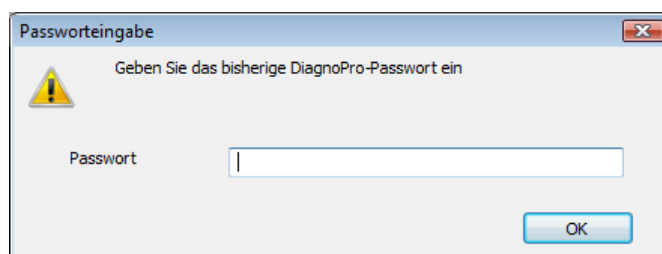


Abbildung: Eingabe des bisherigen DiagnoPro-Passwortes

Geben Sie das bisherige Passwort ein und bestätigen Sie die Eingabe durch Anklicken des **„OK“-Buttons**. Es öffnet sich dann ein Eingabefeld, in dem Sie das neue Passwort zur Sicherheit zweimal eingeben müssen:

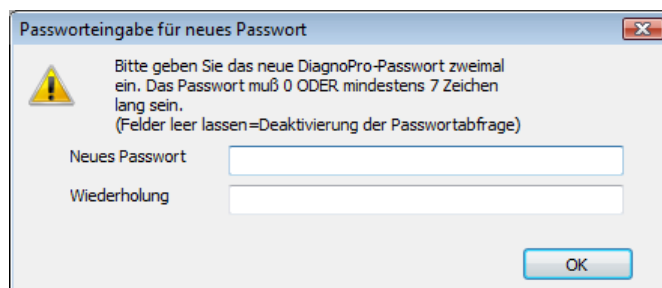


Abbildung: Eingabe des neuen Passwortes

Wenn Sie die Eingabefelder frei lassen, wird das Passwort deaktiviert.

## Hauptmenü „Ansicht“

Das Hauptmenü „Ansicht“ enthält in allen Modulen die folgenden Grundbefehle:

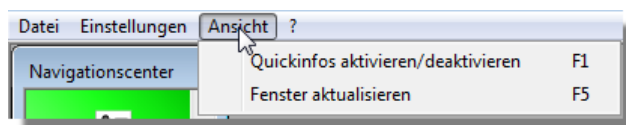


Abbildung: Hauptmenü „Ansicht“

## Quickinfos aktivieren/deaktivieren

DiagnoPro hat eine kontextsensitive Onlinehilfe in Form sogenannter Quickinfos. Die Anzeige dieser Quickinfos erfolgt automatisch, wenn Sie den Mauszeiger über ein Feld, eine Schaltfläche oder ähnliches bewegen, für die ein Quickinfo hinterlegt ist. Die Quickinfos lassen sich bis auf wenige Ausnahmen durch Anwählen dieses Menübefehles oder durch drücken der **F1**-Taste aktivieren bzw. deaktivieren.

## Fenster aktualisieren

Bei einigen DiagnoPro-Fenstern, insbesondere im → **Modul „Berichterstellung“** und im → **Modul „Autotexte“** wird die Anzeige berechneter Datenfelder, wie z.B. im → **Feld „Berichtstext“** nicht automatisch nach einer Änderung der Daten aktualisiert. Dies hat programmtechnische Gründe. Aktualisieren Sie die Anzeige deshalb durch Anwählen des Befehls „Fenster aktualisieren“ oder durch Drücken der **F5**-Taste.

## Hauptmenü „?“

Das Hauptmenü „?“ enthält in allen Modulen die folgenden Grundbefehle:

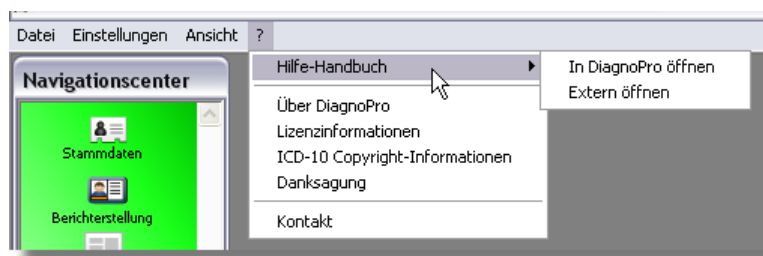


Abbildung: Hauptmenü „?“

## Hilfe-Handbuch

Über diesen Menüpunkt lässt sich das DiagnoPro-Hilfehandbuch öffnen. Sie haben hierbei zwei Möglichkeiten:

### In DiagnoPro öffnen

Wenn Sie diesen Menüpunkt auswählen, wird das Hilfe-Handbuch als eigenes Fenster innerhalb von DiagnoPro geöffnet. Dies hat den Vorteil, dass Sie das Handbuch immer auf dem DiagnoPro-Bildschirm zur Verfügung haben und nicht zwischen DiagnoPro und der externen Darstellung des Handbuches hin- und her wechseln müssen. Um diese Option nutzen zu können, muss der Adobe Acrobat Reader auf Ihrem Computer installiert sein.

---

### **Extern öffnen**

Wählen Sie diesen Menüpunkt, wird das Hilfe-Handbuch ganz normal in einem externen Programmfenster geöffnet. Um diese Option nutzen zu können, muss der Adobe Acrobat Reader auf Ihrem Computer installiert sein.

### **Über DiagnoPro**

Dieser Befehl öffnet ein Infofenster, in dem die wichtigsten Informationen über DiagnoPro mit Kontaktmöglichkeiten dargestellt sind.

### **Lizenzinformationen**

Das Anwählen dieses Befehls öffnet ein Infofenster mit Angaben zu Ihren Lizenzdaten.

### **ICD-10 Copyright-Informationen**

Dieser Befehl öffnet ein Hinweisfenster über die Lizenzbestimmung für die in DiagnoPro verwendeten ICD-10 Daten.

### **Danksagung**

Dieser Befehl öffnet ein Fenster mit Namen von Personen, die mit Rat und Tat an der Verwirklichung von DiagnoPro mitgearbeitet haben.

### **Kontakt**

Bei DiagnoPro handelt es sich um ein sehr komplexes Computerprogramm, welches aus der täglichen Praxisarbeit heraus entwickelt wurde und einem ständigen Verbesserungsprozess unterliegt. Daher kann es sein, dass noch nicht alle Funktionen optimal Ihren Erwartungen entsprechen oder sogar noch vereinzelt Fehler auftreten.

Wenn Sie bei Ihrer Arbeit mit DiagnoPro Verbesserungsmöglichkeiten oder sogar kleine Fehler entdecken, würden wir uns über eine Rückmeldung freuen.

Aus diesem Grund haben wir ein Kontaktformular in DiagnoPro angelegt. Der Befehl „Kontakt“ in der Menüleiste öffnet ein Fenster, in welchem Sie Verbesserungsvorschläge oder eventuelle Fehlermeldungen eintragen und per Fax, Brief oder Email an uns senden können.

---

## **Befehle über die rechte Maustaste**

In den meisten Modulfenstern von DiagnoPro lassen sich die wichtigsten Funktionen zur Dateneingabe und -modifikation über die rechte Maustaste aufrufen. Im Folgenden werden diese Funktionen kurz erläutert. Beim Aktivieren der rechten Maustaste öffnet sich ein Auswahlménü, dass wie das folgende aussieht oder - je nach aufgerufenem Modul - Teile dieses Menüs enthält:

Alles auswählen	Strg+A
Ausschneiden	Strg+X
Kopieren	Ctrl+C
Einfügen	Ctrl+V
Löschen	Entf
Rückgängig	Strg+Z
Wiederholen	Strg+Y
Als Textbaustein anlegen	
Rechtschreibung	▶
Platzhalter Geschlechtsangabe	Ctrl+G
Platzhalter Initialie	Ctrl+I
Platzhalter Neue Zeile	Ctrl+N
Platzhalter Kommentar	Ctrl+K

Abbildung: Befehle über die rechte Maustaste

In der folgenden Tabelle werden diese Befehle genauer erläutert:

<b>Befehl</b>	<b>Funktion</b>
<b>Alles auswählen</b>	Markiert den gesamten Text im Feld
<b>Ausschneiden</b>	Schneidet den gesamten markierten Text aus
<b>Kopieren</b>	Kopiert den markierten Text in die Zwischenablage
<b>Einfügen</b>	Fügt Text aus der Zwischenablage ein
<b>Löschen</b>	Löscht den markierten Text
<b>Rückgängig</b>	Macht die letzte Aktion rückgängig, wenn eine Aktion stattgefunden hat
<b>Wiederholen</b>	Wiederholt die letzte Aktion, wenn eine Aktion stattgefunden hat
<b>Als Textbaustein anlegen</b>	Legt den markierten Text als Textbaustein an
<b>Schrift</b>	Öffnet ein Untermenü zur Formatierung des markierten Textes
<b>Rechtschreibung</b>	Öffnet ein Untermenü, mit Befehlen zur Rechtschreibprüfung oder zum Anlegen oder Ändern eigener Wörterbücher. Bitte beachten Sie: Abweichend von den meisten Textverarbeitungsprogrammen wird immer nur der Teil des Textes auf Rechtschreibfehler geprüft, der vorher mit gedrückter linker Maustaste markiert wurde.
<b>Platzhalter Geschlechtsangabe</b>	Legt einen Platzhalter in der Form „ <b>[männlich weiblich]</b> “ an, in den dann die männliche und weibliche Form einer Formulierung eingetragen werden kann. DiagnoPro ersetzt dann je nach Geschlecht des aktuell angemeldeten Patienten diesen Platzhalter automatisch beim Erstellen des Berichtstextes oder beim Ausdrucken einer Stundendokumentation. <u>Beispiel:</u> Der Platzhalter „[der Patient die Patientin]“ wird von DiagnoPro bei einem aktuell angemeldeten <u>männlichen</u> Patienten in „der Patient“ umgewandelt. <u>Hinweis:</u> Geben Sie im Platzhalter immer zuerst die männliche Form an und dann die weibliche!
<b>Platzhalter Initialie</b>	Legt einen Platzhalter in der Form „ <b>[I]</b> “ an, der von DiagnoPro automatisch beim Erstellen des Berichtstextes oder beim Ausdrucken einer Stundendokumentation durch die Initialie des Nachnamens des Patienten ersetzt wird. <u>Beispiel:</u> „[I]“ wird von DiagnoPro für den Patienten „Max Mustermann“ automatisch in „M.“ umgewandelt.
<b>Platzhalter Neue Zeile</b>	Legt einen Platzhalter in der Form „ <b>[NZ]</b> “ an, der von DiagnoPro automatisch beim Erstellen des Berichtstextes oder beim Ausdrucken einer Stundendokumentation durch einen Zeilenumbruch ersetzt wird. Der Sinn dieses Platzhalters liegt darin, daß aufgrund der programmbedingt teilweise geringen Größe der Textfelder der Text mit Zeilenumbrüchen ansonsten auf dem Bildschirm nicht mehr zu sehen wäre.
<b>Platzhalter Kommentar</b>	Legt einen Platzhalter in der Form „ <b>{ Kommentar }</b> “ an, in den dann anstelle des Wortes „Kommentar“ ein eigener Kommentartext eingetragen werden kann. Dieser Kommentartext erscheint nicht im späteren Berichts-text oder Stundendokumentationstext.

Tabelle: Befehle über die rechte Maustaste



---

## Zoomfaktor anpassen

DiagnoPro ist optimiert für eine Bildschirmauflösung von 1024 x 768 Pixeln oder höher. Insbesondere bei geringeren Bildschirmauflösungen kann es sinnvoll sein, den sogenannten Zoomfaktor von DiagnoPro zu verändern. Mittels der entsprechenden **Buttons** am unteren linken Bildschirmrand jedes DiagnoPro Moduls können Sie den Zoomfaktor vergrößern und verkleinern. DiagnoPro bietet hierbei die Möglichkeit eines Zoomfaktors von 25%, 50%, 75%, 100%, 150%, 200%, 300% und 400%.

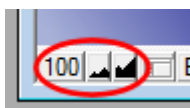


Abbildung: Zoomfaktor anpassen

Zur Vergrößerung des Zoomfaktors klicken Sie einfach den rechten **Button** an. Zur Verkleinerung des Zoomfaktors klicken Sie einfach den mittleren **Button** an. Beim Anklicken des linken **Buttons** wird zwischen der Grundeinstellung 100% und dem aktuell gewählten Zoomfaktor hin- und her gewechselt.

---

## Wertelisten

Wertelisten dienen der vereinfachten Eingabe von Daten in DiagnoPro. Sie finden in vielen DiagnoPro-Modulen Verwendung, weshalb sie an dieser Stelle nur allgemein beschrieben werden sollen. Im Groben unterscheidet man drei Typen von Wertelisten: **Wertelisten als Einblendliste**, **Wertelisten mit Markierungsfeldern** sowie **Wertelisten mit Optionsfeldern**. Ferner können manche Wertelisten verändert (editiert) werden, während andere Wertelisten nicht verändert werden können.

### Wertelisten als Einblendliste

Wertelisten, die als Einblendliste angezeigt werden, haben das folgende Aussehen:

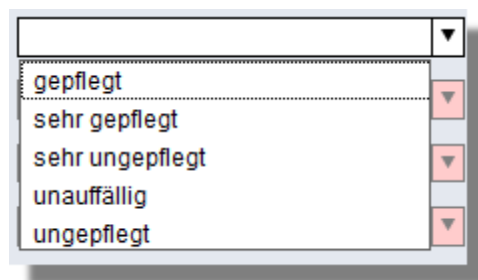


Abbildung: Werteliste als Einblendliste mit Eingabemöglichkeit

Durch Anklicken des Pfeilsymbols auf der rechten Seite öffnet sich die Liste. Es kann dann ein Wert aus der Liste ausgewählt werden oder im Feld oben ein anderer Wert eingetragen werden. Zudem gibt es auch Wertelisten, die keine Möglichkeit zum Eingeben eigener Werte bieten. Diese Wertelisten, welche ebenfalls Einblendlisten sind, haben das folgende Aussehen:

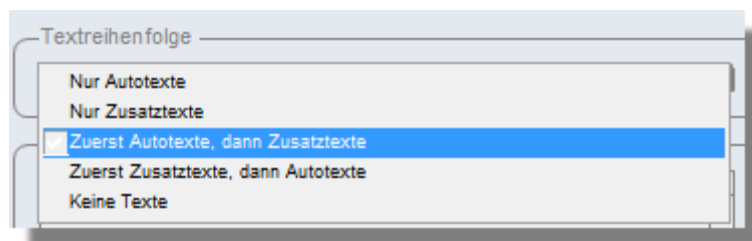


Abbildung: Werteliste als Einblendliste ohne Eingabemöglichkeit

## Wertelisten mit Markierungsfeldern

Wertelisten, die mit Markierungsfeldern angezeigt werden, haben das folgende Aussehen:



Abbildung: Werteliste mit Markierungsfeldern

In diesen Wertelisten können mehrere Werte eingetragen werden. Durch Anklicken des **Feldes „Sonstiges...“** können zudem eigene Werte eingetragen werden, die in der Liste nicht vorkommen. Dieser Werte gelten dann nur für den aktuellen Patienten und werden nicht dauerhaft in die Liste übernommen. Zur dauerhaften Änderung von Wertelisten siehe Kapitel **„Dauerhafte Veränderung von Wertelisten“**.

## Wertelisten mit Optionsfeldern

Wertelisten, die mit Optionsfeldern angezeigt werden, haben das folgende Aussehen:

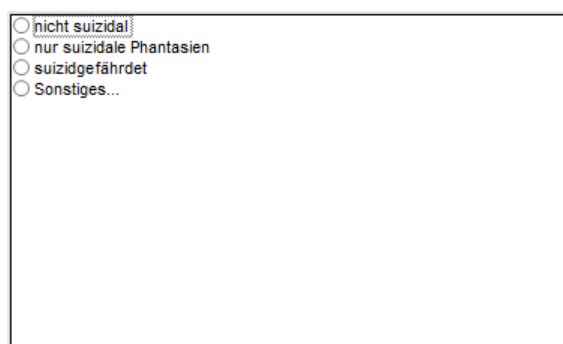


Abbildung: Werteliste mit Optionsfeldern

In diesen Wertelisten kann nur ein Wert eingetragen werden. Durch Anklicken des **Feldes „Sonstiges...“** kann jedoch ein eigener Wert eingetragen werden, der in der Liste nicht vorkommt. Dieser Wert gilt dann nur für den aktuellen Patienten und wird nicht dauerhaft in die Liste übernommen. Zur dauerhaften Änderung von Wertelisten siehe Kapitel **„Dauerhafte Veränderung von Wertelisten“**.

von Wertelisten“.

## Dauerhafte Veränderung von Wertelisten

Viele der Wertelisten in DiagnoPro können durch eigene Eintragungen ergänzt oder die Standardeintragungen von DiagnoPro sogar komplett durch eigene Eintragungen ersetzt werden. Dies ist immer dann möglich, wenn sich rechts unten neben einer Werteliste ein **kleines blaues Ausrufezeichen** befindet:



Abbildung: Aktivierung der dauerhaften Veränderung von Wertelisten durch Anklicken des kleinen blauen Fragezeichens

Durch Anklicken des Fragezeichensymbols öffnet sich ein Bearbeitungsfenster, in dem dauerhafte Veränderungen der Wertelisten eingetragen werden können:

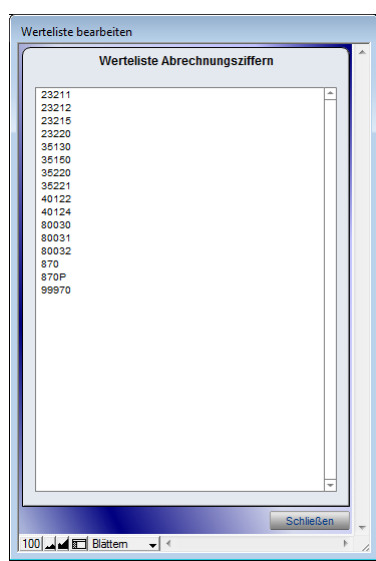


Abbildung: Fenster zum dauerhaften Verändern der Wertelisteneintragungen am Beispiel „Abrechnungsziffern“

---

## Gültigkeitsbereich

In vielen DiagnoPro-Modulen und Fenstern finden Sie ein Feld zur Angabe des sogenannten **Gültigkeitsbereiches**. Hierbei handelt es sich um eine Einteilungsmöglichkeit z.B. für diagnostische Verfahren, Textbausteine, Dateien & Dokumente oder ähnlichem:



Abbildung: Gültigkeitsbereich

Der Gültigkeitsbereich stellt im Prinzip eine → **Werteliste als Einblendliste ohne Eingabemöglichkeit** dar. Sie kann durch Anklicken des **kleinen blauen Ausrufezeichens** editiert werden. Sie enthält jedoch einige Festwerte, die nicht geändert werden können:

<b>Festwerte</b>
Psychoanalyse Erwachsene
Psychoanalyse Kinder & Jugendliche
Tiefenpsychologie Erwachsene
Tiefenpsychologie Kinder & Jugendliche
Verhaltenstherapie Erwachsene
Verhaltenstherapie Kinder & Jugendliche

Tabelle: Festwerte in der Werteliste „Gültigkeitsbereich“

## Feld „Suchbegriff“

In einigen DiagnoPro Modulen finden Sie Suchfenster, in dem Sie eine Suche über die gespeicherten Daten durchführen können. Das Suchfenster hat in allen Modulen das folgende Aussehen und Funktionalität:



Abbildung: Suchfeld für Suchbegriff

Nach Eingabe eines Suchbegriffs und Verlassen des Suchfeldes (durch Klicken irgendwo in das Fenster außerhalb des Suchfeldes) zeigt DiagnoPro gelb unterlegt alle Eintragungen, in welchen der Suchbegriff vorkommt. Durch Anklicken des Lupensymbols wird zudem der Suchbegriff in allen Eintragungen farblich markiert. Die Suche kann anschließend durch Anklicken des Pfeilsymbols wieder gelöscht werden.

# Einschränkungen im Demomodus

Starten Sie DiagnoPro 2.0 ohne gültigen **USB-Kopierschutzdongle**, schaltet es automatisch in den sogenannten **Demomodus**. Im Demomodus bleibt DiagnoPro 2.0 nach dem ersten Starten für 30 Tage lauffähig. Anschließend kann es nur noch mit gültigem Kopierschutzdongle gestartet werden.

DiagnoPro besteht aus einzelnen Modulen, die unabhängig voneinander im Demomodus oder im Vollmodus betrieben werden können. Die Programmoberfläche von DiagnoPro, auch → **Modul „Patientendaten“** genannt, wird durch den Erwerb eines USB-Kopierschutzdongles zur Vollversion freigeschaltet. Die restlichen Module können durch entsprechend zu erwerbende und nur in Verbindung mit dem passenden USB-Kopierschutzdongle funktionierende Lizenzkeys zu Vollversionen freigeschaltet werden. Ein USB-Kopierschutzdongle ist also für jede Freischaltung eines Moduls Voraussetzung. Ohne USB-Kopierschutzdongle läuft DiagnoPro immer nur im Demomodus.

Die Einschränkungen im Demomodus der jeweiligen Module wurden so gewählt, dass ein umfassendes Testen der einzelnen Modulfunktionen auch im Demomodus möglich ist.



**Bitte beachten Sie:** Wird eine Vollversion von DiagnoPro wieder in den Demomodus zurückgeschaltet (Z.B. durch entfernen des USB-Kopierschutzdongles) gehen keine Daten der Vollversion verloren. Es gelten jedoch für diesen Zeitraum wieder die im Folgenden aufgeführten Einschränkungen des Demomodus.

Möchten Sie nach einem ausführlichen Kennenlernen der Demoversion die Vollversion von DiagnoPro erwerben, so setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

Im Demomodus von DiagnoPro gelten die folgenden Einschränkungen (Eine genaue Beschreibung der Module finden Sie im **Kapitel „Bedienung“**):

---

## Modul „Patientendaten“

Es können im Demomodus nicht mehr als maximal drei Patienten gespeichert bzw. angezeigt werden. Die Laufzeit ist im Demomodus auf 30 Tage beschränkt.

---

## Modul „Berichterstellung“

Es kann jeder Kombination aus Therapieverfahren, Altersgruppe, Berichtsform und Therapiesetting nur ein Patient zugeordnet werden.

**Beispiel:** Wurde ein Bericht für die Kombination Verhaltenstherapie, Erwachsene, Umwandlungsantrag, Einzelsetting für den Patienten "Max Mustermann" erstellt, kann für diese Kombination im Demomodus kein Bericht mehr für einen anderen Patienten erstellt werden. Für

---

"Max Mustermann" können in dieser Kombination hingegen auch im Demomodus weiterhin Berichte erstellt werden.

---

## Modul „Dokumentation“

Es können im Demomodus nur maximal 100 Sitzungen für alle Patienten dokumentiert und gespeichert bzw. angezeigt werden.

---

## Modul „Anamnesefragebogen“

Es können im Demomodus keine Patientendaten in das → [Modul „Berichtserstellung“](#) übernommen werden. Ferner ist der Ausdruck eines Fragebogens mit dem Hinweis "Demoversion" versehen.

---

## Modul „Textbausteine“

Es können im Demomodus nur maximal 100 Textbausteine gespeichert werden. Ferner können keine Textbausteine aus älteren DiagnoPro Versionen konvertiert und importiert werden.

---

## Modul „Dateien & Dokumente“

Es können im Demomodus nur maximal 20 Dateien oder Dokumente bzw. Verknüpfungen zu diesen Dateien oder Dokumenten gespeichert werden.

# Fragebögen

DiagnoPro bietet in Kooperation mit Entwicklern kostenlos verwendbare Fragebögen an. Diese können sie uneingeschränkt innerhalb Ihrer Praxis nutzen. Diese Fragebögen finden Sie im Unterverzeichnis „Fragebögen“ in Ihrem DiagnoPro-Installationsverzeichnis oder Sie können die betreffenden Dateien direkt aus dem → **Modul „Dateien & Dokumente“** aufrufen. Ferner sind im → **Modul „Testverfahren“** bereits die entsprechenden Eintragungen vorgenommen, so dass Sie die Testergebnisse direkt in Ihre Diagnostik übernehmen können.

Nähere Informationen zu den Lizenzbestimmungen der Fragebögen finden Sie in den entsprechenden pdf-Dateien zu den Fragebögen im Unterverzeichnis „Fragebögen“.

---

## Fragebogen zur Evaluation von Therapieverläufen (FEP-2)

Der FEP-2 erfasst therapeutische Veränderungen auf vier unterschiedlichen Dimensionen (Wohlbefinden, Symptombelastung, Interpersonale Probleme und Inkongruenz) und liefert zusätzlich einen Gesamtwert zur Beurteilung der allgemeinen psychischen Belastung. Das veränderungssensitive Verfahren ist infolge der Reduktion auf 40 wesentliche Items sehr ökonomisch.

Der FEP-2 wurde entwickelt von Prof. Dr. Wolfgang Lutz (Leiter der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie an der Universität Trier) und seine Mitarbeiter.

Die Testautoren bitten alle Nutzer, sich über die unten aufgeführte E-Mail-Adresse in die Nutzer-Datenbank einzutragen. Sie erhalten so Informationen über aktuelle Entwicklungen um den FEP-2.

Die Autoren würden sich freuen, wenn Sie darüber hinaus die Weiterentwicklung des Instruments unterstützen würden, indem Sie die Daten, die Sie mit dem FEP-2 erheben, in anonymisierter Form zur Verfügung stellen.

Unter der E-Mail-Adresse **fepqs@uni-trier.de** stehen Ihnen Herr Prof. Lutz und seine MitarbeiterInnen auch bei wissenschaftlichen Fragen zu den Themen "Therapieforschung" und "Qualitätssicherung", die den FEP-2 betreffen, gerne zur Verfügung.

---

## Weitere Fragebögen

Wir sind zur Zeit in Kontakt mit weiteren Entwicklern von Fragebögen und werden diese unseren DiagnoPro-Kunden zu gegebener Zeit zur Verfügung stellen.

# Copyrightinformationen ICD-10

Die Erstellung erfolgte unter Verwendung der Datenträger der maschinenlesbaren Fassung des Deutschen Instituts für medizinische Dokumentation und Information (DIMDI).



# Datenschutz

DiagnoPro verfügt über einen Passwortschutz für das Öffnen des Hauptprogramms. Die Daten selbst werden in DiagnoPro aber programmbedingt unverschlüsselt abgespeichert. Beachten Sie deshalb zusätzlich die unten aufgeführten Hinweise. Bitte beachten Sie zudem, dass kein Passwortschutz „unknackbar“ ist. Der Hersteller übernimmt deshalb weder die Verantwortung oder Haftung für die Sicherheit Ihrer Daten noch für die Sicherheit des Passwortschutzes. Um Ihre Daten zusätzlich zu schützen, sollten Sie deshalb die folgenden Punkte beachten:

---

## Hinweise zum Datenschutz

1. Datenexporte (sowohl normale Datenexporte als auch die im Backup erzeugten Datenfiles) aus DiagnoPro erfolgen programmbedingt unverschlüsselt. Achten Sie deshalb darauf, dass keine unbefugten Personen Zugriff auf diese Daten haben. Sichern Sie Ihre DiagnoPro Daten genauso sorgfältig vor dem Zugriff Dritter wie Ihre restlichen Praxisdaten.
2. Datenexporte im **Patientenfragebogen** hingegen werden immer verschlüsselt. Zum Wiedereinlesen der Daten ist deshalb ein Passwort notwendig. Bitten Sie Ihren Patienten, ein entsprechend sicheres Passwort zu verwenden und Ihnen das Passwort **mündlich oder getrennt** von der mit dem Patientenfragebogen erstellten Datei zuzusenden. Beachten Sie jedoch, dass auch diese Verschlüsselung – so wie prinzipiell jede EDV-Verschlüsselung – mit ausreichender Kenntnis, technischen Möglichkeiten und krimineller Energie entschlüsselt werden kann.
3. Teilen Sie Ihr **DiagnoPro-Passwort** keinen unbefugten Personen mit und lassen Sie keine "Merkzettel" oder ähnliches mit dem Passwort für andere auffindbar liegen.
4. **Ändern Sie Ihr Passwort regelmäßig** und verwenden Sie möglichst Kombinationen aus Zahlen und Buchstaben, welche von anderen Personen nicht erraten werden können (also keine Geburtsdaten, Namen, etc.).
5. Installieren Sie DiagnoPro **nicht** auf einem Computer, welcher direkt an das Internet oder ein anderes Netzwerk angeschlossen ist, wo unbefugter Zugriff möglich ist. Um gegebenenfalls Updatedateien von DiagnoPro von unserer Internetseite herunterzuladen, nutzen Sie bitte einen unabhängigen zweiten Computer und übertragen die Updatedateien über ein transportables Speichermedium.

# Kontakt und Info

---

## Informationen über DiagnoPro

Copyright Psychoholic© Software, Dipl.-Psych. Roland Hartmann, 2002-2008

PSYCHOHOLIC  
Psychologie & Neue Medien

info@psychoholic.de  
www.psychoholic.de

# Glossar

## A

Abweichende Eingabebereiche im Modul	
Berichterstellung.....	22
Adobe Reader .....	13
Adressen .....	18
Aktivierung der Vollversion .....	9
aktuelles Protokoll ausdrucken .....	33
Allgemeines .....	14
Anamnese .....	23
Anamnesebereich bearbeiten.....	24
Anamnesefragebogen .....	40, 86
Angefangenen Fragebogen weiter bearbeiten ...	46
Arbeitsspeicher.....	12
Aus Sicherungskopie Daten wiederherstellen	
(Restore) .....	74
Auswahlfeld „Textreihenfolge“ .....	21
Autokorrektur.....	58
Autotexte .....	21, 32, 56

## B

Backup .....	74
Baumstruktur .....	59, 60
Befehle in den Anleitungsseiten der	
Patientenversion.....	46
Befehle in den Eingabeseiten der Patientenversion	
.....	47
Befehle in der Taskleiste .....	71
Befehle über die rechte Maustaste .....	78
Begrüßungsbildschirm.....	9
Behandlung .....	24
Berichterstellung.....	19, 85
Berichtsparameter .....	30
Betriebssystem.....	12
Blankopatientenfragebogen ausdrucken .....	43
Blauer Text .....	8

## C

CD-ROM.....	12
Copyright DiagnoPro .....	90
Copyrightinformationen ICD-10 .....	88

## D

Danksagung .....	78
Datei .....	71
Datei oder Dokument neu anlegen .....	52
Datei oder Dokument öffnen bzw. exportieren ...	53
Dateien & Dokumente .....	38, 50, 86
Dateien & Dokumente bearbeiten .....	51
Daten exportieren.....	71
Daten importieren.....	73
Datenbereiche .....	72
Dateneingabe .....	18, 21, 35
Datenreimport.....	11

Datenschutz.....	89
Dauerhafte Veränderung von Wertelisten.....	83
Deinstallation .....	9, 10
Demomodus .....	9
Deutsches Institut für medizinische Dokumentation	
.....	88
DiagnoPro beenden .....	75
DiagnoPro sperren.....	70
DiagnoPro starten .....	15
DiagnoProExportdatei.....	73
Diagnostik .....	38
Diagrammoptionen .....	39
DIMDI.....	88
Dokumentation.....	32, 86
Dokumentation der Therapiesitzungen .....	32
Dongle .....	10
Dongletreiber .....	10
Drucker .....	12
DVD-ROM.....	12

## E

Eigene Anamnesebereiche .....	23
Eingabebereich „Anamnese“ .....	23
Eingabebereich „Behandlung“ .....	24
Eingabebereich „Verhaltensanalyse“ bzw.	
„Psychodynamik“ .....	29
Eingabebereiche .....	20
Einschränkungen im Demomodus .....	85
Einstellungen .....	68
Erstellung des Berichtes .....	30
Extern öffnen .....	78

## F

Fehlermeldungen.....	78
Feld Berichtstext im Modul „Autotexte“ .....	58
Feld Berichtstext im Modul „Berichterstellung“ .....	22
Feld Methode(n) des Behandlungsbereiches .....	26
Feld Name der Methode .....	27
Feld Name der Verhaltensanalyse bzw. des	
Psychodynamikbereiches .....	29
Feld Name des Anamnesebereiches .....	23
Feld Name des Behandlungsbereiches .....	25
Feld Reihenfolge der Methoden.....	27
Feld Reihenfolge des Anamnesebereiches .....	24
Feld Reihenfolge des Behandlungsbereiches.....	28
Feld Reihenfolge des Verhaltensanalyse- bzw.	
des Psychodynamikbereiches .....	30
Feld Suchbegriff.....	84
Feld Text des Anamnesebereiches .....	24
Feld Text des Verhaltensanalyse- bzw. des	
Psychodynamikbereiches .....	30
Feld Verlauf der Behandlung .....	27
Feld Verwendung der Methode.....	27
Feld Ziel(e) des Behandlungsbereiches .....	25
Fenster aktualisieren .....	77

Fensterbereich „Dateneingabe“ .....	18, 21, 35, 57
Fensterbereich „Eingabebereiche“ .....	20, 56
Fensterbereich „Fortschritt Berichterstellung“ .....	20
Fensterbereich „Schnellauswahlliste Patienten“ .....	18, 21, 35, 57
Fensterbereich „Sitzungsanzahl“ .....	33
Fensterbereich „Sitzungsübersicht“ .....	34
FEP-2 .....	87
Festplattenspeicher .....	12
Formatierung des Berichtes .....	32
Fortschritt Berichterstellung .....	20
Fortschrittsbalken .....	20
Fortschrittsbalken deaktivieren .....	20
Fragebogen zur Evaluation von Therapieverläufen .....	87
<b>G</b>	
Grafikkarte .....	12
Grüner Text .....	8
Gültigkeitsbereich .....	83
Gutachter .....	7
<b>H</b>	
Hardwarevoraussetzungen .....	12
Hauptdaten .....	18
Hauptmenü „?“ .....	77
Hauptmenü „Ansicht“ .....	77
Hauptmenü „Datei“ .....	71
Hauptmenü „Einstellungen“ .....	75
Hilfe-Handbuch .....	77
Hinweise zum Datenschutz .....	89
<b>I</b>	
ICD-10 Copyright-Informationen .....	78
In DiagnoPro öffnen .....	77
Individualisierung des Berichtes .....	31
individueller Bericht .....	19
Info .....	90
Informationen über DiagnoPro .....	90
Inhaltsverzeichnis .....	3
Installation .....	9
Installation aus dem Internet .....	10
Installation eines Updates oder Upgrades .....	10
Installation von einer CD-ROM .....	9
Internet Explorer .....	13
<b>K</b>	
Kalender .....	34
Kassengutachten .....	7
Kompletten Datenbestand importieren .....	69
Kontakt .....	78
Kontaktformular .....	7
Konvertierung .....	68
<b>L</b>	
Laufwerkbuchstabe .....	9
Lizenz ändern .....	75
Lizenzbestellung .....	76
Lizenzfreie Module .....	55
Lizenzinformationen .....	78
Lizenzpflichtige Module .....	17
Lizenzverwaltung .....	75
Logtext .....	18
<b>M</b>	
Maximalwert .....	65
Merkmal dritter Ordnung löschen .....	64
Merkmal dritter Ordnung neu anlegen .....	62
Merkmal dritter Ordnung umbenennen .....	63
Merkmal erster bis dritter Ordnung neu anlegen .....	61
Merkmal erster Ordnung löschen .....	63
Merkmal erster Ordnung umbenennen .....	63
Merkmal löschen .....	63
Merkmal neu anlegen .....	61
Merkmal umbenennen .....	62
Merkmal zweiter Ordnung löschen .....	64
Merkmal zweiter Ordnung umbenennen .....	63
Merkmal zweiter und dritter Ordnung neu anlegen .....	62
Merkmale .....	59
Merkmale dritter Ordnung .....	61
Merkmale erster Ordnung .....	60
Merkmale zweiter Ordnung .....	60
Methode(n) des Behandlungsbereiches .....	26
Methoden .....	36
Microsoft Wordpad .....	12
Minimalwert .....	65
Modul „Anamnesefragebogen“ .....	40, 86
Modul „Autokorrektur“ .....	58
Modul „Autotexte“ .....	56
Modul „Berichterstellung“ .....	19, 85
Modul „Dateien & Dokumente“ .....	50, 86
Modul „Dokumentation“ .....	32, 86
Modul „Einstellungen“ .....	68
Modul „Konvertierung“ .....	68
Modul „Merkmale“ .....	59
Modul „Patientendaten“ .....	85
Modul „Patientenverwaltung“ .....	55
Modul „Stammdaten“ .....	17
Modul „Testverfahren“ .....	64
Modul „Textbausteine“ .....	47, 86
Modul „Über DiagnoPro“ .....	70
Modulübergreifende Funktionen .....	71
<b>N</b>	
Name der Methode .....	27
Name des Anamnesebereiches .....	23
Name des Behandlungsbereiches .....	25
Name des Verhaltensanalyse- bzw. des Psychodynamikbereiches .....	29
Navigationscenter .....	15
Neue Verknüpfung zu Dateien oder Dokumenten .....	53
Neuen Fragebogen beginnen .....	46
Neuer Hinweis zu Dateien oder Dokumenten .....	53
Neuer Import von Dateien oder Dokumenten .....	53
neues Protokoll erstellen .....	33
Neues Testverfahren anlegen .....	65
Notizen .....	18
<b>O</b>	
Obergrenze .....	65
OpenOffice.org .....	12, 13, 31
Originaldaten belassen .....	44

Originaldaten ergänzen .....	44	Spezifische Befehle in den Eingabeseiten der Therapeutenversion .....	44
Originaldaten überschreiben .....	44	Spezifische Befehle in der Patientenübersicht der Therapeutenversion .....	43
<b>P</b>		Spezifische Taskleisten- und rechte Maustastenbefehle der Patientenversion .....	45
Passwort ändern .....	76	Spezifische Taskleisten- und rechte Maustastenbefehle im Modul Anamnesefragebogen .....	43
Patientendaten .....	85	Stammdaten .....	17
Patientenfragebogen ausdrucken .....	44	Suchbegriff .....	84
Patientenfragebogen beenden .....	46, 47	Symbole im Handbuch .....	8
Patientenfragebogen exportieren .....	44	Symptome .....	36
Patientenfragebogen importieren .....	43	Systemvoraussetzungen .....	12
Patientenfragebogen speichern .....	47	<b>T</b>	
Patientenfragebogen zur Berichterstellung übertragen .....	44	Testnamen .....	65
Patientenfragebogendatei konvertieren .....	69	Testverfahren .....	64
Patientenfragebogenübersicht .....	44	Testverfahren bearbeiten .....	66
Patientenversion .....	44	Testverfahren duplizieren .....	66
Patientenverwaltung .....	55	Testverfahren löschen .....	67
Programm beenden .....	75	Text des Anamnesebereiches .....	24
Protokoll .....	36	Text des Verhaltensanalyse- bzw. des Psychodynamikbereiches .....	30
Prozessor .....	12	Textbaustein bearbeiten .....	48
Psychodynamik .....	29	Textbaustein neu anlegen .....	49
Psychoholic .....	90	Textbausteine .....	47, 86
Psychotherapeuten .....	7	Textreihenfolge .....	21
Psychotherapeutinnen .....	7	Textverarbeitungsprogramm .....	12
Psychotherapieantrag .....	7	Therapeutenversion .....	40
<b>Q</b>		Treiber für den Dongle .....	10
Quickinfos8, Fehler! Ungültige Textmarke in einem Eintrag auf der Seite 8, 77		<b>U</b>	
Quickinfos aktivieren oder deaktivieren .....	8	Über DiagnoPro .....	70
Quickinfos aktivieren/deaktivieren .....	77	Untergrenze .....	65
<b>R</b>		Unterregister „Methoden“ .....	36
Register „Adressen“ .....	18	Unterregister „Protokoll“ .....	36
Register „Autotexte“ .....	21	Unterregister „Sonstiges“ .....	37
Register „Dateien & Dokumente“ .....	38	Unterregister „Symptome“ .....	36
Register „Diagnostik“ .....	38	Update .....	10
Register „Hauptdaten“ .....	18	Upgrade .....	10
Register „Logtext“ .....	18	USB-Kopierschutzdongle .....	9, 10
Register „Notizen“ .....	18	USB-Port .....	10, 12
Register „Sitzung“ .....	35	<b>V</b>	
Register „Zusatztexte“ .....	21	Verbesserungsvorschläge .....	78
Reihenfolge der Methoden .....	27	Verhaltensanalyse .....	29
Reihenfolge des Anamnesebereiches .....	24	Verlauf der Behandlung .....	27
Reihenfolge des Behandlungsbereiches) .....	28	Verwendung der Methode .....	27
Reihenfolge des Verhaltensanalyse- bzw. des Psychodynamikbereiches .....	30	Vollversion .....	9
Restore .....	74	Vorgegebene Anamnesebereiche .....	23
Roter Text .....	8	Vorwort .....	7
<b>S</b>		<b>W</b>	
Schnellauswahlliste Patienten .....	18, 21, 35	Weitere Fragebögen .....	87
Schwarzer Text .....	8	Wertelisten .....	81
Sicherungskopie erstellen (Backup) .....	74	Wertelisten als Einblendliste .....	81
Signifikanz .....	65	Wertelisten mit Markierungsfeldern .....	82
Sitzung .....	35	Wertelisten mit Optionsfeldern .....	82
Sitzungsanzahl .....	33	Winword .....	12, 31
Sitzungsübersicht .....	34	Winword oder OpenOffice.org .....	31
Skala .....	65		
Softwarevoraussetzungen .....	12		
Sonstiges .....	37		
Soundkarte .....	12		

---

Z		Zusatzlizenzen bestellen.....	76
Ziel(e) des Behandlungsbereiches .....	25	Zusatzprogramme.....	13
Zoomfaktor anpassen.....	81	Zusatzsoftware .....	13
		Zusatztexte .....	21, 32